



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2010

Band X

Einzelplan 10

Ministerium für Umwelt, Gesundheit
und Verbraucherschutz

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 10	4
Zusammenstellung der Haushaltsansätze des Einzelplanes, bei denen der Einsatz von Mitteln der Europäischen Union vorgesehen ist	8
Zusammenfassung der Stellenübersicht	9
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2010	10
Kapitel 10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz	12
Kapitel 10 020 Allgemeine Bewilligungen	35
Kapitel 10 033 Verbraucherschutz	60
Kapitel 10 040 Gesundheit	68
Kapitel 10 050 Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz	82
Kapitel 10 060 Krankenhäuser und Krankenhausförderung	92
Kapitel 10 070 Naturschutz und Landschaftspflege	97
Kapitel 10 105 Landesumweltamt Brandenburg	102
Kapitel 10 135 Maßregelvollzug	152
Kapitel 10 150 Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung	156
Kapitel 10 190 Landesinstitut für Rechtsmedizin	160
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2010	168
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2010	170
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	172
Sondervermögen Tierseuchenkasse	173

VORWORT

VERZEICHNIS

der Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

A: Behörden

I. LANDESOBERBEHÖRDEN

Landesumweltamt Brandenburg – Kapitel 10 105 –

B. Sonstige Einrichtungen

Landesinstitut für Rechtsmedizin in Potsdam mit Außenstelle in Frankfurt/Oder

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz gehören folgende Aufgaben:

1. Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierseuchenbekämpfung, Tierschutz, Fleischhygiene.
2. Gewässerschutz und Wasserwirtschaft, soweit nicht ergänzende Regelungen für das Land Brandenburg andere Zuständigkeiten regeln.
3. Abfallwirtschaft, Altlasten, Bodenschutz und Haftungsfreistellung im Bereich der ökologischen Altlasten, Schutz vor Gefahrenstoffen, Minderung energiebedingter Kohlendioxid-Emissionen.
4. Naturschutz und Landschaftspflege einschließlich Entwicklung von Biosphärenreservaten, National- und Naturparks, Umweltbildung.
5. der Gesundheitspolitik und Prävention, des Gesundheitsrechts einschließlich des Rechts der Heil- und sozialen Berufe, des öffentlichen Gesundheitsdienstes und des Rettungswesens, des Infektionsschutzes und umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, des Zivil- und Katastrophenschutzes im Gesundheitswesen, der reproduktiven Gesundheit, der Gesundheitsvorsorge, der Sucht- und Drogenpolitik, des Krankenhauswesens, der stationären Rehabilitation und des Kur- und Bäderwesens, der Psychiatrischen Versorgung und des Maßregelvollzuges, des Apothekenwesens, der Arzneimittelüberwachung und der Prüfung der Kranken- und Pflegeversicherungen einschließlich der Aufsichts- und Kontrollaufgaben

Für einen weiteren Abbau der Umweltbelastungen werden zur Verbesserung der Trinkwasserqualität, der Abwasserbehandlung, der Abfallwirtschaft und des Immissionsschutzes dem Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) durch das Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten weitere Mittel zur Verfügung gestellt.

Die Mittel sind für das Haushaltsjahr 2010 im Kapitel 08 050 in der Titelgruppe 94 (Förderperiode 2007-2013) veranschlagt.

Durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Familie werden ESF-Mittel für das freiwillige ökologische Jahr zur Verfügung gestellt.

Die Mittel sind für das Haushaltsjahr 2010 im Kapitel 07 030 in der Titelgruppe 74 (Förderperiode 2007-2013) veranschlagt.

Darüber hinaus werden für Maßnahmen im Bereich Landschaftswasserhaushalt, für wasser- und kulturbautechnische Maßnahmen, für die naturnahe Gewässerentwicklung, für Maßnahmen zum Schutz und Erhalt des naturnahen Erbes und der Managementplanung auch Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zur Finanzierung der Entwicklungsprogramme für den ländlichen Raum (OP 2007 – 2013) sowie Mittel der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (Rahmenplan), die im Einzelplan 11 veranschlagt sind, in Anspruch genommen. Die Kofinanzierungsmittel des Landes sind im Kapitel 10 105, Titelgruppe 84 sowie im Kapitel 10 105 Titel 547 40 und 547 50 gesondert ausgebracht.

Das Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben

- dem Landesumweltamt,
- dem Brandenburgischen Institut für Rechtsmedizin,
- des Landeslabors Berlin-Brandenburg,
- der Dezernate Umwelt, Naturschutz und Wasserwirtschaft in den Kreisverwaltungen und kreisfreien Städten,
- der Investitionsbank Brandenburg.

Kapitel 10 010 - Ministerium -

Das Ministerium ist untergliedert in 6 Abteilungen.

Abteilung 1: Zentrale Angelegenheiten, Koordinierung und Verwaltung

Abteilung 2: Gesundheit

Abteilung 3: Verbraucherschutz

Abteilung 4: Naturschutz

Abteilung 5: Umwelt, Klimaschutz, Nachhaltigkeit

Abteilung 6: Wasser- und Bodenschutz

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Personalausgaben sowie die sächlichen und investiven Ausgaben, die für die Aufgabenerfüllung des Ministeriums notwendig sind.

Kapitel 10 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Im Kapitel 10 020 sind die Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die entweder von ihrer Zweckbestimmung nicht anderen Kapiteln zugeordnet werden können oder für die eine zentrale Veranschlagung aus haushaltssystematischen Gründen oder wegen der besseren Übersicht zweckmäßig ist.

In der Titelgruppe 65 sind neben dem Zuschuss des Landes Brandenburg für die zum 1. Januar 2009 errichtete rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts „Landeslabor Berlin-Brandenburg – Institut für Lebensmittel, Arzneimittel, Tierseuchen und Umwelt“ (LLBB) mit dem Sitzland Berlin die Aufwendungen für den Personalüberhang des ehemaligen Landeslabors Brandenburg veranschlagt.

Kapitel 10 033 - Verbraucherschutz -

Veranschlagt sind alle Einnahmen und Ausgaben für den Verbraucherschutz:

- kerntechnische Genehmigungen und radiologische Umweltüberwachungen,
- stoff-, produkt- und wirkungsbezogener Immissionsschutz, gute Laborpraxis und die Fragen der Gentechnik,
- Verbraucherschutz bei Lebensmitteln pflanzlicher und tierischer Herkunft, Bedarfsgegenstände, Futtermittel, Verbraucheraufklärung und -beratung,
- allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten des Veterinärwesens, Tierschutz, Tierarzneimittel,
- Tierseuchenverhütung und -bekämpfung, Tierkörperbeseitigung, Veterinärangelegenheiten beim Handel mit Tieren und tierischen Erzeugnissen.

Kapitel 10 040 – Gesundheit –

Im Kapitel 10 040 sind die Ausgaben für Überwachungsaufgaben nach dem Arzneimittelgesetz, für den Luftrettungsdienst sowie für die Prävention, die Gesundheitsförderung, die Verbesserung der Versorgung chronisch Kranker und den Gesundheitsschutz veranschlagt.

Darüber hinaus sind Mittel zur Förderung des öffentlichen Gesundheitsdienstes, der Suchtprävention und Suchtkrankenhilfe sowie der psychiatrischen Versorgung in diesem Kapitel enthalten.

Kapitel 10 050 - Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz -

Im Kapitel 10 050 veranschlagte Mittel werden von der Abteilung Technischer Umweltschutz des MUGV schwerpunktmäßig eingesetzt für die Förderung der Sanierung von industriellen Altlasten.

Die Altlastensanierung dient insbesondere dem Ziel, Investitionen auf früheren Industriestandorten zu ermöglichen und damit Arbeitsplätze zu sichern bzw. neu zu schaffen. Die Bundesanstalt für Vereinigungsbedingte Sonderaufgaben beteiligt sich im Rahmen des Verwaltungsabkommens zwischen dem Bund und den ostdeutschen Ländern über die Haftungsfreistellung mit 60 % bzw. bei Großprojekten mit 75 %. Die Landesmittel für die Finanzierung von Haftungsfreistellungen sind in der Titelgruppe 61 enthalten.

Mit der Förderung der Altdeponiesanierung wird dazu beigetragen, dass Versäumnisse aus der Vergangenheit nicht zu übermäßigen Belastungen für die Kommunen führen.

Kapitel 10 060 – Krankenhäuser und Krankenhausförderung

Das Kapitel 10 060 enthält die Ausgaben aufgrund des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz – KGH) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. April 1991 (BGBl. S. 886, S. 378), in Verbindung mit Artikel 14 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherung und Strukturverbesserung der gesetzlichen Krankenversicherung (Gesundheitsstrukturgesetz – GSG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2266), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Fortführung des Solidarpaktes, zur Neuordnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs und zur Abwicklung des Fonds „Deutsche Einheit“ (Solidarpaktfortführungsgesetz – SFG) vom 20. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3956), und § 16 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Brandenburg (LKGBbg) vom 11. Mai 1994 (GVBl. S. 106), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Neuordnung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes und der Krankenhausplanung vom 23. April 2008 (GVBl. I S. 100).

Kapitel 10 070 – Naturschutz und Landschaftspflege -

Die Abteilung Naturschutz des MUGV zeichnet verantwortlich für die Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege nach dem Brandenburgischen Naturschutzgesetz (BbgNatSchG) und anderen Regelwerken des Natur- und Artenschutzes. Ein besonderer Schwerpunkt sind die Schutzgebietsausweisungen im Rahmen der Natura 2000. Der Vertragsnaturschutz ist im Kapitel 10 105 dargestellt.

Kapitel 10 105 - Landesumweltamt Brandenburg -

Das Landesumweltamt wird im Rahmen einer Neustrukturierung künftig auch im Bereich der Gesundheit und des Verbraucherschutzes Aufgaben übernehmen und als Fachbehörde mit seinem Sitz in Potsdam sowie seinen Außenstellen in Frankfurt (Oder), Cottbus und Wünsdorf Dienstleistungen für Landes- und Kommunalbehörden für Verbände und Bürger sowie für Investoren erbringen.

Als Landesoberbehörde sind dann folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- wissenschaftlich-technische Unterstützung der Ministerien, insbesondere des MUGV, der Kreisverwaltungen und anderer Behörden in allen Angelegenheiten des Gewässerschutzes und der Wasserwirtschaft, des Immissionsschutzes und der Emissionsminderung, des Naturschutzes und der Landschaftspflege, der Altlasten und des Bodenschutzes,
- Auswertung von Untersuchungen auf diesen Gebieten, Aufbau und Pflege von entsprechenden Informations- und Dokumentationssystemen, Aufklärung der Öffentlichkeit in Umweltfragen,
- Unterstützung bei der Durchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen,
- Aufsichtsbehörde über die Einrichtungen des Maßregelvollzuges im Land Brandenburg,
- Aufsichtsbehörde der Apotheken-, der Arzneimittel- und der Medizinprodukteüberwachung,
- Unterstützung in der Gesundheitsaufklärung und –vorsorge im Bereich Öffentliche Gesundheit, für den Gesundheitsschutz der Bevölkerung wie Infektionsschutz, Infektionsepidemiologie, medizinischer Katastrophenschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz und des Nichtraucherschutzes,
- des Berufsrechtes der akademischen und nichtakademischen Heilberufe und der Gesundheitsfachberufe,
- der Gesundheitsberichterstattung.

Darüber hinaus zählen Arbeitsgebiete wie der Hochwasserschutz/Deichbau zu den festen Aufgaben als obere Wasserbehörde. Außerdem sind die Einnahmen und Ausgaben aus den Sonderabgaben (Wassernutzungsentgelt und Abwasserabgabe) in der Titelgruppe 83 veranschlagt. Die zur Verfügung stehenden Landesmittel für wasserwirtschaftliche Maßnahmen einschl. der Zuweisungen für Trinkwasser-, Abwasser- und Gewässersanierungsmaßnahmen sowie die Mittel für wasserwirtschaftliche Planungen im Rahmen der Umsetzung der Wasserrechtsrahmenrichtlinie (WRRL) sind in der Titelgruppe 84 enthalten.

Das LUA nimmt auch hoheitliche Aufgaben wahr, die auf Grund ihrer Komplexität oder der erforderlichen Spezialisierung nicht durch untere Behörden wahrgenommen werden können. Das LUA ist darüber hinaus zuständig für die Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (BImSchG), des Landesimmissionsschutzgesetzes (LImSchG) sowie chemikalienrechtlicher Regelungen mit Umweltbezug. Außerdem obliegt dem LUA die Verwaltung des Nationalparks, der Biosphärenreservate und der Naturparks des Landes Brandenburg.

Außerdem unterstützt das Landesumweltamt künftig das Ministerium bei seinen Aufgaben in den Bereichen Verbraucherschutz, Strahlenschutz, Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung. Daneben nimmt das Amt als obere Verwaltungsbehörde Aufgaben des Veterinärwesens im Grenzeinlassdienst wahr.

Das Amt ist künftig darüber hinaus zuständig für die Tierseuchenkasse als Pflichteinrichtung gemäß § 71 Tierseuchengesetz in Verbindung mit § 6 des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz.

Die Aufwendungen sind im Kapitel 10 020, Titel 919 35 veranschlagt.

Einsatz von Mitteln der Operationellen Programme und Gemeinschaftsinitiativen des Landes Brandenburg für Zwecke des Einzelplans

Förderperiode 2007 bis 2013

Zuweisungen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) sind ohne nationale Kofinanzierungsmittel bei Kapitel 11 025 TGr. 80 veranschlagt, ggfs. benötigte Bundesmittel (GAK) sind bei Kapitel 11 025 TGr. 62 veranschlagt.

Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sind ohne nationale Kofinanzierung bei Kapitel 08 050, TGr. 94.

Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) sind bei Kapitel 07 030, TGr. 74 veranschlagt.

Die in der Tabelle unter „EU-Mittel“ bzw. „Bundesmittel“ ausgewiesenen Beträge stehen zusätzlich zu den Haushaltsansätzen im Einzelplan 10 zur Verfügung.

In der Übersicht werden die Titel aufgeführt, für deren Zweckbestimmungen EFRE- und ESF-Mittel sowie gegebenenfalls die im Ansatz enthaltenen Kofinanzierungsmittel verausgabt werden sollen.

Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung)	Bereitstellung der Landesmittel bei	Ausgabe insgesamt 2010	Finanzierung aus		
			EU-Mittel	Bundesmittel	Landesmittel
	HH-Stelle		Angaben in 1.000 EUR		

Finanziert aus dem ELER (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 11 025/TGr. 80)

FHH-Managementpläne	10 105/547 40	3.706	2.869	0	837
Natürliches Erbe (ILE)	10 105/547 50	4.293	2.605	0	1.688
Deich- und Wasserbau	10 105/714 84	29.186	17.134	3.427	8.625
Gewässersanierung	10 105/715 84	11.031	2.526	5.305	3.200
Abwasser- und Trinkwassermaßnahmen	10 105/883 84	11.750	0	7.200	4.550
Landschaftswasser- haushalt	10 105/887 84	19.040	12.000	0	7.040

Finanziert aus dem EFRE (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050/TGr. 94)

Abwasser- und Trinkwassermaßnah- men*		10.000	10.000	0	0
Landeswasserstraßen	10 105/713 84	1.277	910	0	367
Immissionsschutz	10 105/883 84	4.250	4.000	0	250
Abfallwirtschaft*		4.000	4.000	0	0

* Die Maßnahmen bei Abwasser und Abfall werden aus kommunalen Mitteln kofinanziert.

Finanziert aus dem ESF (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 07 030/TGr. 74)

Freiwilliges Ökologi- sches Jahr	10 020/684 11	653	653	0	0
-------------------------------------	---------------	-----	-----	---	---

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2010

Einzelplanübersicht

Bezeichnung	2009	2010
1 Planmäßige Beamte und Richter	481,00	433,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00
3 Arbeitnehmer	1.225,00	949,00
Stellensoll (1-3)	1.706,00	1.382,00
Beamte im Vorbereitungsdienst	0,00	0,00
Auszubildende	16,00	2,00
Leerstellen		
Planmäßige Beamte und Richter	4,00	18,00
Arbeitnehmer	2,00	146,00
Summe Leerstellen	6,00	164,00

Haushaltsübersicht 2010

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
10010		7.000			7.000	17.631.700
10020		117.900		26.564.500	26.682.400	5.441.300
10033		89.600	674.600		764.200	
10040		512.800			512.800	
10050		10.000		28.800.000	28.810.000	
10060						
10070		7.000			7.000	
10105		28.287.800	123.500		28.411.300	52.185.100
10135						626.400
10150						
10190		1.300.000			1.300.000	1.421.800
Summe 2010		30.332.100	798.100	55.364.500	86.494.700	77.306.300
Summe 2009		25.674.400	735.500	55.364.500	81.774.400	68.705.300
Vgl. zu 2009		+4.657.700	+62.600		+4.720.300	+8.601.000

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Haushaltsübersicht 2010

Einzelplan

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
3.225.100			36.200		20.893.000	-20.886.000
-2.138.400	19.843.100			-9.453.200	13.692.800	+12.989.600
75.600	6.666.700		65.000		6.807.300	-6.043.100
109.900	4.013.900		190.000		4.313.800	-3.801.000
412.200			47.500.000		47.912.200	-19.102.200
	18.758.000		85.531.800		104.289.800	-104.289.800
180.300	80.500				260.800	-253.800
34.577.800	6.309.000	20.513.000	27.949.900		141.534.800	-113.123.500
	34.840.300				35.466.700	-35.466.700
615.200			22.800		2.059.800	-759.800
37.057.700	90.511.500	20.513.000	161.295.700	-9.453.200	377.231.000	-290.736.300
35.320.800	93.736.500	7.650.000	155.863.100		361.275.700	-279.501.300
+1.736.900	-3.225.000	+12.863.000	+5.432.600	-9.453.200	+15.955.300	-11.235.000

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	011	Gebühren, sonstige Entgelte	1.911	2.000	2.000
---------------	------------	------------------------------------	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Einnahmen gemäß VO über die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich.

112 10	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

119 10	011	Sonstige Einnahmen	11.459	5.000	5.000
---------------	------------	---------------------------	---------------	--------------	--------------

124 10	011	Mieten und Pachten	0	0	0
---------------	------------	---------------------------	----------	----------	----------

Summe HGr. 1:	7.000	7.000
----------------------	--------------	--------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

235 10	011	Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Hier werden Schadensersatzleistungen für Sachausgaben verbucht.

272 10	011	Zuschüsse der EU	0	0	0
---------------	------------	-------------------------	----------	----------	----------

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(231 10)	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	0	0	
-----------------	------------	--	----------	----------	--

(271 10)	011	Erstattungen der EU für die technische Hilfe			
-----------------	------------	---	--	--	--

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/271 10 (Ist 2008: 166.108 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Summe HGr. 2:	0	0
----------------------	----------	----------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 63 Partnerschaftsprojekte im Rahmen der EU-Osterweiterung

271 63	011	Erstattungen der EU	0	0	0
--------	-----	---------------------	---	---	---

Einnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben bei Titelgruppe 63 verwendet werden.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 63	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 64 Teilprojekt Umweltmanagement im Partnerschaftsprojekt "Twinning" - Beitritt der Republik Polen zur EU

271 64	011	Erstattungen der EU	0	0	0
--------	-----	---------------------	---	---	---

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben der Titelgruppe 64 verwendet werden.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

119 99	011	Erlöse aus dem Verkauf von eigenen Datenverarbeitungsprogrammen	72.072	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

132 99	011	Veräußerung von unbrauchbaren geringwertigen Gegenständen	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	0	0
-------------------------------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
--	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 10	011	Bezüge des Ministers	123.411	125.500	135.600
--------	-----	----------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Amtsbezüge des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung gemäß § 8 Abs. 3 des BbgMinG.
Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.
Mehr wegen des Brandenburgischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2008 (BbgBVAnpG 2008) vom 21.11.2007 sowie dem Außerkrafttreten der 2. Besoldungsübergangsverordnung (2. BesÜV) zum 31.12.2009.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	7.814.097	7.255.800	5.645.200
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5.645.200
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
Summe		5.645.200

Umsetzung in Höhe von 1.362.800 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 422 10.
Umsetzungen in Höhe von 3.293.500 Euro an Kapitel 11 wegen Ressortneubildung.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00
Ministerialdirigent	2) B6	hD	6,00	3,00
davon ku: 3,00 nach B5 hD				
Ministerialdirigent	B5	hD	0,00	3,00
Ministerialrat	B2	hD	20,00	17,00
Ministerialrat	A16	hD	19,00	6,00
Regierungsdirektor	A15	hD	35,00	21,00
Medizinaldirektor	A15	hD	0,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	33,00	23,00
Regierungsrat	A13	hD	10,00	7,00
Oberamtsrat	A13	gD	23,00	24,00
Amtsrat	A12	gD	30,00	21,00
Regierungsamtsmann	A11	gD	12,00	4,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	10,00	7,00
Regierungsamtsinspektor	1) A9	mD	8,00	8,00
Zusammen:			207,00	146,00

Leerstellen:

Ministerialdirigent	B6	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	1,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	2,00	2,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	0,00	1,00
Zusammen:			4,00	5,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1 Stelleninhaber erhält Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.
- 2) Ku nach Bes.Gr. B 5 mit Ausscheiden des jeweiligen Stelleninhabers gemäß den Konsolidierungsbeschlüssen der Landesregierung zum Haushalt 2004.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Abgänge:

1,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<hr/>			
4,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres		
<hr/>			
4,00	Stellen Abgänge insgesamt		
<hr/>			
-4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	B5 hD	Ministerialdirigent	Umwandlung von B6 hD	Umsetzung Ku-Vermerk
1,00	B5 hD	Ministerialdirigent	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
3,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A15 hD	Medizinaldirektor	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 11 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<hr/>				
3,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
7,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
2,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 11 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
<hr/>				
28,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
<hr/>				
28,00	Stellen Zugänge insgesamt			

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	B6 hD	Ministerialdirigent	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	B6 hD	Ministerialdirigent	Umwandlung nach B5 hD	Umsetzung Ku-Vermerk
4,00	B2 hD	Ministerialrat	Umwandlung nach B2 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
8,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
5,00	A16 hD	Ministerialrat	Umwandlung nach A16 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
11,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
7,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umwandlung nach A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 11 010 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
7,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
5,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umwandlung nach A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A13 hD	Regierungsrat	Umwandlung nach A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung nach A13 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
7,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
4,00	A12 gD	Amtsrat	Umwandlung nach A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
6,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umwandlung nach A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung nach 11 030 / 422 10	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
85,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
85,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-57,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

Leerstellen:

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Umsetzung von 07 010 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	Stellen Zugänge insgesamt			
1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

427 10	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	0	0
427 20	011	Entgelte für Aushilfen	323.762	200.300	100.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind für folgende Aufgaben vorgesehen:

- Begleitung des Sanierungsprogramms für die Abwasserzweckverbände,
- Projektmanagement für Haftungsfreistellungen nach Ablauf eines bestehenden Vertrages für entsprechende Fremdleistung.
- Inhouse-Schulungen des LDS

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

427 49	011	Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmer	11.135.968	12.848.600	11.720.000
--------	-----	---------------------------	------------	------------	------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 außertariflichen Entgelte	374.300
1.2 tariflichen Entgelte	11.345.700
1.3 Entgelte für Auszubildende	0
1.4 Entgelte für Praktikanten	0
2. Aufwandsentschädigung	0
3. Sonstige Leistungen	0
4. Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	0
Summe	11.720.000

Umsetzungen in Höhe von 1.341.000 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 428 10.

Umsetzungen in Höhe von 2.970.700 Euro an Kapitel 11 wegen Ressortneubildung.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
AT I	4,00	3,00
E 15	10,00	12,00
E 14	8,00	5,00
E 13	6,00	4,00
E 11	44,00	16,00
E 10	14,00	2,00
E 9	11,00	4,00
E 8	25,00	15,00
E 6	28,00	22,00
E 5	11,00	2,00
E 4	1,00	0,00
Zusammen:	162,00	85,00
Leerstellen:		
E 9	0,00	1,00
E 5	0,00	1,00
Zusammen:	0,00	2,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	E 11
1,00	E 10
1,00	E 9

Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB

Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB

Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB

3,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
------	--------------------------------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

1,00	E 14	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung		
2,00	E 11	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung		
1,00	E 9	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung		
2,00	E 8	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung		
1,00	E 5	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung		
7,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres			
10,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-10,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			
Umwandlung / Umsetzung				
Zugänge:				
Umwandlungen und Umsetzungen				
2,00	AT I	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
6,00	E 15	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
2,00	E 14	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
3,00	E 11	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 10	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 8	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 6	Umsetzung von 07 010 / 428 10		gem § 50 Abs. 1 LHO
16,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
16,00	Stellen Zugänge insgesamt			
Abgänge:				
Umwandlungen und Umsetzungen				
1,00	AT I	Umsetzung nach 11 010 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	AT I	Umwandlung nach AT I		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 15	Umsetzung nach 11 010 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	E 15	Umwandlung nach E 15		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 15	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	E 14	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	E 14	Umwandlung nach E 14		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 13	Umwandlung nach E 13		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	E 11	Umsetzung nach 11 010 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
14,00	E 11	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
11,00	E 11	Umwandlung nach E 11		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
4,00	E 10	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
8,00	E 10	Umwandlung nach E 10		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 9	Umwandlung nach E 9		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	E 9	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
4,00	E 8	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
5,00	E 8	Umwandlung nach E 8		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
4,00	E 6	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	E 6	Umwandlung nach E 6		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 5	Umsetzung nach 11 030 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	E 5	Umsetzung nach 11 010 / 428 10		Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
6,00	E 5	Umwandlung nach E 5		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 4	Umwandlung nach E 4		Umsetzung von 428 10 nach 428 79
83,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
83,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-67,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Leerstellen:**Umwandlung / Umsetzung****Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00 E 9

Umsetzung von 07 010 / 428 10

gem § 50 Abs. 1 LHO

1,00 E 5

Umsetzung von 07 010 / 428 10

gem § 50 Abs. 1 LHO

2,00 Umwandlungen / Umsetzungen

2,00 Stellen Zugänge insgesamt

2,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

453 10 011 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen 23.162 40.000 30.900

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Trennungsgeld	15.900
2. Umzugskostenvergütungen	10.000
3. Auslandsbeschäftigungsvergütungen	5.000
Summe	30.900

Umsetzung in Höhe von 1.900 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 453 10.

Umsetzung in Höhe von 11.000 Euro an Kapitel 11 010 Titel 453 10.

Summe HGr. 4: 20.470.200 17.631.700

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 222.070 277.300 188.300

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Geschäftsbedarf	75.000
2. Bücher, Zeitschriften	60.000
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	51.200
4. Sonstiges	2.100
Summe	188.300

Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

Umsetzung in Höhe von 11.000 EUR an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).

Umsetzung in Höhe von 17.900 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 511 10.

Umsetzung in Höhe von 65.900 Euro an Kapitel 11 010 Titel 511 10.

511 20 011 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 124.324 125.000 97.700

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Postgebühren	41.400
2. Mobilfunkanschlüsse	10.400
3. Fernmeldegebühren	43.100
4. Sonstiges	2.800
Summe	97.700

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 511 20

Umsetzung in Höhe von 5.000 EUR an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).
 Umsetzung in Höhe von 11.200 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 511 20.
 Umsetzung in Höhe von 33.500 Euro an Kapitel 11 010 Titel 511 20.

514 10 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 4.134 0 2.600

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	2.600
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	
3. Verbrauchsmittel	
4. Sonstiges	
Summe	2.600

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kleinbus	0	0	1	0
Zusammen	0	0	1	0

Umsetzung in Höhe von 100 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 514 10.

514 25 011 Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB 321.967 550.900 354.200

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2010 EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	114.800
2. allgemeinen Fahrdienst	239.400
Summe	354.200

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Potsdam.

Umsetzung in Höhe von 22.000 EUR an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).
 Umsetzung in Höhe von 59.100 Euro an Kapitel 10 105 Titel 514 25.
 Umsetzung in Höhe von 115.600 Euro an Kapitel 11 010 Titel 514 25.

517 10 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 135.841 110.000 101.300

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Heizung	0
2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0
3. Reinigung, Müllabfuhr, Aktenvernichtung	9.500
4. Grundbesitzabgabe	0
5. Bewachungskosten	82.300
6. Sonstiges	9.500
Summe	101.300

Umsetzung in Höhe von 4.400 EUR an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).
 Umsetzung in Höhe von 1.000 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 517 10.
 Umsetzung in Höhe von 5.300 Euro an Kapitel 11 010 Titel 517 10.

518 10 011 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume 71.347 1.600 1.100

noch zu 518 10

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Umsetzung in Höhe von 500 Euro an Kapitel 11 010 Titel 518 10.

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 4.200 Euro an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).
Umsetzung in Höhe von 8.600 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 518 20.
Umsetzung in Höhe von 13.500 Euro an Kapitel 11 010 Titel 518 20.

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Umsetzung in Höhe von 159.500 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 518 25.
Umsetzung in Höhe von 567.200 Euro an Kapitel 11 010 Titel 518 25.

Erläuterungen:

Die Mittel werden für nutzerspezifische Anlagen (Alarmanlagen, Brandmelder) benötigt.

Umsetzung in Höhe von 2.800 Euro an Kapitel 11 010 Titel 519 10.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u. a. Kosten für Sachverständige, die bei speziellen Fachfragen zur Aufgabenerledigung des Ministeriums in Anspruch genommen werden müssen.

526 20	011	Aufwandsentschädigung für Beiratstätigkeit	6.052	14.900	13.400
--------	-----	--	-------	--------	--------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 526 20

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kostenerstattungen für Mitglieder

- der Tierversuchskommission,
- der Landesbodenkommission.

Die Beiräte haben die Aufgabe, das Ministerium in bedeutenden Fragen zu beraten.

- Kosten und Entschädigungen für den Beirat für nachhaltige Entwicklung und Ressourcenschutz
- Kosten und Entschädigungen für den Naturschutzbeirat

Umsetzung in Höhe von 1.500 Euro an Kapitel 11 010 Titel 526 20.

526 30	011	Aufwendungen für Prüfungsausschüsse	0	0	0
--------	-----	-------------------------------------	---	---	---

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	206.809	170.000	152.700
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 15.700 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 527 10.

Umsetzung in Höhe von 53.000 Euro an Kapitel 11 010 Titel 527 10.

Umsetzung in Höhe von 10.000 Euro an Kapitel 11 080 Titel 682 15 (LFB).

529 10	011	Verfükungsmittel	5.359	6.100	6.200
--------	-----	------------------	-------	-------	-------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 100 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 529 10.

			2010 EUR
1.	Minister		4.600
2.	Staatssekretär		900
3.	Dienststellenleiter/Direktor des Brandenburgischen Landesinstituts für Rechts- medizin		700
Summe			6.200

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10	013	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	98.164	112.500	126.200
--------	-----	---	--------	---------	---------

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Vorgesehen sind insbesondere die redaktionelle Erarbeitung und Produktion des Umweltjournals und Fachveröffentlichungen.

Umsetzung in Höhe von 13.700 Euro aus 07 010 Titel 531 10.

541 10	011	Aufwendungen für Veranstaltungen	38.257	32.300	32.300
--------	-----	----------------------------------	--------	--------	--------

546 10	011	Sonstiges	526	7.800	5.600
--------	-----	-----------	-----	-------	-------

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 546 10

Umsetzung in Höhe von 2.000 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 546 10.
 Umsetzung in Höhe von 1.400 Euro an Kapitel 11 010 Titel 546 10.

546 30	011	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	15.656	5.000	8.600
---------------	------------	---	---------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

Umsetzung in Höhe von 3.400 Euro an Kapitel 11 010 Titel 546 30.

546 40	011	Aufwendungen für die Archivierung von Gehaltsakten und die Erteilung von Verdienstauskünften	9.760	18.000	1.800
---------------	------------	---	--------------	---------------	--------------

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 16.200 Euro an Kapitel 11 010 Titel 546 40.

547 10	011	Verwaltungsausgaben für die Flussgebietseinheiten Oder und Elbe	0	10.200	10.200
---------------	------------	--	----------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel sind insbesondere für die Umsetzung von Aufgaben, die sich aus Artikel 14 der EU-Wasserrahmenrichtlinie ergeben (Information und Anhörung der Öffentlichkeit; Beteiligung der interessierten Stellen, u.a. Verbände, Vereine Körperschaften, öffentliche Einrichtungen, Behörden und Kommunen) vorgesehen.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(526 21)	011	Kosten für Sachverständige für die Erschließung von Literatur für die Umweltliteraturdatenbank	0	0	
-----------------	------------	---	----------	----------	--

aus Titelgruppen:	1.014.600	956.700
--------------------------	------------------	----------------

Summe HGr. 5:	4.225.600	3.225.100
---------------	------------------	------------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Neubeschaffungen:

2010		2010
		EUR
1	Kleinbus	
Zusammen		0

Der Kleinbus wurde im Rahmen der Haushaltwirtschaft beschafft.

812 10	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenständen	53.304	10.000	16.200
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 9.000 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 812 10.
 Umsetzung in Höhe von 2.800 Euro an Kapitel 11 010 Titel 812 10.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

				2010 EUR
1.		Erstbeschaffungen		
1.1				0
		<i>Summe zu 1.</i>		0
2.		Ersatzbeschaffungen		
2.1		Besuchermöbel		16.200
		<i>Summe zu 2.</i>		16.200
		Summe		16.200

aus Titelgruppen:	24.400	20.000
--------------------------	---------------	---------------

Summe HGr. 8:	34.400	36.200
----------------------	---------------	---------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Technische Hilfe zur Abwicklung EU-kofinanzierter Maßnahmen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(428 61) 011 Entgelte der Arbeitnehmer

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/428 61 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(547 61) 011 Vermischte Verwaltungsausgaben

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/547 61 (Ist 2008: 30.692 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(812 61) 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/812 61 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 61

TGr. 62 Kosten für die EU-Zahlstelle des MLUV

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(538 62) 011 Ausgaben für Datenverarbeitung

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/538 62 (Ist 2008: 2.507.066 Euro, Ansatz 2009: 2.600.000 Euro).

(546 62) 011 Ausgaben für GIS-InVeKoS

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/546 62 (Ist 2008: 373.961 Euro, Ansatz 2009: 400.000 Euro).

(633 62) 011 Sonstige Zuweisungen an die Kreise

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/633 62 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(671 62) 011 Erstattung von Ausgaben für die Führung von Datenbanken

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/671 62 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(812 62) 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/812 62 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 62

TGr. 63 Partnerschaftsprojekte im Rahmen der EU-Osterweiterung

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 271 63 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

427 63 011 Personalausgaben

0

0

0

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

511 63	011	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	0
--------	-----	-----------------------------	---	---	---

527 63	011	Reisekosten für Dienstreisen	0	0	0
--------	-----	------------------------------	---	---	---

546 63	011	Sonstiges	0	0	0
--------	-----	-----------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 63	0	0	0
-----------------------	--	---------------	---	---	---

TGr. 64 Teilprojekt Umweltmanagement im Partnerschaftsprojekt "Twinning" - Beitritt der Republik Polen zur EU

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der bei Titel 271 64 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

427 64	011	Personalausgaben	0	0	0
--------	-----	------------------	---	---	---

511 64	011	Post- und Fernmeldegebühren	0	0	0
--------	-----	-----------------------------	---	---	---

527 64	011	Reisekosten für Dienstreisen	0	0	0
--------	-----	------------------------------	---	---	---

546 64	011	Sonstiges	0	0	0
--------	-----	-----------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 64	0	0	0
-----------------------	--	---------------	---	---	---

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2012 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	011	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte)	0	0	0
--------	-----	-------------------------------------	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Ministerialrat	B2	hD	0,00	3,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Ministerialrat	A16	hD	0,00	5,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Regierungsdirektor	A15	hD	3,00	7,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung			
	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Oberregierungsrat	A14	hD	6,00	9,00
davon kw:	4,00 im Jahr 2010 davon 2 nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2009, kw 31.12.2010 infolge der PBP			
	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Regierungsrat	A13	hD	3,00	3,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 nicht erbrachter kw-Vermerk 31.12.2009, kw 31.12.2010 infolge der PBP			
	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Oberamtsrat	A13	gD	0,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Amtsrat	A12	gD	1,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung			
	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
Regierungsamtmann	A11	gD	1,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung			
	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
Regierungsoberinspektor	A10	gD	3,00	0,00
Regierungssekretär	A6	mD	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung			
Zusammen:			18,00	34,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	A13 hD	Regierungsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
3,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung

6,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

6,00 Stellen Abgänge insgesamt

-6,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

4,00	B2 hD	Ministerialrat	Umwandlung von B2 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
5,00	A16 hD	Ministerialrat	Umwandlung von A16 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
7,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umwandlung von A15 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
5,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umwandlung von A14 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A13 hD	Regierungsrat	Umwandlung von A13 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
3,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umwandlung von A13 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
4,00	A12 gD	Amtsrat	Umwandlung von A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
2,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umwandlung von A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umwandlung von A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79

33,00 Umwandlungen / Umsetzungen

33,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A13 gD	Oberamtsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
3,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung nach 11 030 / 422 79	Umsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung

11,00 Umwandlungen / Umsetzungen

11,00 Stellen Abgänge insgesamt

22,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

428 79 011 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)

0

0

0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2009	2010
AT I		0,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 15		1,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 14		4,00	9,00
davon kw:	5,00 im Jahr 2010 davon 3 nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2008, kw 31.12.2010 infolge der PBP 2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 13		3,00	4,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2010 davon 2 nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2009, kw 31.12.2010 infolge der PBP 1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 11		2,00	9,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 4,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 10		1,00	11,00
davon kw:	5,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 6,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 9		3,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 8		0,00	3,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 6		0,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 5		2,00	10,00
davon kw:	6,00 im Jahr 2011 davon je 2 nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2008 und 31.12.2009, kw 31.12.2011 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 4		2,00	3,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

		1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung			
E 3				1,00	1,00
davon kw:		1,00 im Jahr 2010 nicht erbrachter kw-Vermerk 31.12.2009, kw 31.12.2010 infolge der PBP			
Zusammen:				19,00	58,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

3,00	E 14
2,00	E 5
5,00	Zugänge Haushaltsvollzug
5,00	Stellen Zugänge insgesamt

nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2008
nicht erbrachte kw-Vermerke 31.12.2008

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	E 14
1,00	E 10
1,00	E 9
3,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
3,00	Stellen Abgänge insgesamt
2,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	AT I	Umwandlung von AT I	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 15	Umwandlung von E 15	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 14	Umwandlung von E 14	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 14	Umsetzung von 10 105 / 428 79	
1,00	E 14	Umsetzung von 07 010 / 428 79	gem § 50 Abs. 1 LHO
2,00	E 13	Umwandlung von E 13	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
11,00	E 11	Umwandlung von E 11	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 11	Umsetzung von 07 010 / 428 79	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	E 10	Umsetzung von 07 010 / 428 79	gem § 50 Abs. 1 LHO
8,00	E 10	Umwandlung von E 10	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
2,00	E 9	Umwandlung von E 9	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
5,00	E 8	Umwandlung von E 8	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 6	Umsetzung von 07 010 / 428 79	gem § 50 Abs. 1 LHO
3,00	E 6	Umwandlung von E 6	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 5	Umsetzung von 07 010 / 428 79	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 5	Umsetzung von 10 020 / 428 79	Umsetzung nach 10 010 / 428 79
6,00	E 5	Umwandlung von E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 4	Umwandlung von E 4	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
54,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
54,00	Stellen Zugänge insgesamt		

noch zu 428 79

Umwandlungen und Umsetzungen

Nachrichtlich: Summe TGr. 79	0	0
------------------------------	---	---

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

525 99	011	Aus- (und Fort)bildung	17.210	20.000	17.700
--------	-----	------------------------	--------	--------	--------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 525 99

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Aus- und Fortbildung	17.700
2. Lehr- und Lernmittel	0
Summe	17.700

Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

538 99 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen 418.637 451.100 507.000

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren

	2010 EUR
1. IGS Jahresbeitrag (Informations- u. Kommunikationssystem gefährlicher Stoffe)	5.520
2. WEKA (virtuelle Rechtsdatenbank)	21.000
3. GSBL Jahresbeitrag (Gemeinsamer Stoffdatenpool Bund/Länder)	4.000
4. UDK (Umweltdatenkatalog)	9.500
5. Extranet Blak UIS (Bund/Länder Arbeitskreis / Umweltinformationssystem)	80
6. IGS Ressortlizenz	6.000
7. IS ENV (Informationssystem Ernährungsnotfallvorsorge)	8.200
8. AMK Internet	1.100
9. UMK Homepage	500
10. organicXsee (ökolog. Saatgutdatenbank nach RL EU 14/52/2003)	4.300
11. EWMV (Ernährungswirtschaftmeldeverordnung)	6.000
12. Recherchen	450
13. VIS (Vorgangsinformationssystem) mit Wartung	144.000
14. Schriftgutverwaltung	6.000
15. PerlS	25.000
16. BALVI (Bundeseinheitliche Anwendung für Lebensmittel- und Veterinärinformationen)	120.000
17. LUIS (Landwirtschafts- und UmweltInformationsSystem)	25.000
18. IT-Sicherheit	96.500
19. Futtermitteldatenbank	2.500
20. FISA (Forschungsinformationssystem Agrar/Ernährung)	1.000
21. VetIData	1.200
22. GBI	100
23. VetLEX	650
24. SMS Reise	3.300
25. DZ Zeiterfassung	15.100
Summe	507.000

Mehr wegen Aufnahme weiterer Programme.

812 99 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen 97.508 24.400 20.000

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

	2010 EUR
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware	20.000
1.2 Software	0
1.3 Kommunikation	0
Summe zu 1.	20.000
Summe	20.000

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 010 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	1.039.000	976.700
-----------------------	---------------	------------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	1.039.000	976.700
-----------------------	---------------------------------	------------------	----------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 010 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	7.000	7.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
Gesamteinnahme		7.000	7.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	20.470.200	17.631.700
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	4.225.600	3.225.100
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	34.400	36.200
Gesamtausgabe		24.730.200	20.893.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-24.723.200	-20.886.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	549	Gebühren, sonstige Entgelte	5.928	0	0
119 10	549	Sonstige Einnahmen	109.911	51.100	51.100
119 11	011	Einnahmen aus Rückzahlungen	876.448	0	0
119 13	011	Einnahmen aus der Ersatzvornahme	8.237	0	0
Erläuterungen:					
Einnahmen ergeben sich aus Rückzahlungen von Vorleistungen des Landes zur Sicherung von Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Dritten.					
119 14	011	Zinsen und Rückzahlungen (FÖJ)			0
neu					
<i>Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 671 14 geleistet werden.</i>					
119 15	623	Rückflüsse aus Zuwendungen	0	0	0
Erläuterungen:					
Rückflüsse aus IfG Zuwendungen.					
119 20	549	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	30.600	30.600
Erläuterungen:					
Für die Ausgaben von verschiedenen MUGV-Publikationen (u. a. "Umgang mit wassergefährdenden Stoffen", "Orientierungskarte Naturschutz und Windnutzung") wird eine Schutzgebühr erhoben.					
119 25	529	Einnahmen aus Zinszahlungen nach dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG)	412	0	0
<i>Einnahmen in Höhe von 90% dürfen für Ausgaben bei Titel 546 25 verwendet werden.</i>					
Erläuterungen:					
Zinseinnahmen aus der nicht fristgerechten oder nicht zweckentsprechenden Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG) aus den Jahren bis 2001.					
119 30	511	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	0	0	0
124 10	165	Mieten und Pachten	0	0	0
132 10	549	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	33.155	36.200	36.200

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 132 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	30.100
2.	Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	6.100
	Summe	36.200

152 10	511	Zinseinnahmen des Landes	0	0	0
--------	-----	--------------------------	---	---	---

173 10	011	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(119 12) 011 Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen und Zuweisungen - Landesmittel

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/119 12 (Ist 2008: 152.371 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(119 28)	511	Vermischte Einnahmen	0	0	
----------	-----	----------------------	---	---	--

(119 32) 528 Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen Ziel-1-Gebiet Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/119 32 (Ist 2008: 17.077 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(119 43) 521 Zinsen aus Rückzahlungen von Zuschüssen GAK, Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/119 43 (Ist 2008: 15.832 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(119 44)	511	Zinsen aus Rückzahlungen der EU-Kofinanzierung GAK, Förderperiode 1994 bis 1999	0	0	
----------	-----	---	---	---	--

(119 45)	511	Zinsen aus Rückzahlungen des Sonderprogramms bis 1993	0	0	
----------	-----	---	---	---	--

(119 46)	511	Zinsen aus Rückzahlungen der EU-Kofinanzierung Sonderprogramm bis 1993	0	0	
----------	-----	--	---	---	--

(119 53) 521 Rückzahlung von Zuweisungen und Zuschüssen der GAK, Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/119 53 (Ist 2008: 49.216 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(119 54)	511	Rückzahlungen der EU-Kofinanzierung aus der GAK, Förderperiode 1994 bis 1999	0	0	
----------	-----	--	---	---	--

(119 55)	511	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen aus dem Sonderprogramm bis 1993	0	0	
----------	-----	--	---	---	--

(119 56)	511	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen der EU-Kofinanzierung aus dem Sonderprogramm bis 1993	0	0	
----------	-----	--	---	---	--

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

(162 10) 511 Zinsen aus Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/162 10 (Ist 2008: 844.795 Euro, Ansatz 2009: 1.238.300 Euro).

(182 10) 511 Tilgungen aus Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/182 10 (Ist 2008: 3.145.432 Euro, Ansatz 2009: 2.535.900 Euro).

Summe HGr. 1:	117.900	117.900
---------------	----------------	----------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 11	261	Zuwendung des Bundesverwaltungsamtes zur Förderung des freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ)	209.303	0	0
---------------	------------	--	----------------	----------	----------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 684 12.

232 20	511	Sonstige Zuweisungen von Ländern für Projekte	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 534 62 verwendet werden.

236 10	211	Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherungen			0
---------------	------------	---	--	--	----------

neu

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(272 13) 531 Zuschüsse der EU für forstwirtschaftliche Maßnahmen gemäß VO 2080/92 (EAGFL - Garantie)

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/272 13 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(281 10) 511 Zuweisung von der Stiftung für Begabtenförderung

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/281 10 (Ist 2008: 11.154 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Summe HGr. 2:	0	0
---------------	----------	----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 10	312	Zuweisungen des Bundes gem. Art. 14 Gesundheitsstrukturgesetz zur Förderung von Investitionen nach § 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz i. V. m. § 16 des Krankenhausgesetzes des Landes Brandenburg	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 020/331 10 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

337 10	312	Zuweisungen von Zweckverbänden gem. Art. 14 Gesundheitsstrukturgesetz zur Förderung von Investitionen nach § 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz i. V. m. § 16 des Krankenhausgesetzes des Landes Brandenburg	26.346.296	26.564.500	26.564.500
---------------	------------	---	-------------------	-------------------	-------------------

neu

*Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Kapitel 10 060 Titelgruppe 60 verwendet werden.
Siehe Verstärkungsvermerk bei Kapitel 10 060 Titelgruppe 60.*

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 020/337 10 (Ist 2008: 26.346.295 Euro, Ansatz 2009: 26.564.500 Euro).

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
359 10	950	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	5.212.947	0	0
359 11	950	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	5.287.898	0	0
<hr/> Summe HGr. 3:				26.564.500	26.564.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titelgruppe 64 verwendet werden.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Die Altersteilzeitfälle sind zentral für den gesamten Einzelplan aufgeführt.

235 64	950	Einnahmen aus Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesanstalt für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 68 Leistungen der EU zur Umsetzung des Gemeinschaftlichen Förderkonzeptes zur Entwicklung des ländlichen Raumes (1994-1999)

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(119 68) 528 Zinsen aus Rückzahlungen Ziel-1-Gebiet Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/119 68 (Ist 2008: 12.893 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(271 68) 528 Erstattungen der EU aus Vorjahren

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/271 68 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 68		
-------------------------------------	--	--

TGr. 81 Zuschüsse für die Bund/Länder-Finanzierung von Forschungseinrichtungen (Wissenschaftsgemeinschaft G. W. Leibniz)

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(232 81) 164 Erstattungen der Länder zur Refinanzierung von Einrichtungen der WGL

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/232 88 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 81		
-------------------------------------	--	--

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
--	---	---

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

429 10	511	Nicht aufteilbare Personalausgaben	84.237	0	0
--------	-----	------------------------------------	--------	---	---

429 30	940	Erstattung von Personalkosten für abgeordnete Bedienstete	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

432 10	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter sowie deren Hinterbliebenen	1.428.565	2.390.000	2.870.000
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.
Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).
Mehr wegen Zunahme der Versorgungsempfänger.

443 10	940	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	9.782	119.000	70.600
--------	-----	--	-------	---------	--------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.
Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2010 EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	36.700
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	20.500
3.	Sonstiges	13.400
	Summe	70.600

Umsetzung in Höhe von 1.600 Euro aus Kapitel 07 020 Titel 443 10.

443 30	549	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	37.707	183.600	59.900
--------	-----	--	--------	---------	--------

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 4.900 Euro aus Kapitel 07 020 Titel 443 30.

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan im Kapitel 10 020 veranschlagt.

462 11	011	Globale Minderausgabe für Personalausgaben			0
--------	-----	--	--	--	---

neu

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(462 10)	989	Globale Minderausgabe für Personal		0	
----------	-----	------------------------------------	--	---	--

		aus Titelgruppen:		0	2.440.800
--	--	-------------------	--	---	-----------

		Summe HGr. 4:		2.692.600	5.441.300
--	--	---------------	--	-----------	-----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

525 11	511	Zentrale Aus- und Fortbildung	257.256	235.800	170.400
---------------	------------	--------------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Umsetzungen in Höhe von 80.000 Euro an Kapitel 11 020 Titel 525 11.

Umsetzung in Höhe von 9.300 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 525 10 und Umsetzung in Höhe von 5.300 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 525 10.

Die Ausgaben sind zentral für die Dienststellen des gesamten Einzelplanes veranschlagt.

526 10	511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.213	8.300	8.300
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Gutachten im Rahmen des Bürokratieabbaus.

526 20	011	Umsetzung des KLR-Projektes und weiterer neuer Steuerungselemente	66.410	190.000	40.000
---------------	------------	--	---------------	----------------	---------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral veranschlagt.

Weniger nach Umsetzung von 100.000 Euro in den Titel 526 10 bei Kapitel 11 032.

Umsetzung in Höhe von 50.000 Euro an Kapitel 07 010 Titel 526 10.

526 30	011	Ausgaben entsprechend Personalvertretungsgesetz	1.300	3.000	3.000
---------------	------------	--	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral veranschlagt für die Schiedsstelle bzw. erforderliche Gutachten.

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	4.734	31.700	17.800
---------------	------------	---	--------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.
Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

Umsetzung in Höhe von 6.900 Euro an Kapitel 11 020 Titel 527 20.

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	203.619	200.000	170.000
---------------	------------	------------------------------	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Informationsbroschüren/Faltblätter) des Geschäftsbereiches sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

Umsetzung in Höhe von 30.000 Euro an Kapitel 11 020 Titel 531 20.

531 50	013	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	2.999	3.000	3.000
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

536 10	011	Ausgaben zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	3.582	50.300	50.300
---------------	------------	---	--------------	---------------	---------------

537 13	511	Aufträge an Dritte, insbesondere für die berufliche Fort- und Weiterbildung	102.298	102.300	102.300
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 13

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	102.300
davon fällig:	
2011 bis zu	102.300
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		102.300		102.300
2011			102.300	102.300
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		102.300	102.300	204.600

542 10 299 **Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch** 0 0 0

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei HG 4 des Einzelplanes geleistet werden.
Die Ausgaben dürfen zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.
Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.*

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX).
Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.
Weniger wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

546 15 012 **Entgelte für IT-Dienstleistungen und Statistikleistungen aufgrund von Servicevereinbarungen** 1.150.527 1.226.800 1.226.800

Erläuterungen:

Entgelte an den IT-Dienstleister (LDS Brandenburg)

	2010 EUR
1. LVN MLUV++	806.680
2. Kommunikationsverbund	162.000
3. IT-Fortbildung	134.200
4. TK-Verbund	103.000
5. PerlS	14.600
6. CMS - Intranet	3.000
7. AGRAR & UMWELT	2.170
8. HKR	750
9. SSL	300
10. Internet Domän-Namen	100
Summe	1.226.800

546 25 529 **Erstattungen von Zinsrückzahlungen aus dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG)** 370 0 0

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 546 25

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 90 % der Isteinnahmen bei Titel 119 25 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gemäß § 6 VV-IfG ist dem Bund der 90 %ige Anteil an Zinseinnahmen des Landes aus nicht zweckentsprechender und nicht fristgerechter Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG) aus den Jahren bis 2001 zu erstatten.

549 10 011 Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben -3.966.700
 neu

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(549 20) 989 Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben 0

aus Titelgruppen: 1.409.800 36.400

Summe HGr. 5: 3.461.000 -2.138.400

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 10 521 Rückforderungen des Bundes aus GA 0 0 0

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einsparungen im Einzelplan 10 geleistet werden.

671 10 529 Entgelte an die Investitionsbank des Landes Brandenburg 1.350.723 1.371.300 397.400

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Verwaltungskosten der ILB für die nach Geschäftsbesorgungsvertrag bearbeiteten Fördermaßnahmen des Epl 10.
 Umsetzungen in Höhe von 1.721.900 Euro in den Einzelplan 11.

**671 14 011 Abführungen von Rückzahlungen und Zinsen an das Bundes- 0
 neu verwaltungsamt aus FÖJ**

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 14 geleistet werden.

**671 20 511 Erstattungen an die Investitionsbank des Landes Branden- 0
 burg aus dem Vergleich "Tierkörperbeseitigung" 0 0**

Ausgaben dürfen geleistet werden, wenn gleichhohe Einsparungen oder Mehreinnahmen im Einzelplan 10 erzielt werden.

683 12 549 Ehrenpreise, Prämien, Auszeichnungen 28.552 8.600 2.000

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 10.000 Euro an Einzelplan 11.

**684 11 261 Zuweisungen für das "Freiwillige Ökologische Jahr in Bran- 45.711
 denburg" und Umweltbildung 195.000 100.000**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 684 11

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	30.000
davon fällig:	
2011 bis zu	30.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		30.000		30.000
2011			30.000	30.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		30.000	30.000	60.000

Erläuterungen:

Gefördert werden Projekte und Veranstaltungen zur außerschulischen Umweltbildung auf der Grundlage des Rahmenkonzeptes für die Umweltbildung in Brandenburg vom 2.3.2009, die nicht aus dem ELER gefördert werden können.

684 12	261	Zuwendung des Bundesverwaltungsamtes zur Förderung des freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ)	209.303	0	0
--------	-----	--	----------------	----------	----------

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 231 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 07030 Titelgruppe 74 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von jeweils 0,65 Mio EUR in 2010 kofinanziert. Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres mit ca. 120 Teilnehmern auf der Basis des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten vom 25.06.2008.

Bundesmitten

Durch den Bund werden für das FÖJ 153 Euro monatlich als Pauschalfinanzierung pro Freiwilligenplatz zur Verfügung gestellt. Insgesamt fließen daher an Fördermitteln des Bundes pro FÖJ-Zyklus für 120 Freiwilligenplätze in Brandenburg 220.320 Euro an das MUGV. Diese Mittel sind ausschließlich für die pädagogische Betreuung der Freiwilligen vorgesehen.

685 10	610	Zuschüsse für landesübergreifende Maßnahmen	143.805	163.600	163.600
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 685 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Beteiligung des Landes Brandenburg an der Finanzierung des Förderprogrammes der Landesarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) - entsprechend des jeweils gültigen Königssteiner Schlüssels	61.300
2.	Beitrag für Arbeitsgemeinschaft für die Reinhaltung der Elbe (ARGE und FGG Elbe)	94.500
3.	Beiträge für Körperschaften und Vereine von Ingenieuren der Wasserwirtschaft und Abwassertechnik (Abwassertechnische Vereinigung, Deutscher Verband der Gas- und Wasserfachmänner)	7.800
Summe		163.600

685 20 549 Mitgliedsbeiträge an Vereine und Gesellschaften 2.500

neu

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Deutscher Verein zur Bekämpfung von Viruskrankheiten	1.600
2.	Deutsches Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose	900
Summe		2.500

Umsetzung in Höhe von 2.500 Euro aus Kapitel 07 020 Titel 685 20.

685 40 989 Globale Minderausgabe für laufende Zuschüsse 0 0

685 50 253 Zuschüsse für Maßnahmen nach §§ 260 ff SGB III 0 0 0

686 10 173 Zuschüsse an Sonstige für Projekte auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung neuer Umwelttechnologien 0 0 0

686 11 549 Zuschüsse zur Förderung von Verbänden und Organisationen 635.640 635.700 527.900

Erläuterungen:

Weniger wegen Umsetzung in den Einzelplan 11.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(671 12) 330 Entgelte an die ILB für Körperschaften, Vereine und Verbände 0 0

(671 13) 521 Abführung von Zins- und Tilgungseinnahmen an den Bund aus der Förderperiode vor 1993

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/671 13 (Ist 2008: 2.316.089 Euro, Ansatz 2009: 2.231.700 Euro).

(671 53) 521 Erstattungen an den Bund aus Rückzahlungen GAK, Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/671 53 (Ist 2008: 39.264 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(671 55) 511 Erstattungen an den Bund aus Rückzahlungen Sonderprogramm bis 1993 0 0

(676 11) 528 Rückzahlungen an die EU allgemein

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 676 11

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/676 11 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(676 13) 521 Erstattungen von Zinsen und Rückzahlungen an die EU aus GA 0 0

(676 14) 531 Anlastung EAGFL-G-Mittel 0 0

(676 54) 511 Erstattungen an die EU aus Rückzahlungen GAK, Förderperiode 1994 bis 1999 0 0

(676 56) 511 Erstattungen an die EU aus Rückzahlungen Sonderprogramm bis 1993 0 0

(682 10) 549 Zuschuss zum Betriebshaushalt der Stiftung "Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt Neustadt (Dosse)"

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/682 10 (Ist 2008: 1.267.700 Euro, Ansatz 2009: 1.229.700 Euro).

(683 10) 153 Zuschüsse für die Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/683 10 (Ist 2008: 176.114 Euro, Ansatz 2009: 282.000 Euro).

(685 18) 153 Förderung der beruflichen Bildung

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/685 18 (Ist 2008: 60.301 Euro, Ansatz 2009: 81.800 Euro).

aus Titelgruppen: 18.254.300 18.649.700

Summe HGr. 6: 20.628.500 19.843.100

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

871 10 549 Ausgaben für die Inanspruchnahme von Gewährleistungen 0 0 0

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(894 10) 549 Investitionen für das Gestüt

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/894 10 (Ist 2008: 2.000.000 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Summe HGr. 8: 0 0

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10 950 Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget 4.283.337 0 0

919 11 950 Zuführung zu der Rücklage Personalbudget 8.919.939 0 0

919 35 950 Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" 70.800
 neu

Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben beim Personalbudget.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 919 35

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgt die Kalkulation eines Zuschlages zu den in der Gruppe 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten bzw. erstmalig in den Dienst des Landes Brandenburg übernommenen Beamten und Richter. Das Sondervermögen dient der vollständigen Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamten und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

Erstmals im Einzelplan 2010 berücksichtigte Beamte

Anzahl: 7

Eine Übersicht über die Zahl der Beamten, für die Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" geleistet werden, findet sich im Vorwort des Einzelplanes.

Die Übersicht zum Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" wird im Einzelplan 20 am Ende des Kapitels 20 710 ausgewiesen.

972 10	989	Globale Minderausgabe		0	-9.524.000
972 20	989	Globale Minderausgabe		0	0
Summe HGr. 9:				0	-9.453.200

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 62 Grenzüberschreitende fachliche Zusammenarbeit

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

534 62	549	Aufwendungen für die grenzüberschreitende fachliche Zusammenarbeit	33.232	36.400	36.400
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 232 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Aufwendungen für die Zusammenarbeit mit Partnerländern des MUVG mit dem Schwerpunkt Polen.
Wahrnehmung von Grenzgewässerfragen.

686 62	511	Förderung der grenzüberschreitenden fachlichen Zusammenarbeit	60.471	65.400	65.400
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 **101.800** **101.800**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen bei dem Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Die Altersteilzeitfälle sind zentral für den gesamten Einzelplan aufgeführt.

Kapitel		Anzahl der ATZ-Fälle	davon Blockzeit	davon kontinuierliche
1.	10 010	36	35	1
2.	10 020	20	20	0
3.	10 080	104	99	5
4.	10 101	53	50	3
5.	10 105	66	62	4
Summe		279	266	13

422 64	950	Bezüge der Beamten in der Altersteilzeitarbeit	1.208.059	0	0
--------	-----	---	------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 64

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Leerstellen:				
Ministerialrat	B2	hD	0,00	1,00
Ministerialrat	A16	hD	0,00	2,00
Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	1,00
Regierungsoberratsrat	A13	gD	0,00	1,00
Amtsrat	A12	gD	0,00	1,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	0,00	1,00
Regierungsamtsmann	A11	gD	0,00	3,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	0,00	1,00
Zusammen:			0,00	12,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	B2 hD	Ministerialrat	Umsetzung ATZ Ministerium
2,00	A16 hD	Ministerialrat	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
1,00	A12 gD	Amtsrat	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
6,00	Zugänge Haushaltsvollzug		
6,00	Stellen Zugänge insgesamt		
6,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	A13 gD	Regierungsoberratsrat	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung ATZ LUA
3,00	A11 gD	Regierungsamtsmann	Umsetzung von 10 105 / 422 10	Umsetzung ATZ LUA
6,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
6,00	Stellen Zugänge insgesamt			
6,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

428 64 950 Entgelte der Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit 9.656.763 0 0

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Entgelte von Arbeitnehmern, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
Leerstellen:		
E 15	0,00	7,00
E 14	0,00	15,00
E 13	0,00	7,00
E 12	0,00	2,00
E 11	0,00	11,00
E 10	0,00	10,00
E 9	0,00	22,00
E 8	0,00	10,00
E 6	0,00	17,00
E 5	0,00	10,00
E 4	0,00	2,00
E 3	0,00	3,00
Zusammen:	0,00	116,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

3,00	E 15	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 15	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
3,00	E 14	Umsetzung ATZ Ministerium
2,00	E 13	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
2,00	E 12	Umsetzung ATZ Ministerium
2,00	E 11	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 10	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
1,00	E 9	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 8	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
1,00	E 8	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 6	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 5	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
1,00	E 5	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 4	Umsetzung ATZ Ministerium
1,00	E 3	Umsetzung ATZ Verbraucherschutz
22,00	Zugänge Haushaltsvollzug	
22,00	Stellen Zugänge insgesamt	
22,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	E 15	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 15	Umwandlung von E 15	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 14	Umwandlung von E 14	Umsetzung ATZ Labor
11,00	E 14	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 13	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 13	Umwandlung von E 13	Umsetzung ATZ Labor
8,00	E 11	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 11	Umwandlung von E 11	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 10	Umwandlung von E 10	Umsetzung ATZ Labor
8,00	E 10	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
16,00	E 9	Umwandlung von E 9	Umsetzung ATZ Labor
5,00	E 9	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 8	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 8	Umwandlung von E 8	Umsetzung ATZ Labor
12,00	E 6	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 6	Umwandlung von E 6	Umsetzung ATZ Labor
4,00	E 5	Umwandlung von E 5	Umsetzung ATZ Labor
4,00	E 5	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 4	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 3	Umsetzung von 10 105 / 428 10	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 3	Umwandlung von E 3	Umsetzung ATZ Labor
94,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
94,00	Stellen Zugänge insgesamt		
94,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

514 64 512 Dienstbekleidungszuschuss **0 0 0**

Erläuterungen:

Dienstbekleidungszuschuss für Personal in der aktiven Phase der Altersteilzeitregelung.

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0 0**

TGr. 65 Laborleistungen

Erforderliche Mehrausgaben dürfen durch Einsparungen im Einzelplan geleistet werden.

428 65 549 Stellen mit kw-Vermerk (Überhangpersonal ehemaliges Landeslabor) **2.440.800**
 neu

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 15	0,00	0,00
E 13	0,00	0,00
E 11	0,00	0,00
E 9	0,00	0,00
E 8	0,00	0,00
E 6	0,00	0,00
E 5	0,00	0,00
E 4	0,00	0,00
E 3	0,00	0,00
Zusammen:	0,00	0,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 65

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	E 15
1,00	E 13
2,00	E 11
9,00	E 9
4,00	E 8
13,00	E 6
7,00	E 5
5,00	E 4
2,00	E 3
<hr/>	
44,00	Zugänge Haushaltsvollzug
<hr/>	
44,00	Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	E 15	Umsetzung nach 10 020/428 79
1,00	E 13	Umsetzung nach 10 020/428 79
2,00	E 11	Umsetzung nach 10 020/428 79
9,00	E 9	Umsetzung nach 10 020/428 79
4,00	E 8	Umsetzung nach 10 020/428 79
13,00	E 6	Umsetzung nach 10 020/428 79
7,00	E 5	Umsetzung nach 10 020/428 79
5,00	E 4	Umsetzung nach 10 020/428 79
2,00	E 3	Umsetzung nach 10 020/428 79
<hr/>		
44,00	Sonstige Abgänge	
<hr/>		
44,00	Stellen Abgänge insgesamt	
<hr/>		
0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

537 65	549	Vergabe von Laborleistungen an Dritte	651.566	1.373.400	0
--------	-----	---------------------------------------	---------	-----------	---

Erläuterungen:

Die Veranschlagung der Mittel erfolgt beim Titel 682 65.

682 65	549	Zuschuss zum Landeslabor Berlin-Brandenburg	15.822.712	15.749.900	18.584.300
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Der Mittelansatz enthält Umsetzungen aus dem Kapitel 07 040 Titel 631 10 in Höhe von 131.700 Euro, Kapitel 08 140 Titel 537 20 in Höhe von 578.500 Euro und aus dem Kapitel 10 020 Titel 537 65 Mittel in Höhe 1.373.400 Euro, Kapitel 10 101 Titel 526 40 Mittel in Höhe von 50.000 Euro, Titel 671 11 Mittel in Höhe von 58.500 Euro und Kapitel 10 105 Titel 543 10 Mittel in Höhe von 4.400 Euro.

Ansatz erhöhend sind Mietzahlungen an den BLB in Höhe von 722.700 €, Zahlungen an die LaköV in Höhe von 13.000 €, Zahlungen an die ZBB in Höhe von 40.500 €, Beihilfe in Höhe von 2.500 €, SAP in Höhe von 25.000 €, IT in Höhe von 180.000 € veranschlagt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(683 65)	549	Kosten aus Personalüberhang Landeslabor Berlin-Brandenburg	3.210.697	2.439.000
----------	-----	--	-----------	-----------

Ansätze angepaßt entsprechend Kabinetttvorlage vom 13.11.2007.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 65	19.562.300	21.025.100
-------------------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

TGr. 68 Leistungen der EU zur Umsetzung des Gemeinschaftlichen Förderkonzeptes zur Entwicklung des ländlichen Raumes (1994-1999)

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(676 68) 528 Erstattungen an die EU aus Rückzahlungen, Förderperiode 1994 bis 1999

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 030/676 68 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 68

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk (Überhangpersonal ehemaliges Landeslabor)

428 79 549 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)
neu

0

Das Personal auf Überhangstellen darf für die Zeit, in der es sich im Überhang befindet, ohne Erstattung der Bezüge an das Landeslabor Berlin-Brandenburg - rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts - befristet abgeordnet werden.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2009	2010
E 15		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 13		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 11		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 9		0,00	6,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 8		0,00	2,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 6		0,00	5,00
davon kw:	5,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 5		0,00	2,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 4		0,00	4,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 3		0,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
Zusammen:		0,00	23,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Leerstellen:

E 15	0,00	0,00
E 14	0,00	0,00
E 13	0,00	0,00
E 11	0,00	0,00
E 10	0,00	0,00
E 9	0,00	0,00
E 8	0,00	0,00
E 6	0,00	0,00
E 5	0,00	0,00
E 3	0,00	0,00

Zusammen: 0,00 0,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	E 15	Umsetzung aus WPL
1,00	E 13	Umsetzung aus WPL
2,00	E 11	Umsetzung aus WPL
9,00	E 9	Umsetzung aus WPL
4,00	E 8	Umsetzung aus WPL
13,00	E 6	Umsetzung aus WPL
3,00	E 5	Umsetzung aus WPL
4,00	E 5	Umsetzung aus WPL
5,00	E 4	Umsetzung aus WPL
1,00	E 3	Umsetzung aus WPL
1,00	E 3	Umsetzung aus WPL
44,00	Zugänge Haushaltsvollzug	
44,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	E 11	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
3,00	E 9	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	E 8	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
8,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 4	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
15,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	

3,00	E 5	Umsetzung nach 12 020/WP BLB nach § 50 LHO
1,00	E 5	Umsetzung nach 07 010/428 10 nach § 50 LHO
1,00	E 3	Umsetzung nach 11 010/428 79 nach § 50 LHO

5,00 Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

20,00 Stellen Abgänge insgesamt
24,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	E 5	Umsetzung nach 10 010 / 428 79	Umsetzung nach 10 010 / 428 79
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
1,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	E 15	Umsetzung ATZ
1,00	E 14	Umsetzung ATZ
1,00	E 13	Umsetzung ATZ
1,00	E 11	Umsetzung ATZ
1,00	E 10	Umsetzung ATZ
16,00	E 9	Umsetzung ATZ
4,00	E 8	Umsetzung ATZ
4,00	E 6	Umsetzung ATZ
4,00	E 5	Umsetzung ATZ
1,00	E 3	Umsetzung ATZ
34,00	Zugänge Haushaltsvollzug	
34,00	Stellen Zugänge insgesamt	
34,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	E 15	Umwandlung nach E 15	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 14	Umwandlung nach E 14	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 13	Umwandlung nach E 13	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 11	Umwandlung nach E 11	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 10	Umwandlung nach E 10	Umsetzung ATZ Labor
16,00	E 9	Umwandlung nach E 9	Umsetzung ATZ Labor
4,00	E 8	Umwandlung nach E 8	Umsetzung ATZ Labor
4,00	E 6	Umwandlung nach E 6	Umsetzung ATZ Labor
4,00	E 5	Umwandlung nach E 5	Umsetzung ATZ Labor
1,00	E 3	Umwandlung nach E 3	Umsetzung ATZ Labor
34,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
34,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-34,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Nachrichtlich: Summe TGr. 79

0

TGr. 81 Zuschüsse für die Bund/Länder-Finanzierung von Forschungseinrichtungen (Wissenschaftsgemeinschaft G. W. Leibniz)

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(683 81) 164 Zuschüsse im wettbewerblichen Verfahren

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/683 88 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(686 81) 164 Zuschüsse für den Betriebshaushalt

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/686 88 (Ist 2008: 11.465.180 Euro, Ansatz 2009: 12.116.600 Euro).

(687 81) 164 Finanzierung eines Nachwuchswissenschaftlerpools

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/687 88 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(893 81) 174 Zuschüsse für Investitionen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/893 88 (Ist 2008: 779.442 Euro, Ansatz 2009: 780.100 Euro).

(894 81) 174 Zuschüsse für Investitionen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/894 88 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 81

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

TGr. 82 Zuschüsse für die Finanzierung von Forschungseinrichtungen, an der sich andere Länder beteiligen sowie Zuschüsse für Investitionen und Projektförderung zur Entwicklung neuer Technologien und zur Vergabe von Aufträgen zur Technologiefolgenabschätzung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(537 82) 332 Vergabe von Aufträgen zur Technologiefolgenabschätzung

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/537 89 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 35.000 Euro).

(685 82)	174	Zuschüsse zur Projektförderung zur Entwicklung neuer Technologien	0	0
----------	-----	---	---	---

(686 82) 165 Zuschüsse für den Betriebshaushalt

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/686 89 (Ist 2008: 3.074.516 Euro, Ansatz 2009: 3.061.800 Euro).

(687 82) 165 Zuschüsse zur Projektförderung für ausgewählte Forschungsthemen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/687 89 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(892 82)	511	Zuschüsse zur Umsetzung des Landestechnologiekonzeptes	0	0
----------	-----	--	---	---

(893 82) 174 Zuschüsse für Investitionen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/893 89 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 50.000 Euro).

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 82	0	0
-----------------------	---------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	19.664.100	21.126.900
-----------------------	---------------------------------	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	117.900	117.900
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	26.564.500	26.564.500
Gesamteinnahme		26.682.400	26.682.400

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	2.692.600	5.441.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	3.461.000	-2.138.400
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20.628.500	19.843.100
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	-9.453.200
Gesamtausgabe		26.782.100	13.692.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-99.700	12.989.600

Anlage zu Kapitel 10 020

Vorläufiger Wirtschaftsplan Landeslabor Berlin-Brandenburg

Ktn. Grp	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2008 - EUR -	Ansatz 2009 - EUR -	Ansatz 2010 - EUR -
1	2	3	4	5	6
Stellenplan/-übersicht					
				Stellenanzahl	
				Soll 2009	Soll 2010
Planmäßige Beamte					
B3	hD	Direktor		1,00	0,00
A16	hD	Leitender Regierungsdirektor		1,00	0,00
A14	hD	Oberregierungsrat		1,00	0,00
A13	gD	Oberamtsrat		2,00	0,00
A9	gD	Regierungsinspektor		1,00	0,00
Zusammen:				6,00	0,00
Arbeitnehmer					
E 15				15,00	0,00
E 14				17,00	0,00
E 13				31,00	0,00
E 11				6,00	0,00
E 10				6,00	0,00
E 9				35,00	0,00
E 8				63,00	0,00
E 6				48,00	0,00
E 5				45,00	0,00
E 4				5,00	0,00
E 3				11,00	0,00
E 2				2,00	0,00
Zusammen:				284,00	0,00
Stellen Auszubildende:					
AZUBI				8,00	0,00
Praktikant				8,00	0,00
Zusammen:				16,00	0,00

Vorläufiger Wirtschaftsplan Landeslabor Berlin-Brandenburg

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
Grp			- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6
Bemerkungen					
Begründung der Änderungen im Stellenplan bzw. Stellenübersicht:					
B 3	1	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
A 16	1	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
A 14	1	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
A 13	2	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
A 9	1	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
	6				
E 15	14	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 14	17	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 13	30	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 11	4	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 10	6	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 9	26	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 8	59	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 6	35	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 5	38	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 3	9	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
E 2	2	Stellenübergang zum Landeslabor Berlin-Brandenburg			
	240				
E 15	1	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 13	1	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 11	2	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 9	9	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 8	4	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 6	13	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 5	7	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 4	5	Umsetzung nach 10 020/428 65			
E 3	2	Umsetzung nach 10 020/428 65			
	44				
Ges.	290				

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	511	Gebühren, sonstige Entgelte	56.867	89.500	89.500
--------	-----	------------------------------------	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

- Gebühren für die Überwachung "Gute Labor Praxis"
- Auslagenerstattung und Gebührenerhebung im atomrechtlichen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren zu stillgelegten KKW Rheinsberg
- Gebühren für Amtshandlungen im Veterinärwesen und der Lebensmittelüberwachung

111 20	342	Gebühren und Erstattungen gem. § 20 i. V. m. § 21 Atomgesetz und im Rahmen der Durchsetzung der Strahlenschutzverordnung	1.895.317	0	0
--------	-----	---	------------------	----------	----------

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 526 20 verwendet werden.

Erläuterungen:

Rückerstattung von Gutachterkosten im Rahmen der atomrechtlichen Aufsichts- und Genehmigungsverfahren (§ 21 AtG).

119 10	511	Sonstige Einnahmen	1.452	0	100
--------	-----	---------------------------	--------------	----------	------------

119 12	332	Zinsen aus Rückzahlungen	0	0	0
--------	-----	---------------------------------	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen - Landesmittel.

Summe HGr. 1:	89.500	89.500
---------------	---------------	---------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10 neu	539	Zuweisung der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zum Vorhaben "Vernetzungsstelle Schulverpflegung Brandenburg" im Rahmen des Nationalen Aktionsplans			74.600
---------------	-----	---	--	--	---------------

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 684 13 verwendet werden.

271 11	549	Erstattungen der EU (Tierseuchenbekämpfung)	421.563	600.000	600.000
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 633 61.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die erwartete teilweise Erstattung der Kosten für Maßnahmen zur Tierseuchenverhütung und -bekämpfung durch die Europäische Union (vgl. Ausgaben bei Kapitel 10 033 Titelgruppe 61). Die Erstattung erfolgt auf Antrag nach Abschluss des jeweiligen Haushaltsjahres.

Summe HGr. 2:	600.000	674.600
---------------	----------------	----------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(382 10)	990	Einnahmen aus Weinbergflächenabgabe gem. § 43 (Nr. 1) Weingesetz vom 08.07.1994
----------	-----	--

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 033 **Verbraucherschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 382 10

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/382 10 (Ist 2008: 787 Euro, Ansatz 2009: 500 Euro).

Summe HGr. 3:

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	62.756	75.000	75.000
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Gutachten insbesondere zur Abschätzung eines Gefährdungspotentials für Trinkwasser durch anthropogene Einflüsse/Kontaminationen und für die rechtlich vorgegebene Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements im gesundheitlichen Verbraucherschutz gemäß ISO 19011 und Verordnung (EG) Nr. 677/2006 der Kommission.

526 20	342	Sachverständigenkosten gem. § 20 i.V.m. § 21 Atomgesetz und im Rahmen der Durchsetzung der Strahlenschutzverordnung	1.890.129	0	0
--------	-----	--	------------------	----------	----------

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 20 geleistet werden.
Das Land darf zur Finanzierung von Auslagen in Vorleistung gehen.*

Erläuterungen:

Im Rahmen atomrechtlicher Verfahren beim Rückbau des stillgelegten KKW Rheinsberg erfordern behördliche Maßnahmen die Hinzuziehung von Sachverständigen. Ausgaben werden gemäß § 21 AtG i.V. mit AtKostV als Auslagen dem Genehmigungs-inhaber in Rechnung gestellt und über Titel 111 20 wieder vereinnahmt.

543 10	342	Verwaltungsausgaben im Rahmen atom- und gentechnik-rechtlicher Verfahren	0	600	600
--------	-----	---	----------	------------	------------

Erläuterungen:

Kosten für die öffentliche Bekanntmachung von Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung sowie Genehmigungsbescheiden gem.:
- §§ 4, 5, 6, 17 Atomrechtliche Verfahrensverordnung (AtVfV) sowie
- § 12 Gentechnik-Verfahrensverordnung (GenTVfV)

546 11 neu	539	Ausgaben für den Vorsitz der Verbraucherschutzministerkonferenz (VSMK) und der Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz (LAV)			0
---------------	-----	---	--	--	----------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für den Vorsitz der VSMK und der LAV in 2010.

Summe HGr. 5:				75.600	75.600
----------------------	--	--	--	---------------	---------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

684 10	539	Förderung der Verbraucheraufklärung	151.245	143.100	168.000
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Mittel zur Finanzierung von Projekten, die von Dritten (Bund und EU) kofinanziert werden.
Mehr aufgrund von Tarifierungen bei den Personalkosten und den Steigerungen der Mietkosten BLB.

Bundesmitten

Mit 8.800 Euro werden Bundesmittel in Höhe von 74.600 Euro im Rahmen des Nationalen Aktionsplans "Vernetzungsstelle Schulverpflegung Brandenburg" bei Titel 684 13 kofinanziert.

684 11	549	Förderung von Maßnahmen des Tierschutzes durch Tierschutzvereine	51.100	51.100	51.100
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

684 12	649	Zuschüsse an die Verbraucherzentrale Brandenburg e.V.	1.200.000	1.200.000	1.380.000
--------	-----	--	------------------	------------------	------------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 033 Verbraucherschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 684 12

Erläuterungen:

Mittel zur institutionellen Förderung der Verbraucherzentrale des Landes Brandenburg.
 Mehr aufgrund Tarifierungen bei den Personalkosten und Mieterhöhungen für die Landesgeschäftsstelle.

684 13 539 **Zuweisung der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zum Vorhaben "Vernetzungsstelle Schulverpflegung Brandenburg" im Rahmen des Nationalen Aktionsplans** **74.600**
 neu

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

aus Titelgruppen: 5.271.500 4.993.000

Summe HGr. 6: 6.665.700 6.666.700

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 10 342 **Zuwendungen an Gemeinden und Sonstige für Maßnahmen des Verbraucherschutzes und der Sicherung/Minderung/Beseitigung radioaktiver Kontaminationen in der Umwelt** **24.544 50.000 40.000**

aus Titelgruppen: 25.000 25.000

Summe HGr. 8: 75.000 65.000

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(982 10) 990 Abführung an den Deutschen Weinfonds

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 11 032/982 10 (Ist 2008: 787 Euro, Ansatz 2009: 500 Euro).

Summe HGr. 9:

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Tierseuchenverhütung und -bekämpfung

*Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigung der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit der Hauptgruppe 6 des Einzelplanes.*

547 61	549	Ausgaben zur materiell-technischen Absicherung von Tierseuchenverhütungs- und -bekämpfungsmaßnahmen	3.454	0	0
--------	-----	--	--------------	----------	----------

Erläuterungen:

Finanzierung rechtlich vorgeschriebener Maßnahmen zur Tierseuchenverhütung und -bekämpfung

613 61	549	Etikettierung von Fischen und Fischerzeugnissen	18.000	18.000	18.000
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kostenerstattung für übertragene Aufgaben an die Landkreise nach Verordnung (EG) Nr. 104/2000 des Rates vom 17.12.1999 und EG-Gesetz über die Etikettierung von Fischen und Fischerzeugnissen vom 01.08.2002.

633 61	549	Auszahlung von EU-Erstattungen an die Kostenträger von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen	403.095	0	0
--------	-----	---	----------------	----------	----------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 271 11 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gegebenenfalls anteilige Auszahlung von Einnahmen im Titel 271 11 für EU-kofinanzierte Veterinärmaßnahmen an die jeweiligen Kostenträger (z. B. Tierseuchenkasse, Kreise, Labor).

634 61	549	Kostenerstattungen und Entschädigungen im Tierseuchenfall	71.000	1.435.700	1.152.200
--------	-----	--	---------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Die Kosten der Tierhalter für eventuell auftretende Tierseuchen, die nach dem Tierseuchengesetz (TierSG) zu entschädigen sind (anzeigepflichtige Tierseuchen), sind zur Hälfte durch das Land zu tragen. Die Abwicklung erfolgt über die Tierseuchenkasse (vgl. Beilage). Außerdem sind auch Leistungen Dritter zu finanzieren.
Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

681 61	549	Tiergesundheit und Tierseuchenschutz	2.205.453	1.307.800	1.307.800
--------	-----	---	------------------	------------------	------------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	300.000
davon fällig:	
2011 bis zu	300.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 681 61

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	400.000	300.000		700.000
2011	400.000	200.000	300.000	900.000
2012	200.000	200.000		400.000
2013				
2014 ff.				
Summen	1.000.000	700.000	300.000	2.000.000

Erläuterungen:

1. Beteiligung des Landes an Diagnostik- und Vakzinebanken gemäß Ländervereinbarung
2. Planmäßige Bekämpfungs- und Überwachungsmaßn. z. Anerk. u. Sicherung der landesweiten Tierseuchenfreiheit
3. Bekämpfung akuter Seuchen / Notfallplan
4. Sanierungsmaßnahmen auf der Grundlage von Landesprogrammen
5. Beteiligung des Landes an zentralen Informations- und Berichtssystemen (z.B. HIT, TSN, Tierseuchen-Datenbanken)
6. Beteiligung an der Koordinierungsstelle für Arzneimitteluntersuchungen
7. Beteiligung des Landes am Mobilen Bekämpfungszentrum für Deutschland gemäß Ländervereinbarung

683 61	549	Anteil des Landes an den Kosten der Tierkörperbeseitigung	2.016.321	2.500.000	2.500.000
---------------	------------	--	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Anteil des Landes gem. § 5 des Gesetzes zur Änderung des 4. Gesetzes zur Ausführung des Tierischen Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes vom 30.07.1999, zuletzt geändert am 16.12.2004.

686 61	549	Anteil des Landes an den Kosten der "Task Force Tierseuchenbekämpfung"	14.704	10.000	15.000
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Anteil des Landes gemäß § 6 Absatz 1 der Verwaltungsvereinbarung zur Einrichtung einer "Task Force Tierseuchenbekämpfung".
Mehr wegen Anpassung an den notwendigen Bedarf.

892 61	549	Erwerb bzw. Zuschüsse für den Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen für die operative Tierseuchenbekämpfung	0	25.000	25.000
---------------	------------	--	----------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Im Rahmen der operativen Tierseuchenbekämpfung muss für ein schnelles Handeln eine materiell-technische Grundausrüstung beschafft und durch die Task Force bewirtschaftet und vorrätig gehalten werden.

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 61	5.296.500	5.018.000	
-----------------------	--	---------------	------------------	------------------	--

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe Ausgaben der Titelgruppen	5.296.500	5.018.000	
-----------------------	--	---------------------------------	------------------	------------------	--

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	89.500	89.600
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	600.000	674.600
Gesamteinnahme		689.500	764.200

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	75.600	75.600
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	6.665.700	6.666.700
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	75.000	65.000
Gesamtausgabe		6.816.300	6.807.300

Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-6.126.800	-6.043.100
--------------------------------------	--	-------------------	-------------------

Wirtschaftsplan der Verbraucher-Zentrale Brandenburg e.V.

Ktn.	Konto	Zweckbestimmung	Ist 2008 - EUR -	Ansatz 2009 - EUR -	Ansatz 2010 - EUR -
Grp					
1	2	3	4	5	6
Finanzplan					
Deckungsmittel					
1		Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	146.800	195.000	195.000
2		Zuwendungen von Bund, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Projektförderung)	242.400	275.300	334.500
3		Zuwendung des Landes	1.244.500	1.200.000	1.380.000
		Zusammen	1.633.700	1.670.300	1.909.500
Finanzbedarf					
1		Personalausgaben	1.270.300	1.341.500	1.532.700
2		Sächliche Verwaltungsausgaben	363.400	328.800	376.800
3		Investitionen	0	0	0
		Zusammen	1.633.700	1.670.300	1.909.500
Stellenplan/-übersicht					
			Stellenanzahl		
			Soll 2009	Soll 2010	
Arbeitnehmer					
	E 14		1,00	1,00	
	E 13		3,00	3,00	
	E 12		2,00	2,00	
	E 11		2,00	2,00	
	E 10		0,00	0,00	
	E 9		17,00	17,00	
	E 6		3,00	3,00	
	E 5		0,00	0,00	
	Zusammen:		28,00	28,00	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	314	Gebühren, sonstige Entgelte	1.069	500	500
--------	-----	-----------------------------	-------	-----	-----

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren für Verwaltungshandlungen aufgrund der Gebührenordnung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie vom 02.02.2005 (GVBl. II S. 94), zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 21.09.2007 (GVBl. II S. 430) geändert.

119 10	314	Sonstige Einnahmen	0	3.000	3.000
--------	-----	--------------------	---	-------	-------

119 15	314	Rückflüsse aus Zuwendungen	132.858	181.000	130.000
--------	-----	----------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind sowohl Rückzahlungen von Zuwendungen aus Vorjahren als auch Zinseinnahmen wegen nicht zweckentsprechender bzw. fristgerechter Verwendung von Zuwendungen.
Weniger in Anpassung an die Ist-Einnahmen 2008.

119 25	314	Rückflüsse aus Mitteln des Bundes			0
--------	-----	-----------------------------------	--	--	---

neu

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 25 verwendet werden.

132 10	314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

162 10	314	Zinseinnahmen aus Darlehen	118.360	120.800	65.800
--------	-----	----------------------------	---------	---------	--------

Erläuterungen:

Zinszahlungen von Darlehen für Gesundheitszentren, die aus ehemaligen Polikliniken hervorgegangen sind.
Weniger wegen vorzeitiger Tilgung von Darlehen im Jahr 2008.

182 10	314	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	2.091.864	585.000	313.500
--------	-----	---	-----------	---------	---------

Erläuterungen:

Rückzahlungen von Darlehen für Gesundheitszentren, die aus ehemaligen Polikliniken hervorgegangen sind.
Weniger wegen Streckung der Rückzahlungszeiträume sowie vorzeitiger Tilgung von Darlehen im Jahr 2008.

Summe HGr. 1:	890.300	512.800
---------------	---------	---------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	314	Sonstige Zuweisungen vom Bund	9.726		0
--------	-----	-------------------------------	-------	--	---

neu

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 87.

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 040 **Gesundheit**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 231 10

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden Zuweisungen des Bundes zur Finanzierung von gemeinsamen Projektförderungen im Rahmen der Spielsuchtforschung und -prävention vereinnahmt.

Summe HGr. 2:				0
---------------	--	--	--	----------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

382 18	990	Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen Dritter	326.288	0	0
---------------	------------	--	----------------	----------	----------

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 982 18 verwendet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 982 18.

Summe HGr. 3:				0	0
---------------	--	--	--	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	900	900
--------	-----	---	---	-----	-----

Erläuterungen:

1. Erstattung von Kosten für Untersuchungen nach den §§ 64 - 69 Arzneimittelgesetz und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Arzneimittelgesetzes, die nicht in der Arzneimitteluntersuchungsstelle des Landes Brandenburg durchführbar sind (z. B. Blut, Insuline)
2. Erstattung von Kosten für die Tätigkeit von Sachverständigen in der Überwachung von Einrichtungen, die Blut und Blutprodukte herstellen, von Apotheken mit speziellen Herstellungsprogrammen sowie bei Verfahren zum Schutz vor Risiken bei Medizinprodukten gemäß § 17 und §§ 25 - 29 Medizinproduktegesetz
3. Erstattung von Kosten für die Tätigkeit sachverständiger Apotheker in der Apothekenüberwachung und für zusätzliche Gutachten

526 20	314	Kosten für die Beauftragung der ILB im Rahmen einer Geschäftsbesorgung	35.700	35.700	35.700
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt zur Finanzierung des Geschäftsbesorgungsvertrages mit der ILB zur Verwaltung der an Gesundheitszentren ausgereichten Darlehen.

533 10	314	Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge	628	0	20.000
--------	-----	---	-----	---	--------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind vorgesehen für Informationsveranstaltungen und Tagungen zur Vernetzung der Einrichtungen des Gesundheitswesens im Rahmen telemedizinischer Anwendungen und hinsichtlich der aus dem Masterplan Gesundheitsregion Berlin-Brandenburg resultierenden strategischen Ziele für das Land Brandenburg.

546 10	314	Sonstiges	10.000	0	0
--------	-----	------------------	--------	---	---

546 25	314	Erstattung von Rückflüssen aus Mitteln des Bundes			0
--------	-----	--	--	--	---

neu

Ausgaben dürfen nur in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 25 geleistet werden.

aus Titelgruppen:				40.300	53.300
--------------------------	--	--	--	---------------	---------------

Summe HGr. 5:				76.900	109.900
----------------------	--	--	--	---------------	----------------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 10	314	Erstattung von Ausgaben für den toxikologischen Auskunftsdienst und Untersuchungen nach § 26 Medizinproduktegesetz	236.771	260.000	128.300
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Die Einrichtung von Giftinformationszentralen ist nach § 16 e Chemikaliengesetz Sache der Länder, die die Zentren benennen und vorhalten müssen. Die Aufgabe wird mittels einer Vereinbarung gemeinsam mit dem Land Berlin durchgeführt, das bestehende Berliner Zentrum gemeinsam genutzt.
2. Nach § 26 Medizinproduktegesetz ist die Überwachung von Medizinprodukten Aufgabe des Landes.

Weniger nach Umsetzung von 131.700 EUR nach Kapitel 10 020 Titel 682 65.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 040 Gesundheit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

631 20	314	Erstattung von Kosten für das Zentrale Substitutionsregister	9.050	9.200	9.200
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt zur Finanzierung des Länderanteils Brandenburgs am Zentralen Substitutionsregister gemäß der Vereinbarung über die Erstattung der Kosten zur Führung eines Substitutionsregisters beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte nach § 13 Abs. 3 Betäubungsmittelgesetz i. V. m. § 5a Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung.

684 10	314	Leistung an die öffentlich-rechtliche Stiftung "Humanitäre Hilfe für durch Blutprodukte HIV-infizierte Personen"	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

685 10	314	Zuschuss für laufende Zwecke an die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG)	12.511	14.400	15.000
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für den Finanzierungsanteil des Landes Brandenburg an der institutionellen Förderung der Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG). An der Finanzierung dieser Einrichtung beteiligen sich die Bundesländer gemäß Artikel 5 des "Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten".

Die Finanzierung erfolgt bis zu 1/3 aus Kapitel 10 033 Titel 681 61.

aus Titelgruppen:	4.217.600	3.861.400
--------------------------	------------------	------------------

Summe HGr. 6:	4.501.200	4.013.900
---------------	------------------	------------------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

982 18	990	Ausgaben zur Verrechnung zweckgebundener Zuweisungen Dritter	258.576	0	0
---------------	------------	---	----------------	----------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 382 18 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Der Titel ist ausgebracht, um die Verteilung der Einnahmen bei Titel 382 18 zu sichern, insbesondere zur:

1. Finanzierung der durch den öffentlichen Gesundheitsdienst verabreichten Impfmittel
2. Finanzierung von Lehrgängen des Landesgesundheitsamtes für die kommunalen Gesundheitsämter.

Summe HGr. 9:	0	0
---------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Rettungsdienst

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(685 60)	314	Betriebsverluste der Luftrettung	0	0
----------	-----	----------------------------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 61 Leistungen für den Luftrettungsdienst

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Das Land ist gemäß § 6 Abs. 2 des Brandenburgischen Rettungsdienstgesetzes (BbgRettG) vom 14. Juli 2008 (GVBl. I S. 186) Träger der Luftrettung. Die Träger des Rettungsdienstes haben die Kosten für die ihnen nach diesem Gesetz obliegenden Aufgaben zu tragen.

526 61	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	11.952	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

533 61	314	Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge	1.395	0	0
--------	-----	--	-------	---	---

Erläuterungen:

Das Land greift bei der Erfüllung seiner Aufgaben auf die Integrierten Leitstellen der Kommunen zurück. Die Fortbildung der Disponentinnen und Disponenten der Leitstellen zu den Besonderheiten der Luftrettung ist vom Land als Aufgabenträger zu finanzieren. Gleiches gilt für Fachtagungen auf dem Gebiet der Luftrettung.

671 61	314	Kostenerstattungen an Betreiber von Luftrettungsstationen	17.728	80.000	80.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	191.500			191.500
2011	191.500			191.500
2012	191.500			191.500
2013	191.500			191.500
2014 ff.	3.611.200			3.611.200
Summen	4.377.200			4.377.200

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 040 Gesundheit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 671 61

Erläuterungen:

Die Mittel sind insbesondere veranschlagt zur Deckung von Betriebsdefiziten der Betreiber von Luftrettungsstationen. Die Kosten der Luftrettung werden grundsätzlich über Gebühren gedeckt. Bei Gebührenaussfällen im Rahmen von Luftrettungsein-sätzen, z. B. wegen nicht zustellbarer Gebührenbescheide oder nicht vollstreckbarer Gebührenforderungen, entstehen Betriebsdefizite, die vom Land zu decken sind. In diesen Fällen weist der Betreiber einer Luftrettungsstation die Fehlbeträge nach und erhält diese nach entsprechender Prüfung erstattet.

Die Verbindungen wurden in den Jahren 2006 und 2007 im Rahmen von außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen ein-gegangen. Eine Ausfinanzierung der Verbindungen ist nur dann notwendig, wenn dem Betreiber der Luftrettungsstationen Senftenberg und Perleberg die Refinanzierung der Investitionskosten über entsprechende Gebühreneinnahmen nicht mehr möglich ist. Dies wäre bei Schließung der Luftrettungsstationen oder Kündigung der Betreiberverträge der Fall.

893 61	314	Zuschüsse für Investitionen für den Luftrettungsdienst	48.274	0	0
---------------	------------	---	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht für den Fall, dass die bestehenden Luftrettungsstationen an neue luftverkehrsrechtliche Standards angepasst werden müssen.

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 61	80.000	80.000	
------------------------------	--	---------------	---------------	---------------	--

TGr. 62 Heilberufe und Heilberufskammern

526 62	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

685 62	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	165.961	170.000	175.000
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Länderanteil Brandenburgs am Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) in Mainz (institutionelle Förderung) gemäß dem Abkommen über die Änderung des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des IMPP vom 01.08.1994 (GVBl. I S. 410).

686 62	314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	5.221	7.300	7.300
---------------	------------	---	--------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

					2010 EUR
1.	Erstattung von Kosten an die Landesarbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen und Lehrer für Pflegeberufe e. V. für Qualifizierungsmaßnahmen der Leitungs- und Lehrkräfte (nach § 24 KrPflG, § 9 BbgGesBAG, u. a.)				3.000
2.	Erstattung von Aufwendungen an die Gutachterstelle bei der Landesärztekammer nach dem Gesetz über die freiwillige Kastration und andere Behandlungsmethoden				400
3.	Erstattung von Kosten an die Landesapothekerkammer für Ausbildungsveranstaltungen der Pharmaziepraktikanten				1.200
4.	Entschädigungen von Beisitzern an der Prüfung pharmazeutisch-technischer Assistentinnen und Assistenten				1.500
5.	Entschädigungszahlungen für die Beisitzer in den Prüfungsausschüssen				900
6.	Entschädigungszahlung für Arzneimittelproben, die gemäß § 65 Arzneimittelgesetz in Apotheken entnommen werden				300
Summe					7.300

<u>Nachrichtlich:</u>		Summe TGr. 62	177.300	182.300	
------------------------------	--	---------------	----------------	----------------	--

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 040 Gesundheit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

TGr. 70 Förderung von Umschulungsmaßnahmen in der Altenpflege

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(683 70) 252 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 07 070/683 80 (Ist 2008: 20.332 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

(684 70) 252 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 07 070/684 80 (Ist 2008: 21.528 Euro, Ansatz 2009: 248.500 Euro).

(685 70) 252 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen

Dieser Titel wurde umgesetzt nach 07 070/685 80 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 70

TGr. 80 Gesundheitliche Prävention, Versorgung und Rehabilitation

526 80	314	Kosten für Sachverständige und Untersuchungsvorhaben	94.605	17.300	17.300
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für Gutachten insbesondere nach dem Brandenburgischen Gesundheitsdienstgesetz. Umsetzung in Höhe von 17.300 Euro aus Kapitel 07 04 Titel 526 80.

533 80	314	Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge	931	0	0
--------	-----	--	-----	---	---

633 80	314	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	35.000	0	0
--------	-----	---	--------	---	---

684 80	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	892.811	787.400	438.500
--------	-----	--	---------	---------	---------

Aus den Mitteln dieses Titels dürfen Ausgaben auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	<u>84.700</u>
davon fällig:	
2011 bis zu	84.700
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 684 80

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		127.300		127.300
2011			84.700	84.700
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		127.300	84.700	212.000

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Projektförderungen im Rahmen des Gesamtprogramms "Prävention und Gesundheitsförderung":	
- Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	33.900
Medizinische Leistungen in der Frühförderung	
- Organisationstruktur für die Zusammenarbeit landesweit tätiger Akteure im Bereich Prävention und	30.000
Gesundheitsförderung	
Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V. - Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung	
- Gesundheit älterer Menschen	15.000
- AIDS-Prävention	160.000
- Gesundheitsregion Berlin/Brandenburg	5.000
2. Projektförderungen im Rahmen des Gesamtprogramms "Verbesserung der Versorgung chronisch Kranker":	
- Krebsbekämpfung	85.000
Landesarbeitsgemeinschaft Onkologische Versorgung	
Nachsorgeleitstellen	
- Maßnahmen gegen chronische Erkrankungen	8.000
- Selbsthilfe	6.000
- Palliativversorgung und Hospizarbeit	25.000
3. Projektförderung im Rahmen von Screening-Programmen	45.000
4. Projektförderungen im Rahmen des Gesamtprogramms "Prävention und Aufklärung der	
Bevölkerung zur Organspende"	25.600
Summe	438.500
Umsetzung in Höhe von 25.600 Euro aus Kapitel 07 040 Titel 685 80 und in Höhe von 412.900 Euro aus Kapitel 07 040 Titel 684 80.	

685 80	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	343.185	370.600	358.300
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel für:

- den Länderanteil Brandenburgs am Gemeinsamen Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen gemäß Staatsvertrag vom 20./24. November 1997 (GVBl. I 1998 S. 70)
- den Länderanteil Brandenburgs an der Finanzierung des Kinderkrebsregisters gemäß Bund-Länder-Vereinbarung vom 9./10. Juni 1999 (ABl. 2000 S. 70)

Nachrichtlich: Summe TGr. 80	1.175.300	814.100
-------------------------------------	------------------	----------------

TGr. 81 Öffentlicher Gesundheitsdienst

*Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.*

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
526 81	314	Kosten für Sachverständige und Untersuchungsvorhaben	7.155	0	0
613 81	910	Kostenerstattung für übertragene Aufgaben	0	0	0
633 81	314	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden und Gemeindeverbände	150.222	200.000	200.000
Erläuterungen: Die Mittel sind insbesondere veranschlagt zur Erfüllung von Pflichtaufgaben nach § 69 Infektionsschutzgesetz zur Verhütung übertragbarer Krankheiten beim Menschen.					
671 81	314	Erstattungen an sonstige Bereiche	30.399	50.000	50.000
Erläuterungen: Die Mittel sind veranschlagt zur Durchführung von Maßnahmen zur Gruppenprophylaxe gemäß § 21 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch sowie für die Erstattung von Impfstoffkosten und für stoffliche Bestimmungen.					
684 81	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	0	0	0
685 81	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 81				250.000	250.000
TGr. 86 Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe					
Ausgaben bei Titeln der HGr. 8 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titeln der HGr. 6 geleistet werden. Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.					
526 86	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	20.675	23.000	36.000
Erläuterungen: Veranschlagt sind: 1. Tagungskosten des Psychiatriebeirates für 2 Tagungen/Jahr 2. Tagungskosten der koordinierenden Vertreter der psychiatrischen Versorgung in den Landkreisen und kreisfreien Städten sowie der Leistungsträger der psychiatrischen/psychosozialen Versorgung 3. Kosten für die Besuchskommissionen gemäß Brandenburgisches Psychisch-Kranken-Gesetz 4. Kosten für Expertisen und Workshops zur Umsetzung des Brandenburgischen Psychisch-Kranken-Gesetzes 5. Tagungskosten für die Landessuchtkonferenz Mehr wegen Ausweitung der Handlungsfelder im Rahmen der Landessuchtkonferenz sowie höherer Entschädigungszahlungen an die Mitglieder der Besuchskommissionen.					
533 86	314	Aufwendungen für Lehrgänge, Tagungen, Studienfahrten	73	0	0
633 86	314	Zuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte	1.558.324	1.566.600	1.566.600

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 040 Gesundheit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 633 86

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	600.000
davon fällig:	
2011 bis zu	600.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		600.000		600.000
2011			600.000	600.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		600.000	600.000	1.200.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mittel zur Förderung von Personal- und Sachkosten der Kontakt- und Beratungsstellen für psychisch Kranke und der ambulanten Beratungs- und Behandlungsstellen für Suchtkranke (Projektförderung).

683 86	314	Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

684 86	314	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	428.929	485.700	485.700
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	150.000
davon fällig:	
2011 bis zu	150.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 684 86

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		150.000		150.000
2011			150.000	150.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		150.000	150.000	300.000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Zuschüsse zu den Personal- und Sachkosten im Bereich der überregionalen Suchtkrankenhilfe und Suchtprävention sowie Kosten für Projekte zur Weiterentwicklung der psychiatrischen/psychosozialen Versorgungsstrukturen (Projektförderung).

685 86	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
892 86	314	Zuschüsse für Investitionen an nichtöffentliche Träger	0	0	0
893 86	314	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 86 2.075.300 2.088.300

TGr. 87 Spielsuchtforschung und -prävention

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen bei Titel 231 10 dürfen zur Deckung von Ausgaben bzw. Mehrausgaben bei Titelgruppe 87 herangezogen werden.

Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.

Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 684 87 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Aus den Mitteln der Titelgruppe dürfen Ausgaben auch dann geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushaltes Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt zur Erreichung der im Glücksspielgesetz des Landes Brandenburg genannten Ziele und dienen insbesondere der Finanzierung von Maßnahmen zur Spielsuchtprävention sowie der wissenschaftlichen Suchtforschung (Projektförderung).

526 87	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	0	0
531 87	314	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	4.165	0	0
533 87	314	Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge	397	0	0
633 87	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

683 87 314 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen 0 0 0

684 87 314 Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen 196.589 500.000 500.000

Verpflichtungsermächtigungen:

2010
EUR

Betrag: 150.000

davon fällig:

2011 bis zu 150.000

2012 bis zu

2013 bis zu

2014 ff. bis zu

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	23.400	150.000		173.400
2011			150.000	150.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen	23.400	150.000	150.000	323.400

685 87 314 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen 0 0 0

Nachrichtlich: Summe TGr. 87 500.000 500.000

TGr. 90 Katastrophenschutz, Gesundheitsschutz

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.

511 90 314 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 8.945 0 0

526 90 314 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 0 0 0

533 90 314 Aufwendungen für Veranstaltungen, Tagungen und Lehrgänge 0 0 0

546 90 314 Sonstiges 3.168 0 0

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 040 Gesundheit

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
633 90	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100.626	0	0
671 90	314	Erstattungen an sonstige Bereiche	4.427	0	0
682 90	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0	0	0
683 90	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
811 90	314	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
812 90	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	932.874	0	0
883 90	314	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	190.000	190.000
		Erläuterungen: Veranschlagt sind Mittel zur Förderung von Arzneimitteln, Sanitätsmaterialien und Ausrüstungsgegenständen (Projektförderung).			
891 90	314	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0	0	0
892 90	314	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 90				190.000	190.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen				4.447.900	4.104.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	890.300	512.800
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen		0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		890.300	512.800

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	76.900	109.900
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4.501.200	4.013.900
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	190.000	190.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		4.768.100	4.313.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-3.877.800	-3.801.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	332	Gebühren, sonstige Entgelte	39.143	0	10.000
119 10	332	Sonstige Einnahmen	0	0	0
119 11	332	Einnahmen aus Rückzahlungen - Landesmittel	0	0	0
119 12	332	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen - Landesmittel	0	0	0
119 13	332	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen	0	0	0
119 15	332	Rückflüsse aus Zuwendungen	245	0	0
Erläuterungen:					
Rückflüsse aus IfG Zuwendungen.					
119 50	332	Erstattungen für Leistungen nach § 6 Abs. 3 Abfallverbringungsgesetz	0	0	0
<i>Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 536 20 verwendet werden.</i>					
173 10	332	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	150.000	0	0

Summe HGr. 1:	0	10.000
---------------	---	--------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	332	Sonstige Zuschüsse vom Bund	0	0	0
287 10	332	Sonstige Zuschüsse der EU	0	0	0

Summe HGr. 2:	0	0
---------------	---	---

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 20	332	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	3.680.533	14.400.000	14.400.000
--------	-----	--	-----------	------------	------------

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 893 61 unter Einbeziehung der Komplementärmittel des Landes verwendet werden.

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 050 **Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 331 20

Erläuterungen:

Der Bundesanteil für die Finanzierung von Haftungsfreistellungen für ökologische Altlasten für Großprojekte beträgt 75 %.

331 30	332	Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Haftungsfreistellung	4.631.881	14.400.000	14.400.000
---------------	-----	--	------------------	-------------------	-------------------

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 894 61 unter Einbeziehung der Komplementärmittel des Landes verwendet werden.

Erläuterungen:

Der Bundesanteil für die Finanzierung von Haftungsfreistellungen für ökologische Altlasten ohne Großprojekte beträgt 60 %.

331 40	332	Zuweisungen für Investitionen vom Bund für Maßnahmen BASF	709.290	0	0
---------------	-----	--	----------------	----------	----------

Erläuterungen:

Bei der Sanierungsmaßnahme BASF handelt es sich um ein Großprojekt.

Summe HGr. 3:	28.800.000	28.800.000
---------------	------------	------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 050 Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 61 Haftungsfreistellungen und Altlastenbeseitigungen

Erläuterungen:

Die Mittel sind für die Finanzierung von Haftungsfreistellungen nach dem Umweltrahmengesetz erforderlich.

359 61	950	Entnahme aus der Rücklage	0	0	0
---------------	-----	----------------------------------	----------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 61	0	0
-----------------------	---------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
-----------------------	----------------------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10 332 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten 1.863 18.700 18.700

Erläuterungen:

Für Gerichtskosten, Schadenersatzkosten und Verwaltungsvereinbarung der Länder zur Übersetzung der BVT-Merkblätter.

536 10 332 Ausgaben zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung 9.203 40.000 40.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	1.000	35.000		36.000
2011		1.000		1.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen	1.000	36.000		37.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind erforderlich für:

1. Überprüfung bestehender Abfallentsorgungsanlagen einschließlich der Weiterführung und Ergänzung nachträglicher Anordnungen nach § 35 Abs. 2 KrW-/AbfG (laufende Arbeiten)
2. Überprüfung der Schließungsanzeigen nach § 36 KrW-/AbfG für Altanlagen
3. Überprüfung betrieblicher Abfallbilanzen und betrieblicher Abfallwirtschaftskonzepte nach §§ 19, 20 KrW-/AbfG
4. Kosten zur Verbreitung des bundeseinheitlichen Abfallnachweisverfahrens

536 20 332 Leistungen nach § 6 Abs. 3 Abfallverbringungsgesetz 0 0 0

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 119 50 geleistet werden.
Das Land darf zur Finanzierung von Auslagen in Vorleistung gehen.

Erläuterungen:

Nach § 6 Abs.3 Satz 2 AbfVerbrG trägt das Land die Kosten für die Wiedereinfuhr illegal ins Ausland verbrachter Ausfälle abzüglich der von Verursachern und sonstigen erstattungspflichtigen Dritten erstatteten Kosten.

537 10 332 Untersuchungen und Planungen 42.393 350.000 350.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	350.000
davon fällig:	
2011 bis zu	350.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		350.000		350.000
2011			350.000	350.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		350.000	350.000	700.000

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für:

	2010 EUR
1. Berechnung der Lärmschutzbereiche BBI	35.000
2. Fortschreibung Luftreinhalteplan Potsdam	45.000
3. Fortschreibung Luftreinhalteplan Cottbus	60.000
4. Verkehrsuntersuchung BB	30.000
5. Elektromobilität in BB am Beispiel einer Modellregion	60.000
6. Luftreinhalteplan Spremberg	30.000
7. Luftreinhalteplan FF/O	40.000
8. Untersuchung zur Luftschadstoffbelastung im Umfeld des BBI	50.000
Summe	350.000

547 20 332 Beitrag zur gemeinsamen Einrichtung der Länder nach § 6 Abfallverbringungsgesetz 3.239 3.500 3.500

Erläuterungen:

Nach § 6 Abfallverbringungsgesetz sind die Länder verpflichtet bei illegalen Abfallverbringungen ins Ausland diese Abfälle zurückzunehmen. Die gemeinsame Einrichtung der Länder organisiert diese Rücknahme, wenn die Zuständigkeit eines Landes nicht eindeutig geklärt werden kann. Die Kosten der gemeinsamen Einrichtung werden von allen Bundesländern nach dem Königsteiner Schlüssel getragen (ohne Ausgaben für Investitionen).

Summe HGr. 5: 412.200 412.200

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 10 332 Zuweisungen an Sonstige für Maßnahmen im Immissions-schutz 0 500.000 0

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		250.000		250.000
2011				
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		250.000		250.000

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 050 **Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 883 10

Erläuterungen:

Die Mittel sind im Kapitel 10 105 Titel 883 84 veranschlagt.

aus Titelgruppen:	47.500.000	47.500.000
--------------------------	-------------------	-------------------

Summe HGr. 8:	48.000.000	47.500.000
---------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Haftungsfreistellungen und Altlastenbeseitigungen

Ausgaben dürfen vor Eingang der bei den Titeln 331 20, 331 30 und 331 40 veranschlagten Einnahmen geleistet werden. Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe 61 sind deckungsfähig und übertragbar. Die Landesmittel dürfen nicht überschritten werden und sind mit der Hauptgruppe 8 des Einzelplanes gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Die Mittel sind für die Finanzierung von Haftungsfreistellungen nach dem Umweltrahmengesetz erforderlich.

543 61	332	Ausgaben Projektmanagement für Haftungsfreistellungen	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

892 61	332	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen an sonstige Unternehmen	2.283.419	4.500.000	4.500.000
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	2.000.000
davon fällig:	
2011 bis zu	1.000.000
2012 bis zu	700.000
2013 bis zu	300.000
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	624.958	1.000.000		1.624.958
2011	250.000	700.000	1.000.000	1.950.000
2012		300.000	700.000	1.000.000
2013			300.000	300.000
2014 ff.				
Summen	874.958	2.000.000	2.000.000	4.874.958

Erläuterungen:

Es werden Maßnahmen auf Grund von Haftungsfreistellungen nach dem Umweltrahmengesetz finanziert. Die Mittel werden für Unternehmen verwendet, die nicht in den Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand-Unternehmen fallen.

893 61	332	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Großprojekte)	5.445.374	19.000.000	19.000.000
--------	-----	---	-----------	------------	------------

Siehe Vermerk bei Titel 331 20.

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 050 **Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 893 61

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	11.350.000
davon fällig:	
2011 bis zu	7.350.000
2012 bis zu	2.700.000
2013 bis zu	1.300.000
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	2.380.000	7.350.000		9.730.000
2011	1.250.000	2.700.000	7.350.000	11.300.000
2012		1.300.000	2.700.000	4.000.000
2013			1.300.000	1.300.000
2014 ff.				
Summen	3.630.000	11.350.000	11.350.000	26.330.000

Erläuterungen:

Dieser Titel ist für die Finanzierung von Großprojekten auf Grund von Haftungsfreistellungen nach dem Umweltschadensgesetz erforderlich. Die Mittel werden für Großprojekte verwendet, die in den Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand- Unternehmen fallen. Die Mittel werden zu 75 % vom Bund erstattet.

894 61	332	Zuschüsse für Haftungsfreistellung	6.576.101	24.000.000	24.000.000
---------------	------------	---	------------------	-------------------	-------------------

Siehe Vermerk bei Titel 331 30.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	23.950.000
davon fällig:	
2011 bis zu	16.450.000
2012 bis zu	5.150.000
2013 bis zu	2.350.000
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	4.980.815	16.450.000		21.430.815
2011	2.232.675	5.150.000	16.450.000	23.832.675
2012		2.350.000	5.150.000	7.500.000
2013			2.350.000	2.350.000
2014 ff.				
Summen	7.213.490	23.950.000	23.950.000	55.113.490

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 050 **Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissionsschutz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 894 61

Erläuterungen:

Dieser Titel ist für die Finanzierung von Projekten auf Grund von Haftungsfreistellungen nach dem Umweltrahmengesetz erforderlich, die nicht als Großprojekt eingestuft wurden. Die Mittel werden für Unternehmen verwendet, die in den Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand-Unternehmen fallen. Diese Mittel werden zu 60 v.H. vom Bund erstattet.

919 61	950	Zuführung zu der Rücklage	0	0	0
---------------	------------	----------------------------------	----------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	47.500.000	47.500.000
-------------------------------------	-------------------	-------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	47.500.000	47.500.000
---	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	10.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	28.800.000	28.800.000
Gesamteinnahme		28.800.000	28.810.000

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	412.200	412.200
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	48.000.000	47.500.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0
Gesamtausgabe		48.412.200	47.912.200
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-19.612.200	-19.102.200

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 060 Krankenhäuser und Krankenhausförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	312	Sonstige Einnahmen	0	0	0
119 15	312	Rückflüsse aus Zuwendungen	39.791	0	0

Erläuterungen:

Vorgesehen für Rückzahlungen von Zuwendungen aus Vorjahren sowie für Zinseinnahmen wegen nicht zweckentsprechender bzw. fristgerechter Verwendung von Zuwendungen.

119 25	312	Einnahmen aus Zinszahlungen im Rahmen des Krankenhaus-investitionsprogramms nach Artikel 14 Gesundheitsstruktur-gesetz	32.416	0	0
---------------	------------	---	---------------	----------	----------

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 25 verwendet werden.

Erläuterungen:

Einnahmen aufgrund geltend gemachter Zinsforderungen im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung von Maßnahmen des Krankenhausinvestitionsprogramms nach Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz.

Summe HGr. 1:			0	0	0
----------------------	--	--	----------	----------	----------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 060 Krankenhäuser und Krankenhausförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

546 25	312	Erstattung von Zinsrückzahlungen im Rahmen des Krankenhausinvestitionsprogramms nach Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz	2.014	0	0
---------------	-----	--	--------------	----------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 119 25 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Abführung anteiliger Zinseinnahmen an den Bund.

Summe HGr. 5:		0	0
---------------	--	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Einzelförderung der Investitionen von Krankenhäusern sowie gleichgestellten Einrichtungen

Siehe Zweckbindungsvermerk bei Kapitel 10 020 Titel 337 10.
Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Kapitel 10 020 Titel 337 10 geleistet werden.
Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit den Ausgaben der Titelgruppe 70 gegenseitig deckungsfähig.
Die Deckungsfähigkeit laut Haushaltsgesetz bleibt erhalten.
Einnahmen fließen den Ausgaben zu.
Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 60 gilt für alle Titel der Hauptgruppe 8 der Titelgruppe.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind vorgesehen zur Einzelförderung von Investitionen von Krankenhäusern gemäß § 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz i. V. m. § 16 des Krankenhausgesetzes des Landes Brandenburg sowie auf der Grundlage des gemeinsam mit den Benutzern der Krankenhäuser bzw. ihren Kostenträgern finanzierten Investitionsprogramms gemäß Artikel 14 Gesundheitsstrukturgesetz.
Im Rahmen dieses Investitionsprogramms werden in Einzelfällen auch die Zins- und Tilgungskosten für Darlehen gefördert. Voraussetzung hierfür ist, dass diese Darlehen für bedarfsnotwendige Investitionen aufgenommen werden und eine vorherige Aufnahme in das Krankenhausinvestitionsprogramm erfolgt ist. Solche Darlehen müssen bis zum Jahr 2014 getilgt werden. Der Schuldendienst wird aus den Einnahmen bei Kapitel 10 020 Titel 337 10 bestritten.
Die Ausgaben für die fachliche Prüfung sind in den veranschlagten Fördermitteln enthalten.

623 60	312	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
661 60	312	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	14.268.593	19.274.200	18.758.000
883 60	312	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
891 60	312	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	49.490.619	32.211.700	18.058.700

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung des geplanten Maßnahmeverlaufs an den tatsächlichen Baufortschritt.

892 60	312	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	32.530.147	34.514.100	41.863.300
--------	-----	--	------------	------------	------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	10.000.000
davon fällig:	
2011 bis zu	
2012 bis zu	2.500.000
2013 bis zu	1.500.000
2014 ff. bis zu	6.000.000

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 060 Krankenhäuser und Krankenhausförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 892 60

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	74.485.000			74.485.000
2011	62.792.400	9.000.000		71.792.400
2012	51.126.000	12.000.000	2.500.000	65.626.000
2013	50.193.300	11.000.000	1.500.000	62.693.300
2014 ff.	14.397.000	38.000.000	6.000.000	58.397.000
Summen	252.993.700	70.000.000	10.000.000	332.993.700

Erläuterungen:

Die eingegangenen Verbindungen belasten auch die Titel 661 60 und 891 60.

Mehr wegen Anpassung des geplanten Maßnahmenverlaufs an den tatsächlichen Baufortschritt.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 60	86.000.000	78.680.000
-------------------------------------	------------	------------

TGr. 70 Pauschalförderung für Krankenhäuser sowie gleichgestellte Einrichtungen

Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit den Ausgaben der Titelgruppe 60 gegenseitig deckungsfähig.

Die Kosten der Planung einschließlich Druckkosten für den Krankenhausplan dürfen aus den Ausgaben der Titelgruppe bestritten werden.

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind vorgesehen zur Pauschalförderung von Krankenhäusern gemäß § 9 Krankenhausfinanzierungsgesetz i. V. m. §§ 17 und 18 des Krankenhausgesetzes des Landes Brandenburg.

883 70	312	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	885.394	0	0
893 70	312	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	24.174.996	25.609.800	25.609.800

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70	25.609.800	25.609.800
-------------------------------------	------------	------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	111.609.800	104.289.800
---	-------------	-------------

10
10 060 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Krankenhäuser und Krankenhausförderung

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0
--------	---	---	---

Gesamteinnahme		0	0
-----------------------	--	----------	----------

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	0
--------	---	---	---

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	19.274.200	18.758.000
--------	---	------------	------------

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	92.335.600	85.531.800
--------	--	------------	------------

Gesamtausgabe		111.609.800	104.289.800
----------------------	--	--------------------	--------------------

Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-111.609.800	-104.289.800
--------------------------------------	--	---------------------	---------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	332	Gebühren, sonstige Entgelte	6.281.372	0	0
--------	-----	-----------------------------	-----------	---	---

*Die Erläuterung ist gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.
Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 631 10 verwendet werden.*

Erläuterungen:

Die Einnahmen beinhalten die zweckgebundenen Ersatzzahlungen gemäß § 15 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes und sind an den Naturschutzfonds abzuführen. Sie wird dann fällig, wenn eine Ersatzmaßnahme nach der Art des Eingriffes nicht möglich ist oder der Verursacher sie aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht vornehmen kann.

111 20	332	Gebühren	270	2.000	2.000
--------	-----	----------	-----	-------	-------

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebührenbescheiden im Zusammenhang mit naturschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren.

119 10	332	Sonstige Einnahmen	13	5.000	5.000
--------	-----	--------------------	----	-------	-------

Summe HGr. 1:	7.000	7.000
---------------	-------	-------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

272 10	332	Zuschüsse der EU	0	0	0
--------	-----	------------------	---	---	---

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 631 20 verwendet werden.

282 10	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
--------	-----	-----------------------------------	---	---	---

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 631 20 verwendet werden.

Summe HGr. 2:	0	0
---------------	---	---

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

346 10	332	Sonstige Zuschüsse für Investitionen der EU	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 893 40 verwendet werden.

Summe HGr. 3:	0	0
---------------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	332	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	27.800	44.300	44.300
--------	-----	--	--------	--------	--------

526 20	332	Gutachten zur Eingriffsregelung	6.747	18.200	18.200
--------	-----	---------------------------------	-------	--------	--------

Erläuterungen:

Verwendung für Effizienzkontrolle der Eingriffsregelung anhand ausgewählter Vorhaben sowie Ermittlung von Relevanz- und Erheblichkeitsschwellen für ausgewählte Wirkfaktoren in der FFH-Verträglichkeitsprüfung.

537 10	332	Untersuchungen der Landes- und Landschaftsplanung	0	22.000	22.000
--------	-----	---	---	--------	--------

Erläuterungen:

Fortschreibung Landschaftsprogramm gemäß BbgNatSchG.

537 20	332	Landschaftsrahmenplanung	16.075	59.000	59.000
--------	-----	--------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Landschaftsrahmenpläne gemäß dem BbgNatSchG.

537 30	332	Umsetzung Natura 2000	11.296	17.100	17.100
--------	-----	-----------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Managementplanung für FFH-Gebiete.
2. Durchführung NSG-Verfahren.
3. Umsetzung Berichtspflicht für FFH- und SPA-Richtlinie.
4. Betreuung und Öffentlichkeitsarbeit zu den Natura 2000 Gebieten.

543 10	332	Verwaltungsausgaben für Unterschutzstellungen	13.728	19.700	19.700
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Veröffentlichungen für Unterschutzstellungsverfahren nach § 28 BbgNatschG
2. Vervielfältigung von Karten und Verordnungstexten

Summe HGr. 5:	180.300	180.300
---------------	---------	---------

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

631 10	332	Zuschüsse für Projekte der Stiftung "Naturschutzfonds"	6.281.372	0	0
--------	-----	--	-----------	---	---

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 111 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Die zweckgebundenen Ersatzzahlungen sind gemäß § 15 Brandenburgisches Naturschutzgesetz als Abgabe an das Land zu entrichten und wird an die Stiftung "Naturschutzfonds Brandenburg" gem. § 59 BbgNatSchG weitergeleitet.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 070 Naturschutz und Landschaftspflege

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

631 20 332 Zuschüsse an Dritte für Naturschutzprojekte **0 18.300 10.000**

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 272 10 und 282 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Kofinanzierung Bund/Länderprojekte.
Weniger wegen Anpassung an den erwarteten Bedarf.

632 10 332 Zuschüsse für länderübergreifende Maßnahmen **63.088 61.500 70.500**

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		50.000		50.000
2011		50.000		50.000
2012		50.000		50.000
2013				
2014 ff.				
Summen		150.000		150.000

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Gemäß Verwaltungsabkommen über die gemeinsame Sicherung der wissenschaftl. Vogelberingung d. Länder Brandenbg., Mecklenbg.-Vorp., Sachsen, Sachsen-Anh. u. Thüringen wurde für die Unterhaltung der Vogelwarte Hiddensee der Landesanteil Brandenburg veranschlagt.	52.970
2. Gemäß Vereinbarung der Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorp., Sachsen, Sachsen-Anh. und Thüringen mit dem Sächs. Landesamt für Umwelt und Geologie zur Sicherung der wissenschaftl. Fledermausberingung wurde der Landesanteil Brandenburg veranschlagt.	8.530
3. Länderprojekt Wolfsinformations- und Beratungszentrum.	5.000
4. Gemäß Verwaltungsabkommen über die gemeinsame Nutzung der Daten aus dem ehrenamtlichen Vogelmonitoring Deutschlands (Verwaltungsvereinbarung Vogelmonitoring) zwischen dem Bund und den Ländern Deutschlands wurde der Landesanteil Brandenburg veranschlagt.	4.000
Summe	70.500

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

684 10 332 Zuschüsse für Besucherlenkung und Besucherinformation in den Großschutzgebieten **0 0 0**

Summe HGr. 6: **79.800 80.500**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

893 40 332 Sonstige Zuschüsse für Investitionen (komplementärfinanzierte EU- oder bundesgeförderter investiver Maßnahmen oder Projekte) **0 0 0**

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 10 geleistet werden.

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 070 **Naturschutz und Landschaftspflege**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 8:				0	0
---------------	--	--	--	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	7.000	7.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		7.000	7.000

Ausgaben

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	180.300	180.300
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	79.800	80.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
Gesamtausgabe		260.100	260.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-253.100	-253.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	331	Gebühren, sonstige Entgelte	2.392.842	1.678.800	2.443.800
---------------	------------	------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Einnahmen für die Erstellung der Negativbescheinigungen im Grundstückskaufverkehr.
Erhebung von Verwaltungsgebühren für umweltrechtliche Entscheidungen und immissionsrechtliche Angelegenheiten:

- * Genehmigungen nach den §§ 4, 6 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG),
- * Teilgenehmigungen nach § 8 BImSchG,
- * Genehmigung einer wesentlichen Änderung einer Anlage nach § 15 BImSchG,
- * Nachträgliche Anordnungen gem. § 17 Abs. 1, 4, 4a und 5 BImSchG,
- * Maßnahmen zur Überwachung einer Anlage aufgrund von § 52 Abs. 1 BImSchG
- * Amtshandlungen nach den VO zur Durchführung des BImSchG.

Die Gebührenerhebung erfolgt auf der Grundlage des Gebührengesetzes für das Land Brandenburg (GebGBbg) vom 18.10.1991 in Verbindung mit der Verwaltungsgebührenordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (GebOMLUV) vom 17.12.2001, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg, Teil II Nr. 2 vom 31.01.2002, in der zuletzt geänderten Fassung.

Einnahmen, die sich aus der Aufgabenstellung der Dezernate Heimaufsicht, Berufsrecht, Arzneimittel, Apothekenwesen und Medizinwesen sowie Organisation und Innerer Dienst ergeben.
Maßnahmen zur Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz

Mehr aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

Umsetzung in Höhe von 287.500 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 111 10.

Umsetzung in Höhe von 62.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 111 10.

111 11	329	Einnahmen aus Quarantänemaßnahmen	8.821	0	0
---------------	------------	--	--------------	----------	----------

neu

Einnahmen dürfen zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 13 verwendet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/111 11 (Ist 2008: 8.820 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

111 20	331	Gebühren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz mit Bauanteil	4.896.369	2.862.400	2.862.400
---------------	------------	---	------------------	------------------	------------------

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 633 10.

111 30	214	Gebühren aus Umlageverfahren	26.298	0	0
---------------	------------	-------------------------------------	---------------	----------	----------

neu

Einnahmen dürfen nur für Ausgaben bei Titel 412 10 verwendet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 160/111 30 (Ist 2008: 26.297 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Vergleiche Erläuterungen zu Titel 412 10.

111 31	319	Gebühren und Erstattungen von Auslagen für die Zentrale Kommission für Biologische Sicherheit	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

neu

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 526 31 verwendet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/111 30 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

111 41 511 **Einnahmen im Rahmen gentechnikrechtlicher Verfahren** **0**
neu

Einnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 543 20 verwendet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel wurde umgesetzt aus Kapitel 10 101.

112 10 331 **Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)** **50.436** **36.000** **41.300**

Erläuterungen:

Zwangsgelder, Sanktionen gemäß Umweltrahmengesetz und Verwargelder gemäß Ordnungswidrigkeitengesetz.
Buß- und Verwahrungsgelder durch Apothekenrevisionen.

Umsetzung in Höhe von 5.300 Euro aus Kapitel 07 160 Titel Titel 112 10.

119 10 331 **Sonstige Einnahmen** **101.599** **100.000** **103.100**

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 1.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 119 10.
Umsetzung in Höhe von 2.100 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 119 10.

Sonstige Einnahmen und Verrechnungen aus den Vorjahren, Stundungszinsen, Säumniszuschläge sowie Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterialien und Abfällen.

119 13 331 **Einnahmen aus der Ersatzvornahme** **8.285** **0** **0**

119 14 331 **Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen** **0** **0** **0**

119 20 331 **Einnahmen aus Veröffentlichungen** **15.365** **23.000** **15.300**

Mehreinnahmen fließen dem Titel 531 10 zu.

Erläuterungen:

Weniger aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

119 31 331 **Erstattung von Kosten im CITES-Vollzug** **1.252** **2.000** **2.000**

Erläuterungen:

CITES (= Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Flora and Fauna) d. h. Abkommen über den zwischenstaatlichen Handel von gefährdeten Arten der wilden Flora und Fauna)

124 10 331 **Mieten und Pachten** **564.144** **513.100** **540.600**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 124 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Einnahmen aus der Vermietung von Landes(eigenen)wohnungen (6)	20.000
2.	Einnahmen aus Vermietung/ Verpachtung/Nutzung von Grundstücken, Gebäuden u. Räumen	408.100
3.	Sonstige Einnahmen	112.500
	Summe	540.600

Mehr aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist und Umsetzung in Höhe von 21.900 € zum BLB.

125 10	331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	5.985	6.000	6.000
--------	-----	--	--------------	--------------	--------------

125 20	331	Einnahmen aus Verpflegungsleistungen	25.530	15.300	20.000
--------	-----	---	---------------	---------------	---------------

Einnahmen dürfen für Ausgaben bei Titel 514 20 verwendet werden.

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden in der Landeslehrstätte Lebus aus durchzuführenden Lehrveranstaltungen gemäß der gültigen Gebührenregelung erwirtschaftet.

aus Titelgruppen:	18.026.100	22.253.300
--------------------------	-------------------	-------------------

Summe HGr. 1:	23.262.700	28.287.800
---------------	-------------------	-------------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	331	Erstattung von Personal- und Verwaltungsausgaben für Zivil-dienstleistende vom Bundesamt für Zivildienst in Köln	76.383	105.400	105.400
--------	-----	---	---------------	----------------	----------------

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 20.

231 20	331	Sonstige Zuwendungen vom Bund	37.275	0	0
--------	-----	--------------------------------------	---------------	----------	----------

Siehe Verstärkungsvermerk bei den Titeln 429 30, 537 30 und 812 20.

Erläuterungen:

Zuweisungen vom Bundesumweltministerium zur Förderung gemeinsamer Forschungs- und Entwicklungsthemen

232 10	332	Sonstige Zuweisungen von Ländern	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 32.

Erläuterungen:

Das Land Berlin stellt Lohnkosten für den gemeinsamen Naturpark "Barnim" zur Verfügung.

232 20	332	Einnahmen der Bundesländer für DV-Projekte	74.810	0	0
--------	-----	---	---------------	----------	----------

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben beim Titel 537 50 verwendet werden.

233 10	332	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
--------	-----	--	----------	----------	----------

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 31

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		
235 10	331	Erstattung von Personalausgaben für ABM	0	0	0
235 11	332	Erstattung von Sachkosten für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 20.</i>			
261 10 neu	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die Tierseuchenkasse	2.154	1.500	1.500
		Erläuterungen: Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/261 10 (Ist 2008: 2.154 Euro, Ansatz 2009: 1.500 Euro).			
272 10	332	Sonstige Zuschüsse der EU	442.431	0	0
		<i>Einnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei den Titeln 429 40, 537 31 und 821 10.</i>			
272 20	332	Zuschüsse der EU	0	0	0
282 10	331	Sonstige Zuschüsse aus der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU)	0	0	0
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei den Titeln 429 30, 537 30 und 812 20.</i>			
282 11	332	Sonstige Zuschüsse für Naturschutzprojekte - Stiftung -	250	0	0
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 543 11.</i>			
282 20	332	Zuschüsse aus dem Inland für die Finanzierung von Praktikantenplätzen	3.295	3.600	3.600
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 10.</i>			
		Erläuterungen: Durch den Verein "EUROPARC Deutschland" werden für den Einsatz von Praktikanten, zweckgebunden für die Öffentlichkeitsarbeit im Nationalpark, den Biosphärenreservaten und Naturparks, die Finanzmittel bereitgestellt.			
282 30	332	Sonstige Zuschüsse von Dritten für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit in den Naturparks, dem Nationalpark und Biosphärenreservaten	6.381	0	0
		<i>Siehe Deckungsvermerk bei Titel 531 30.</i>			
		Erläuterungen: Einnahmen werden zweckgebunden für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung gestellt.			
287 10	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	0	0	0
		<i>Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 429 30, 537 30 und 812 20.</i>			
aus Titelgruppen:				25.000	13.000
Summe HGr. 2:				135.500	123.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

331 20 neu	342	Sachkostenerstattung vom Bund für den Vollzug des Strahlenschutzvorsorgegesetzes	142.369	0	0
---------------	-----	---	---------	---	---

Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei Titelgruppe 68.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/331 20 (Ist 2008: 142.369 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

346 10	331	Sonstige Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

382 40 neu	539	Haushaltstechnische Verrechnungen			0
---------------	-----	--	--	--	---

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Einzelplan 11 der Bundes- und EU-Mittel für FFH-Managementpläne.
Das Land kann in Vorleistung gehen.

Summe HGr. 3:		0	0
---------------	--	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 61 Gewässer I. Ordnung im Bergbaugebiet der Lausitz

281 61	631	Erstattung der dem LUA entstehenden Mehrkosten durch den Projektträger LMBV	150.558	0	0
--------	-----	---	---------	---	---

In Höhe der Einnahmen dürfen Ausgaben in der Titelgruppe 61 geleistet werden.

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 0 0

TGr. 63 GIS - Zentrale

119 63	331	Sonstige Einnahmen	0	0	0
--------	-----	--------------------	---	---	---

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 0 0

TGr. 69 Betreiben einer Landessammelstelle

Einnahmen dürfen für Ausgaben der Titelgruppe 69 verwendet werden.

Erläuterungen:

Titelgruppe wurde aus Kapitel 10 101 umgesetzt.

111 69	511	Einnahmen aus Gebühren	17.493	26.100	0
--------	-----	------------------------	--------	--------	---

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/111 69 (Ist 2008: 17.493 Euro, Ansatz 2009: 26.100 Euro).

Weniger wegen Anpassung an Bedarf.

211 69	511	Zuweisungen des Bundes	11.946	25.000	13.000
--------	-----	------------------------	--------	--------	--------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/211 69 (Ist 2008: 11.946 Euro, Ansatz 2009: 25.000 Euro).

Umsetzungen in Höhe von 13.000 aus Kapitel 10 101 Titel 211 69.

Weniger wegen Anpassung an Bedarf.

232 69	511	Erstattungen durch andere Länder	1.439	0	0
--------	-----	----------------------------------	-------	---	---

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/232 69 (Ist 2008: 1.439 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 69 51.100 13.000

TGr. 83 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen aus Sonderabgaben

Die Einnahmen dürfen für Ausgaben in der Titelgruppe 83 verwendet werden.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

111 83	623	Wassernutzungsentgelt (WNE), Abwasserabgabe (AbwAG)	29.088.508	18.000.000	22.253.300
--------	-----	--	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Abwasserabgabe	3.253.300
2. Wassernutzungsentgelt	19.000.000
Summe	22.253.300

Einnahmen aus der Abwasserabgabe werden gemäß Gesetz über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz AbwAG) in der Fassung vom 3. November 1994 (BGBl. I S. 3370), zuletzt geändert durch Art. 1 Gesetz vom 9.12.2004 (BGBl. I S. 3332) in Verbindung mit dem Gesetz zur Ausführung des Abwassergesetzes im Land Brandenburg (Brandenburgisches Abwasserabgabengesetz - BbgAbwAG -) vom 08.02.1996 (GVBl. I S. 14) erhoben. Die Beiträge werden gemäß § 13 AbwAG entsprechend der Zweckbindung verwendet. Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Maßnahmen zu verwenden, die - durch Verminderung oder Beseitigung der Schädlichkeit oder - durch ganze oder teilweise Verhinderung der Entstehung von Abwasser i.S. vom § 1 Abs. 1 AbwAG der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte, zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele nach den §§ 25a, 25b Abs. 1, 25d Abs. 1 und 33a WHG dienen.

Die Berechnung des Wassernutzungsentgeltes erfolgt gemäß §§ 40 und 42 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) vom 13. Juli 1994 (BVBl. I S. 302) - zuletzt geändert durch Zweites Gesetz zur Änderung des Brandenburgischen Wassergesetzes vom 29. Juni 2004 (GVBl. 1/04 S. 301) und ist nach § 40 BbgWG entsprechend der Zweckbindung zu verwenden. Das Aufkommen aus dem Wassernutzungsentgelt ist zu verwenden für

1. die Erreichung der Bewirtschaftungsziele nach den §§ 25a, 25b Abs. 1, 25d Abs. 1 und 33a WHG,
2. die Sanierung und Unterhaltung der Gewässer,
3. die Renaturierung und den Ausbau der Gewässer,
4. die Unterhaltung der Deiche,
5. Investitionen, die der Verbesserung der Wassergüte und dem sparsamen Umgang mit Wasser dienen.

Der Einsatz der Mittel erfolgt unter Berücksichtigung wasserwirtschaftlicher Notwendigkeiten.

119 83	623	Rückzahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen sowie Zinsen			0
--------	-----	--	--	--	----------

neu

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 83	18.000.000	22.253.300
-------------------------------------	-------------------	-------------------

TGr. 84 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen - Landesmittel

119 84	623	Rückzahlungen von Zuweisungen von Fördermitteln aus dem ELER			0
--------	-----	---	--	--	----------

neu

Einnahmen in Höhe der Bundes- und EU-Mittel dürfen für Ausgaben bei 10 105 Titel 671 84 verwendet werden.

381 84	990	Haushaltstechnische Verrechnungen			0
--------	-----	--	--	--	----------

neu

Einnahmen der Bundes- und EU-Mittel aus dem Einzelplan 11 für die Förderung der ELER-Projekte in den Titeln 547 40 und 547 50 sowie der Titelgruppe 84.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 84		0
-------------------------------------	--	----------

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

119 99	011	Erlöse aus dem Verkauf von eigenen Datenverarbeitungsprogrammen	0	0	0
--------	-----	--	----------	----------	----------

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Verkauf eigenentwickelter Erfassungsmodule.

Einnahmen aus dem Verkauf von Daten des Geographischen Informationssystems (GIS).

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 105 **Landesumweltamt Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	0	0
-------------------------------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	18.051.100	22.266.300
--	------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

412 10 214 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige 14.101 0 0

neu

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 111 30 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 160/412 10 (Ist 2008: 14.100 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Die ehrenamtlichen Pharmazierate erhalten Entschädigungen nach der Regelung über die Aufwendungen von pharmazeutischen Sachverständigen (ehrenamtliche Pharmazierätinnen oder Pharmazieräte) für die Inanspruchnahme bei Besichtigungen von Apotheken (veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 45 vom 15. November 2000).

Die entsprechenden Gebühren werden im Rahmen eines Umlageverfahrens bei Titel 111 30 vereinnahmt.

422 10 331 Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter 6.164.934 10.933.200 11.773.000

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	11.773.000
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
Summe		11.773.000

Umsetzung in Höhe von 501.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 422 10.

Umsetzung in Höhe von 562.900 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 422 10.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Präsident des Landesumweltamtes	B4	hD	1,00	1,00
Abteilungspräsident	B2	hD	1,00	1,00
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	10,00	11,00
Regierungsdirektor	A15	hD	20,00	25,00
Oberregierungsrat	A14	hD	42,00	47,00
Regierungsrat	A13	hD	9,00	10,00
Regierungsoberratsrat	A13	gD	16,00	16,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	32,00	33,00
Regierungsamtman	A11	gD	37,00	39,00
Regierungsobersinspektor	A10	gD	19,00	21,00
Regierungsinspektor	A9	gD	5,00	5,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	15,00	15,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	12,00	14,00
Regierungsoberssekretär	A7	mD	5,00	5,00
Regierungssekretär	A6	mD	1,00	1,00
Zusammen:			225,00	244,00
Leerstellen:				
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	0,00	1,00
Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	0,00
Regierungsoberratsrat	A13	gD	0,00	0,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	0,00	0,00
Regierungsamtman	A11	gD	0,00	0,00
Zusammen:			0,00	1,00

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:**2010****Umwandlung / Umsetzung****Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	A14 hD	Oberregierungsrat	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A13 hD	Regierungsrat	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 07 160 / 422 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	Umsetzung von 11 101 / 422 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
20,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
20,00	Stellen Zugänge insgesamt			

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Umwandlung nach A16 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	Stellen Abgänge insgesamt			
19,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

Leerstellen:**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Landtagsabgeordneter 5. Legislaturperiode
1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung ATZ
1,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	Umsetzung ATZ
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Umsetzung ATZ
3,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung ATZ
7,00	Zugänge Haushaltsvollzug		
7,00	Stellen Zugänge insgesamt		
7,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung**Abgänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A15 hD	Regierungsdirektor	Umsetzung nach 10 020 / 422 64	Umsetzung ATZ LUA
1,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	Umsetzung nach 10 020 / 422 64	Umsetzung ATZ LUA
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	Umsetzung nach 10 020 / 422 64	Umsetzung ATZ LUA
3,00	A11 gD	Regierungsamtmann	Umsetzung nach 10 020 / 422 64	Umsetzung ATZ LUA
6,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
6,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-6,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

427 10	331	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	27.040	85.200	0
---------------	------------	--	---------------	---------------	----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 20 geleistet werden.

427 20	331	Entgelte für Aushilfen	833.825	615.000	117.100
---------------	------------	-------------------------------	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 427 20

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

Umsetzung in Höhe von 3.200 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 427 20.

427 40	332	Entgelte für studentische Hilfskräfte	0	0	0
--------	-----	---------------------------------------	---	---	---

427 49	331	Entgelte für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

*Die Einnahmen vom Arbeitsamt werden gegen den Ausgabetitel gebucht.
Mehrausgaben bei 427 49 gehen zu Lasten des Titels 428 10.*

Erläuterungen:

Der Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von Allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus . Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderwürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

428 10	331	Entgelte der Arbeitnehmer	33.478.146	31.775.100	40.093.800
--------	-----	---------------------------	------------	------------	------------

*Erforderliche Mehrausgaben dürfen nach Zustimmung des MdF durch Einsparungen in den Hauptgruppen 5 und 6 des Einzelplanes geleistet werden.
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 49.*

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1	außertariflichen Entgelte	0
1.2	tariflichen Entgelte	40.093.800
1.3	Entgelte für Auszubildende	0
1.4	Entgelte für Praktikanten	0
2.	Aufwandsentschädigung	0
3.	Sonstige Leistungen	0
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	0
Summe		40.093.800

Mehr aufgrund der Neuregelung der Entgelte für Tarifbeschäftigte des öffentlichen Dienstes der Länder entsprechend dem Tarifergebnis vom 01.03.2009.

Umsetzung in Höhe von 2.929.300 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 428 10.

Umsetzung in Höhe von 2.805.800 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 428 10.

Umsetzung in Höhe von 55.500 Euro aus Kapitel 07 010 Titel 428 10.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 15	21,00	22,00
E 14	77,00	80,00
E 13	50,00	61,00
E 11	83,00	87,00
E 10	114,00	106,00
E 9	106,00	101,00
E 8	74,00	76,00
E 6	82,00	78,00
E 5	15,00	18,00
E 4	14,00	14,00
E 3	9,00	9,00
Zusammen:	645,00	652,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Auszubildende:

AZUBI	0,00	2,00
Zusammen:	0,00	2,00

Leerstellen:

E 15	0,00	0,00
E 14	0,00	1,00
E 13	0,00	0,00
E 11	0,00	3,00
E 10	0,00	2,00
E 9	0,00	2,00
E 8	0,00	0,00
E 6	0,00	4,00
E 5	0,00	11,00
E 4	0,00	2,00
E 3	0,00	0,00
Zusammen:	0,00	25,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung		
1,00	E 14	Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB
9,00	E 10	Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB
2,00	E 9	Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB
2,00	E 8	Umsetzung in EP 03 zum ZIT-BB
14,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
14,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-14,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen			
5,00	E 15	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	E 15	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
8,00	E 14	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
8,00	E 14	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
11,00	E 13	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	E 11	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
6,00	E 11	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
15,00	E 10	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
1,00	E 10	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
11,00	E 9	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
10,00	E 9	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
5,00	E 8	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
2,00	E 8	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	E 6	Umsetzung von 11 101 / 428 10	Stellenumsetzung im Rahmen der Regierungsneubildung
1,00	E 6	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
4,00	E 5	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem. § 50 Abs. 1 LHO
2,00	AZUBI	Umsetzung von 07 160 / 428 10	gem § 50 Abs. 1 LHO
96,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
96,00	Stellen Zugänge insgesamt		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

5,00	E 15	Umwandlung nach E 15	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
12,00	E 14	Umwandlung nach E 14	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
4,00	E 11	Umwandlung nach E 11	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
15,00	E 10	Umwandlung nach E 10	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
24,00	E 9	Umwandlung nach E 9	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
3,00	E 8	Umwandlung nach E 8	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
9,00	E 6	Umwandlung nach E 6	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
1,00	E 5	Umwandlung nach E 5	Umsetzung von 428 10 nach 428 79

73,00	Umwandlungen / Umsetzungen
73,00	Stellen Abgänge insgesamt
23,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Leerstellen:

Zugänge:

Neue Stellen

1,00	E 14
3,00	E 11
2,00	E 10
2,00	E 9
4,00	E 6
11,00	E 5
2,00	E 4

25,00	Zugänge neue Stellen
-------	----------------------

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

2,00	E 15	Umsetzung ATZ
11,00	E 14	Umsetzung ATZ
4,00	E 13	Umsetzung ATZ
8,00	E 11	Umsetzung ATZ
8,00	E 10	Umsetzung ATZ
5,00	E 9	Umsetzung ATZ
4,00	E 8	Umsetzung ATZ
12,00	E 6	Umsetzung ATZ
4,00	E 5	Umsetzung ATZ
1,00	E 4	Umsetzung ATZ
1,00	E 3	Umsetzung ATZ

60,00	Zugänge Haushaltsvollzug
85,00	Stellen Zugänge insgesamt
85,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	E 15	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
11,00	E 14	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 13	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
8,00	E 11	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
8,00	E 10	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
5,00	E 9	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 8	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
12,00	E 6	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
4,00	E 5	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 4	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA
1,00	E 3	Umsetzung nach 10 020 / 428 64	Umsetzung ATZ LUA

60,00	Umwandlungen / Umsetzungen
60,00	Stellen Abgänge insgesamt
-60,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

429 20	331	Personalausgaben für Zivildienstleistende	185.751	209.300	180.000
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

429 30	331	Personalausgaben für Wissenschaft und Forschung	36.759	0	0
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

Der Nachweis von Entgelten bei diesem Titel setzt Zuschüsse der EU aus Titel 287 10, des Bundes aus Titel 231 20 und der DBU aus Titel 282 10 voraus. Die Mittel dürfen nur im Rahmen der als förderwürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuschüsse in Anspruch genommen werden.

429 31	332	Personalausgaben Naturpark "Westhavelland"	0	0	0
---------------	------------	---	----------	----------	----------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahme beim Titel 233 10 geleistet werden.

429 32	332	Personalausgaben Naturpark "Barnim"	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen beim Titel 232 10 geleistet werden.

429 40	332	Personalausgaben für EU-LIFE-Projekte	97.498	0	0
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

*Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 272 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, soweit sie nicht schon bei Titel 537 31 und 821 10 verausgabt wurden.
Das Land kann in Vorleistung gehen.*

453 10	331	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	19.726	33.700	21.200
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Trennungsgeld	10.100
2. Umzugskostenvergütungen	11.100
3. Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0
Summe	21.200

Weniger aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

Umsetzung in Höhe von 1.200 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 453 10.

459 10	331	Sonstige Personalausgaben	0	0	0
---------------	------------	----------------------------------	----------	----------	----------

Summe HGr. 4:	43.651.500	52.185.100
---------------	-------------------	-------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	720.768	705.900	689.100
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 511 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Geschäftsbedarf	201.000
2.	Bücher, Zeitschriften	200.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	288.100
4.	Sonstiges	0
	Summe	689.100

Umsetzung in Höhe von 93.700 EUR in den Titel 543 12.
Umsetzung in Höhe von 46.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 511 10.
Umsetzung in Höhe von 30.900 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 511 10.

511 20 331 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 460.566 487.700 550.100

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Postgebühren	212.100
2.	Mobilfunkanschlüsse	70.000
3.	Fernmeldegebühren	250.000
4.	Sonstiges	18.000
	Summe	550.100

Umsetzung in Höhe von 19.700 Euro in den Titel 543 12.
Umsetzung in Höhe von 28.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 511 20.
Umsetzung in Höhe von 54.100 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 511 20.

514 10 331 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 556.128 544.100 602.100

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	533.100
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	23.000
3.	Verbrauchsmittel	46.000
4.	Sonstiges	0
	Summe	602.100

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
Kleinbus	14	0	9	0
PKW	87	50	85	48
Kleintransporter	14	0	11	0
LKW	2	0	0	0
Anhänger	28	0	19	0
Arbeitsmaschine	15	0	14	0
Geländefahrzeug	40	0	32	0
Messwagen	19	0	16	0
Wasserfahrzeug	8	0	8	0
Kraftrad	5	0	2	0
Zusammen	232	50	196	48

Umsetzungen in Höhe von 58.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 514 10.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

514 20 331 Ausgaben für die Verpflegungsleistungen 18.512 15.300 20.000

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 125 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Ausgaben für Verpflegungsleistungen der Landeslehrstätte Lebus für durchzuführende Lehrveranstaltungen. Mehr wegen Anpassung an das Vorjahres-Ist sowie den zu erwartenden Einnahmen beim Titel 125 20.

514 25 331 Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB 101.957 156.500 215.600

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2010 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	
2.	allgemeinen Fahrdienst	215.600
	Summe	215.600

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Potsdam.

Umsetzung in Höhe von 59.100 Euro aus Kapitel 10 010 Titel 514 25.

517 10 331 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 1.039.465 799.800 882.300

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Heizung	195.500
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	238.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	242.800
4.	Grundbesitzabgaben	25.000
5.	Bewachungskosten	70.500
6.	Sonstiges	110.500
	Summe	882.300

Für:

- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 3.865 qm Nettogrundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumflächen

- gemietete o. gepachtete bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 4.192 qm

Abgabe von Mitteln in Höhe von 134.200 EUR an Titel 518 25.

Mehr aufgrund Vorjahres-Ist.

Umsetzung in Höhe von 40.000 Euro aus Kapitel 10 101 Kapitel 517 10.

518 10 331 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume 278.772 60.200 161.100

Erläuterungen:

	Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche m²	Jahresmiete EUR
1.	Naturpark "Dahme-Heideseen" Prieros	319	28.802
2.	7 Mietobjekte unter 25.000 EUR/Jahr	3.018	94.465
3.	Pachten Grund und Boden	5.368.421	25.833
4.	Sonstige Anmietungen (z. B. Messen), Schulungsräume	0	12.000
	Summe	5.371.758	161.100

Mehr aufgrund tatsächlicher Mietobjekte.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 518 10

Umsetzung in Höhe von 6.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 518 10.

518 20	331	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	20.676	30.700	52.800
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Miete für 44 Kopierer.

Mehr aufgrund erhöhter Anzahl an Kopierern.

Umsetzung in Höhe von 1.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 518 20.

Umsetzung in Höhe von 6.800 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 518 20.

518 25	331	Mietzahlungen an den BLB	2.664.896	3.115.100	3.996.500
---------------	------------	---------------------------------	------------------	------------------	------------------

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2010 EUR
1.	01968 Senftenberg, Am See 1	44.600
2.	03050 Cottbus, Von-Schön-Straße 7	433.100
3.	03096 Burg, Am Bahnhof 2	77.400
4.	03096 Burg, Byhleguher Str. 17	19.300
5.	04910 Elsterwerda, Hauptstrasse 6	72.400
6.	04924 Bad Liebenwerda, Markt 10	49.400
7.	14476 Potsdam, OT Groß Glienicke, Seeburger Chaussee 2	1.137.600
8.	14715 Havelaue OT Parey, Dorfstr.5	56.700
9.	14715 Nennhausen, OT Buckow, Dorfstr. 34	43.100
10.	14959 Trebbin, OT Klein Schulzendorf, Trebbiner Str. 19	8.400
11.	15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 50	451.200
12.	15326 Lebus, Oderberge	168.900
13.	15326 Brück, OT Baitz, Im Winkel 13	28.000
14.	15377 Buckow, Lindenstr. 33	33.000
15.	15806 Zossen, OT Wünsdorf, Am Baruther Tor 12	91.500
16.	15907 Lübben, Mühlendamm 7	60.100
17.	15910 Schlepzig, Dorfstr. 52	6.000
18.	15926 Luckau, OT Fürstlich Drehna, Apfelallee, Luckauer Str. 1	31.200
19.	16225 Eberswalde, Trampler Chaussee	144.000
20.	16259 Bad Freienwalde, Goethestr. 14	23.700
21.	16278 Angermünde, Hoher Steinweg 5 - 6	78.400
22.	16303 Schwedt, Am Schöpfwerk	57.400
23.	16303 Schwedt, Dammweg 11	76.900
24.	16306 Schwedt, OT Criewen, Park 2 - 3	26.700
25.	16321 Bernau, Wandlitzer Chaussee 55	24.600
26.	16775 Stechlin, OT Menz, Friedensplatz 10	5.700
27.	16816 Neuruppin, OT Krangen, Zippelsförde 7	12.700
28.	16816 Neuruppin, Fehrbelliner Str. 31	55.000
29.	16816 Neuruppin, Fehrbelliner Str. 4 a	144.500
30.	16845 Neustadt, Bahnhofstr. 76	79.500
31.	16868 Fehrbellin, OT Linum, Nauener Str. 4 a	66.300
32.	17279 Lychen, Zehdenicker Str. 1	37.300
33.	19309 Lenzen, Seestrasse 17	26.800
34.	19322 Rühstädt, Neuhausstrasse 9	44.300
35.	19348 Perleberg, Wittenbergerstr. 90	4.400
36.	03222 Lübbenau/Spreewald, Schulstraße 9	14.700
37.	15838 Wünsdorf, Wünsdorfer Platz 3	261.700
Summe		3.996.500

Mehr wegen Abgabe weiterer Liegenschaften an den BLB.

Umsetzung in Höhe von 261.700 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 518 25.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

518 30	331	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	127.021	102.300	130.000
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge	2009	2010	
		vorhanden	davon neu
PKW	50	48	0
Zusammen	50	48	0

Mehr aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

Umsetzung in Höhe von 11.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 518 30.

519 10	331	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	109.684	113.200	108.000
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	90.000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	18.000
Summe	108.000

Umsetzung in Höhe von 8.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 519 10.

Weniger nach Umsetzung von 10.000 Euro in den Titel 518 25 und von 3.200 Euro in den Titel 543 12.

523 10	332	Erwerb von wissenschaftlichen Sammlungen (Präparate)	12.036	12.200	12.200
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

526 10	331	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	333.047	353.000	562.300
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Kosten für Sachverständige / Werkverträge	440.000
2. Gerichts- und ähnliche Kosten	122.300
Summe	562.300

In Ergänzung der durch das LUA fachlich zu erledigenden Aufgaben können u.a. auch Rechtsgutachten, Sachverständigenleistungen und Gutachten in Auftrag gegeben werden, so u.a.

- im Bereich des Naturschutzes zu Problemen der Biotope, der Vegetationsentwicklung, Kartierungen, Eingriffsregelungen, Artenschutz, Datensammlungen und des Brandenburgischen Schutzgebietssystems,
- im Bereich der Wasserwirtschaft zur ökologischen Beurteilung von Gewässersystemen, Dargebotssimulationen und Bestandsanalyse der Abwasserentsorgungsanlagen, sowie Schutzgebietsausweisungen
- im Bereich der Abfallwirtschaft mit Aufgaben der Altlastenerkundungen und -sanierungen, Begutachtung und Auswertung von Abfallwirtschaftskonzepten, Bodenbelastungen,
- im Bereich des Immissionsschutzes in der Verminderung von Kohlenwasserstoffverbindungen und Emissionsmodellierung.
- Kosten aus Streitverfahren bei Gerichten

Mehr aufgrund des erhöhten Bedarfs und Umsetzung in Höhe von 2.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 526 10 und Umsetzung in Höhe von 20.300 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 526 20.

526 31 neu	330	Auslagen für die Zentrale Kommission für Biologische Sicherheit gem. § 24 Gentechnik	0	0	0
----------------------	------------	---	----------	----------	----------

Ausgaben bzw. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Titel 111 31 geleistet werden.
Das Land darf zur Finanzierung in Vorleistung gehen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 526 31

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/526 30 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Auslagen für die Einholung von Stellungnahmen bei der Zentralen Kommission für Biologische Sicherheit (ZKBS) im Rahmen von Anmelde- und Genehmigungsverfahren nach dem Gentechnikgesetz (GenTG), die gem. § 24 Abs.3 Gen TG durch die Länder zu erstatten sind. Die Erstattung der Auslagen und Gebühren werden gem. § 10 Gebührengesetz (Geb.G) dem Antragsteller in Rechnung gestellt und über den Titel 111 30 vereinnahmt.

526 40 511 **Überwachungsmaßnahmen im Vollzug des Gentechnikgesetzes** 85.761 92.200 42.200
neu

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	40.000
davon fällig:	
2011 bis zu	40.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		70.000		70.000
2011			40.000	40.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		70.000	40.000	110.000

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/526 40 (Ist 2008: 85.761 Euro, Ansatz 2009: 92.200 Euro).

Die in 2009 ausgebrachte VE wird in 2010 nicht in voller Höhe beansprucht.

Mittel zur Erstattung von Aufwendungen von Einrichtungen anderer Länder (z.B. gentechnischer Überwachungslabore) sowie Sachaufwendungen im Rahmen der Überwachung der Anlagen, gentechnischer Arbeiten und Freisetzungen im Land Brandenburg sowie Aufträge an geeignete Untersuchungsstellen (Auftragsvergabe an Dritte).

Weniger aufgrund Umsetzung von 50.000 EUR zum Kapitel 10 020 Titel 682 65.

527 10 331 **Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** 132.042 202.700 170.300

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Reisekostenvergütungen	165.000
2. Entschädigung für die Nutzung privater PKW	5.300
Summe	170.300

Weniger nach Umsetzung von 51.700 Euro in den Titeln 543 12.

Umsetzung in Höhe von 14.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 527 10.

Umsetzung in Höhe von 5.300 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 527 10.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

531 10	331	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	138.681	132.500	123.300
--------	-----	--	----------------	----------------	----------------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 119 20.

Erläuterungen:

Pflichtberichte und analoge Veröffentlichungen für die umweltrelevanten Bereiche von Wasser-Boden-Luft, Naturschutz, Immissionsschutz sowie für Ausstellungen, Imagepublikationen, Faltblätter, Anzeigen und Broschüren.

Weniger nach Umsetzung von 10.000 Euro in den Titel 543 12.
Umsetzungen in Höhe von 800 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 531 10.

531 20	332	Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit - Zeitung "Adebar" u. ähnlich gelagerte Publikationen, Magazine der GSG/LUA	8.166	22.000	0
--------	-----	---	--------------	---------------	----------

Erläuterungen:

Weniger nach Umsetzung von 22.000 Euro in den Titel 543 12.

531 30	332	Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit im Naturschutz in den Naturparks, dem Nationalpark und in den Biosphärenreservaten	8.213	0	0
--------	-----	--	--------------	----------	----------

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der beim Titel 282 30 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

534 10	331	Aufwendungen für die Pflege von Auslandsbeziehungen	17.140	28.700	20.000
--------	-----	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Finanzierung Internationaler Aktivitäten des LUA, insbesondere gemeinsamer deutsch-polnischer Aktivitäten im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Nationalpark "Unteres Odertal", der Biosphärenreservate im Rahmen des UNESCO-MAB-Programms, der Naturparks, der Kommissionen / Arbeitsgruppen (Elbekommission, Grenzgewässer zu Polen, AG Schutz der Oder) sowie Mess- und Kontrollarbeiten in und an Grenzgewässern.

Weniger nach Umsetzung von 8.700 Euro in den Titel 543 12.

535 10	331	Kosten des Vermessungs- und Katasterwesens	256.038	293.700	393.600
--------	-----	---	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Vermessungskosten, Liegenschaftsgebühren	243.700
2. Kartographische Arbeiten	50.000
3. Flurbereinigung NP Unteres Odertal	99.900
Summe	393.600

Die Ausgaben sind vorgesehen für Vermessungskosten für z.T. bereits in Vorjahren abgeschlossene Wasserbaumaßnahmen sowie hydrologische Messstellen im Zusammenhang mit der Klärung der Eigentumsverhältnisse. Weiterhin sind Ausgaben für Vermessungen, Teilungsmessungen und Einmessungen im und am Messnetz Oberflächenwasser und Grundwasser sowie deren Pegel, auch an Deichen, wasserwirtschaftlichen Anlagen und den Gewässern I. Ordnung, einschließlich ihrer Kartierung vorgesehen. Dieses trifft auch für die Bereiche der Abfallwirtschaft, des Immissions- und des Naturschutzes zu.

Des weiteren werden Ausgaben für Vermessungsleistungen im Rahmen der Flurbereinigung NP Unteres Odertal berücksichtigt.

Mehr aufgrund Umsetzung von 99.900 EUR aus dem Titel 535 20.

535 20	332	Kosten Vermessungsleistungen und Flurbereinigung	15.336	99.900	0
--------	-----	---	---------------	---------------	----------

Erläuterungen:

Weniger aufgrund Umsetzung in den Titel 535 10.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

537 10 331 Landes- und Ortsplanungen 1.314.563 1.825.900 2.027.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	2.163.100
davon fällig:	
2011 bis zu	1.145.300
2012 bis zu	1.017.800
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		1.200.000		1.200.000
2011			1.145.300	1.145.300
2012			1.017.800	1.017.800
2013				
2014 ff.				
Summen		1.200.000	2.163.100	3.363.100

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel sind vorgesehen für:

- Erarbeitung von Pflege- und Entwicklungsplänen für Großschutzgebiete gemäß § 58 Abs. 1 Bbg. NatSchG
- Wasserwirtschaftliche Rahmenplanung
- Erarbeitung von Bewirtschaftungen in einzelnen Flusseinzugsgebieten bzw. in zusammenfassenden Großraummodellen
- Erarbeitung und Aufrechterhaltung von Hochwassermodellen bzw. -vorhersagen
- Aufrechterhaltung der Übersicht zur Wasserhaushaltsbilanz in Mengen, Güte und Beschaffenheit in Weiterführung der messnetzkonzeptionellen Arbeit für das Grundwasser und die Oberflächengewässer
- Erarbeitung von Unterlagen für die Neufestsetzung von Wasserschutzgebieten; Überarbeitung der oberirdischen Einzugsgebiete des Landes Brandenburg
- Landesweite Erfassung und Bewertung von FFH-Lebensraumtypen und Arten im Rahmen des FFH-Monitorings für den Berichtszeitraum 2007 - 2013 (FFH-Richtlinie)
- Landesweite Erfassung und Bewertung von Vorkommen von Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie
- Ersterfassungs- und Monitoringkonzept für aquatische Lebensraumtypen und Arten nach FFH-Richtlinie
- Umsetzung des Artikelgesetzes zum vorbeugenden Hochwasserschutz

Mehr aufgrund des erhöhten Bedarfs.

537 20 331 Ausgaben für Bodenforschung 74.898 81.600 81.600

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 20

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für Forschungs- und Entwicklungsthemen:

		2010 EUR
-	Erhebung der Bewirtschaftungs- und Stoffeintragsdaten auf Bodendauerbeobachtungsflächen	3.000
-	Leitfaden "Anforderungen an die Detailuntersuchung in der Altlastenbearbeitung - Pfad Boden-Grundwasser"	40.000
-	Charakterisierung des Humusverlustes an gefährdeten Standorten im Land Brandenburg und Bewertung der Wechselwirkung mit klimarelevanten Parametern	20.000
-	Anschlussprojekt/Erweiterung "bodenbiologisches Klassifizierungssystem"	18.600
	Summe	81.600

537 30	331	Ausgaben für Forschungsvorhaben	1.011	0	0
---------------	------------	--	--------------	----------	----------

*Ausgaben bei diesem Titel und den Titeln 429 30 und 812 20 dürfen nur in Höhe der bei den Titeln 231 20, 282 10 und 287 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.
Das Land kann in Vorleistung gehen.*

537 31	332	Sächliche Verwaltungsausgaben im Rahmen von EU-LIFE-Projekten	183.175	0	0
---------------	------------	--	----------------	----------	----------

*Die Finanzierung erfolgt aus dem Einnahmetitel 272 10 (EU-Anteil) und für den Landesanteil dienen alle Titel der Hauptgruppe 5 als Deckung.
Das Land kann in Vorleistung gehen.*

537 40	332	Forschungsvorhaben in den Biosphärenreservaten und im Nationalpark "Unteres Odertal"	143.332	127.800	157.800
---------------	------------	---	----------------	----------------	----------------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	127.800
davon fällig:	
2011 bis zu	127.800
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		127.800		127.800
2011			127.800	127.800
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		127.800	127.800	255.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 40

Erläuterungen:

Die Biosphärenreservate sind über das "Man and Biosphäre" an Biosphäre (MAB)-Programm (Der Mensch und die Biosphäre) der UNESCO zur "Ökosystemaren Umweltbeobachtung" (ÖUB) international verpflichtet. Diese langfristigen und vergleichenden Untersuchungen sind durch das MAB-Programm 8 vorgegeben und befassen sich mit der Erforschung und dem Vergleich von Strukturen, Funktion und der Dynamik natürlicher und naturnaher, forstlicher und agrarischer Ökosysteme. Dies ist die Grundlage für die Ausarbeitung wissenschaftlich fundierter Kriterien für eine nachhaltige Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen. Diese langfristigen Programme zur ökologischen Umweltbeobachtung (ÖUB) sind ergänzend und periodisch wiederholend durchzuführen. Dies erfolgt durch spezialisierte externe Einrichtungen und sind daher langfristig zu planen. Bis zum Jahr 2004 laufen die Einrichtungsprogramme und ersten Untersuchungen auf den Daueruntersuchungsflächen in den Biosphärenreservaten Schorfheide-Chorin, Spreewald und Flusslandschaft-Elbe Brandenburg. Ab 2005 - 2010 sind sukzessive für jede Fläche nach jeweils 6 Jahren Wiederholungsuntersuchungen durchzuführen. Aus diesem Grunde sind die veranschlagten VE erforderlich.

Mehr aufgrund Umsetzung von 30.000 € aus dem Titel 683 10.

537 50	331	Ausgaben für DV-Projekte	107.135	0	0
---------------	------------	---------------------------------	----------------	----------	----------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 232 20 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Der Eigenanteil des Landesumweltamtes Brandenburg für die Projekte wird aus dem Titel 538 99 finanziert.

539 10	329	Prüfungswesen gemäß § 34 ff Berufsbildungsgesetz		0	
neu					

541 10	331	Aufwendungen für Veranstaltungen	105.488	98.800	100.200
---------------	------------	---	----------------	---------------	----------------

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für:

- wissenschaftliche Symposien
- Fachveranstaltungen des LUA zu verschiedenen Anlässen (z. B. Tag des Wassers, des Bodens)
- Tag der offenen Tür
- Fachdialoge mit ausländischen Experten und Besuchergruppen
- Pressegespräche zu Arbeitsprojekten des Landesumweltamtes
- Tag der biologischen Vielfalt und Fledermaustag
- Veranstaltungen der GSG
- Teilnahme an Messen
- Tag der Umwelt
- Tag der Parke
- jahresbezogene Kampagnen nach Vorgaben / Vorschlägen MUGV, BMU, BfN u. a.
- Brandenburger Bodenschutztag

Umsetzung in Höhe von 1.400 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 541 10.

543 10	331	Ausgaben für Maßnahmen des Landschafts- und Naturschutzes	922.764	904.500	844.300
---------------	------------	--	----------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für:

	2010 EUR
- Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen	189.800
- Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in Schutzgebieten	173.400
- Umsetzung von Artenschutz- und Artenaushilfsprogrammen	329.100
- Sonstiges (u.a. Kleinmaterialien, Nistkästen, Schutzgebietskennzeichnung usw.)	68.500
- Beschäftigungsentgelte für Helfer Naturschutz	83.500
Summe	844.300

Die Mittel sind veranschlagt für Pflegemaßnahmen und biotopeinrichtende Maßnahmen auf der Grundlage von Pflege-, Entwicklungs- und Managementplänen nach FFH-Richtlinie.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 543 10

Weniger wegen Teilumsetzung i. H. v. 55.800 EUR in den Titel 543 12.

Weniger wegen Teilumsetzung von 4.400 EUR zum Kapitel 10 020 Titel 682 65.

543 11	332	Ausgaben für geförderte Naturschutzprojekte	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 11 geleistet werden.

543 12	330	Aufwendungen für die Übertragung von Aufgaben des Naturschutzes an Dritte		480.600	
---------------	------------	--	--	----------------	--

neu

Erläuterungen:

Die Mittel sind für Ausgaben zur Übertragung der Flächenverwaltung und der flächenbezogenen Managementaufgabe des Großtrappenschutzes veranschlagt.

Der Mittelansatz enthält Umsetzungen aus folgenden Titeln bei Kapitel 10 105 - aus 511 10 von 93.700 Euro, aus 511 20 von 19.700 Euro, aus 519 10 von 3.200 Euro, aus 527 10 von 51.700 Euro, aus 531 10 von 10.000 Euro, aus 531 20 von 22.000 Euro, aus 534 10 von 8.700 Euro, aus 543 10 von 55.800 Euro, aus 543 41 von 3.500 Euro, aus 546 20 von 15.800 Euro, aus 546 30 von 20.000 Euro, aus 547 10 von 1.100 Euro, aus 547 20 von 10.300 Euro.

543 20	511	Verwaltungsaufgaben im Rahmen gentechnikrechtlicher Verfahren	0	5.100	5.100
---------------	------------	--	----------	--------------	--------------

neu

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 41 geleistet werden.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/543 10 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 5.100 Euro).

543 41	331	Aufwendungen im CITES-Vollzug zur zeitweiligen Unterbringung beschlagnahmter Tiere	374	6.000	2.500
---------------	------------	---	------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

CITES (=Convention on International Trade in Endangered Species of Wild Flora and Fauna) d. h. Abkommen über den zwischenstaatlichen Handel von gefährdeten Arten der wilden Flora und Fauna)

Weniger nach Umsetzung von 3.500 Euro in den Titel 543 12.

546 10	331	Sonstiges	75.594	6.500	12.500
---------------	------------	------------------	---------------	--------------	---------------

Erläuterungen:

Umsetzungen in Höhe von 6.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 546 10.

546 11	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	28.205	25.000	25.000
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

546 12	331	Ausgaben für die Beseitigung von Hochwasser- und Sturmschäden	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

546 13	319	Kosten für Quarantänemaßnahmen	8.343	0	0
---------------	------------	---------------------------------------	--------------	----------	----------

neu

*Das Land kann in Vorleistung gehen.
Siehe HH-Vermerk bei Titel 111 11.*

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/546 11 (Ist 2008: 8.343 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

546 20	331	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0	25.800	10.000
---------------	------------	---	----------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für Schadensersatzleistungen bzw. Entschädigungen aus dem Grundsatz der Selbstversicherung gemäß LHO § 34.

Weniger nach Umsetzung von 15.800 Euro in den Titel 543 12.

546 30	331	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	13.725	40.000	24.700
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind eingestellt für die Verlegung von Struktureinheiten an den Standorten Potsdam, Frankfurt (Oder) und Cottbus im Rahmen der Verwaltungsrationalisierung.

Weniger nach Umsetzung von 20.000 Euro in den Titel 543 12.

Umsetzungen in Höhe von 4.700 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 546 30.

546 32	623	Aufwendungen für den Hammergraben	1.671	0	0
---------------	------------	--	--------------	----------	----------

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

Die möglichen Ausgaben für das Bodenneuordnungsverfahren Wilmersdorf/ Maust/Hammergraben wurden durch die LAUBAG im Haushaltsjahr 1998 außerplanmäßig bei Titel 119 32 in Höhe von 254.623 EUR erstattet. Die nachträglich anfallenden Ausführungskosten im Rahmen des BOV sind bis zur Höhe von 254.623 EUR hier zu erfassen, soweit diese nicht bereits bei Titel 821 32 verausgabt wurden.

547 10	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9	6.100	5.000
---------------	------------	--	----------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Weniger nach Umsetzung von 1.100 Euro in den Titel 543 12.

547 20	332	Sachausgaben in Verbindung mit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	10.300	0
---------------	------------	--	----------	---------------	----------

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 235 11 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Weniger nach Umsetzung von 10.300 Euro in den Titel 543 12.

547 30	331	Verwaltungspauschale für FÖJ an Träger sowie Sachausgaben bei Hochwassereinsätzen	6.083	28.600	28.600
---------------	------------	--	--------------	---------------	---------------

547 40 neu	331	FFH-Managementpläne			837.000
----------------------	------------	----------------------------	--	--	----------------

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind mit Titel 547 50 gegenseitig deckungsfähig.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 547 40

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	1.600.000
davon fällig:	
2011 bis zu	500.000
2012 bis zu	500.000
2013 bis zu	400.000
2014 ff. bis zu	200.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			500.000	500.000
2012			500.000	500.000
2013			400.000	400.000
2014 ff.			200.000	200.000
Summen			1.600.000	1.600.000

Erläuterungen:

Umsetzung aus Kapitel 10 025 Titelgruppe 81.

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 81 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 2.869.300 Euro kofinanziert.

547 50 331 **Kofinanzierungsmittel für die ILE-Richtlinie Erhaltung des natürlichen Erbes**
 neu

1.688.600

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind mit Titel 547 40 gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	1.400.000
davon fällig:	
2011 bis zu	500.000
2012 bis zu	400.000
2013 bis zu	300.000
2014 ff. bis zu	200.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 547 50

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			500.000	500.000
2012			400.000	400.000
2013			300.000	300.000
2014 ff.			200.000	200.000
Summen			1.400.000	1.400.000

Erläuterungen:

Umsetzung aus Kapitel 10 025 Titelgruppe 81.

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 81 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 2.605.000 Euro kofinanziert.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(537 12) 329 **Aufwendungen für Versuche**
neu

Um eine eigene Tierhaltung bei der Durchführung von Futtermittelversuchen sowie von Versuchen für eine optimale Tierhaltung zu vermeiden, wird auf Vertragsbasis der Tierbestand der Lehr- und Versuchsanstalt Tierproduktion Ruhlsdorf/Groß Kreuz genutzt und eine entsprechende Aufwandserstattung vorgenommen.

aus Titelgruppen: 15.749.300 19.515.800

Summe HGr. 5: 26.309.000 34.577.800

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

633 10 331 **Erstattung von Verwaltungsaufwand an die unteren Bauaufsichtsbehörden im Genehmigungsverfahren nach dem BImSchG** 2.586.081 1.431.200 1.431.200

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe von 60 v. H. der Mehreinnahmen bei Titel 111 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Erstattung des Verwaltungsaufwandes der unteren Bauaufsichtsbehörden bei Stellungnahmen im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren gemäß § 10 Abs. 5 BImSchG in Höhe von 60 v. H. der für die (eingeschlossene) Baugenehmigung zu entrichtende Gebühr.

637 20 332 **Kostenerstattung Schöpfwerke, Gewässer II. Ordnung** 865.177 1.022.500 1.022.500

Erläuterungen:

Kostenerstattung an die Wasser- und Bodenverbände für den im öffentlichem Interesse durchzuführenden Schöpfwerkbetrieb der Gewässer II. Ordnung.

671 11 529 **Verwaltungsaufwendungen für Tierarzneimitteluntersuchungen** 27.000

neu

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 27.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 671 11.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

671 20 332 **Entgelte für die Verwaltung von Naturschutzflächen** **60.000**
neu

681 10 332 **Sonstige Zuschüsse an Dritte für Naturschutzmaßnahmen** **225.034** **1.872.700** **1.872.700**

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		1.872.700		1.872.700
2011				
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		1.872.700		1.872.700

Erläuterungen:

Die Ausgaben erfolgen für Vertragsnaturschutz innerhalb und außerhalb von Großschutzgebieten.

683 10 623 **Zuweisungen für Entschädigungs- und Ersatzleistungen** **8.208** **488.300** **260.900**

Erläuterungen:

- Entschädigungszahlungen an die Besitzer und Nutzer geschützter Flächen
- Entschädigungen und Ersatzleistungen an Dritte bei der Durchführung und Beeinträchtigung aufgrund wasserwirtschaftlicher Baumaßnahmen sowie landschaftsgestaltender und beeinflussender Naturschutzmaßnahmen
- Entschädigungszahlungen an die Besitzer und Nutzer von Grundstücken in Naturschutzgebieten und in Totalreservaten
- Die Unterschutzstellung von Grund und Boden erfordert Entschädigungszahlungen an die Besitzer und Nutzer von Grundstücken in Naturschutzgebieten und in Totalreservaten.
- Ersatzleistungen für Schäden von Wölfen
- Erstattungen der Umlagen der Gewässerunterhaltungskosten für Totalreservatsflächen nach § 80 Abs. 2 BbgWG

Weniger aufgrund Umsetzung von 197.400 EUR in den Titel 821 10 und 30.000 EUR in den Titel 537 40.

684 10 332 **Zuschüsse für Umweltbildungsprojekt der Deutsch-Polnischen Bildungsstätte Ciewen** **32.686** **155.200** **155.200**

Erläuterungen:

Zuschüsse für deutsch-polnische Bildungsprojekte im Nationalpark "Unteres Odertal" - Projektförderung -.

685 10 332 **Sonstige Zuschüsse für die Naturwacht** **3.955.400** **3.829.900** **0**

Erläuterungen:

Die Ausgaben für die Naturwacht erfolgen im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Finanzierung von Personalstellen, in Trägerschaft der Stiftung "Naturschutzfonds Brandenburg".

Umsetzung von 3.829.900 EUR in die Titelgruppe 62.

685 20 332 **Zuschüsse für die Deutsch-Polnische Bildungs- und Begegnungsstätte Betriebshaushalt** **84.400** **84.400** **84.400**

Erläuterungen:

Zuschuss zur Förderung für den Träger des deutsch-polnischen Umweltbildungszentrums Ciewen im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

aus Titelgruppen: 0 1.395.100

Summe HGr. 6: 8.884.200 6.309.000

HGr. 7: Baumaßnahmen

Die Ausgaben für die einzelnen wasserbaulichen Maßnahmen sind gegenseitig deckungsfähig.

711 01	623	Baumaßnahmen für den Landschafts- und Naturschutz an Gewässern	113.833	150.000	150.000
--------	-----	--	---------	---------	---------

711 02	623	Baukosten für die Beseitigung von Hochwasser- und Sturm-schäden an Gewässern und baulichen Anlagen	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

713 01	623	Baumaßnahmen an wasserwirtschaftlichen Anlagen	0	0	0
--------	-----	--	---	---	---

aus Titelgruppen: 7.500.000 20.363.000

Summe HGr. 7: 7.650.000 20.513.000

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	131.094	110.400	110.400
--------	-----	----------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffungen:		2010
2010		EUR

4	Geländefahrzeug	110.400
Zusammen		110.400

Aussonderung:

2010	
9	Anhänger
1	Arbeitsmaschine
8	Geländefahrzeug
5	Kleinbus
3	Kleintransporter
3	Kraftrad
2	LKW
3	Messwagen
34	Zusammen

812 10	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland zur erstmaligen Einrichtung	1.099.272	1.066.500	1.102.500
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1. Erstbeschaffung		
1.1. Ausstellungen, Informationszentren		130.000
1.2. Büroausstattung		10.000
Summe zu 1.		140.000
2. Ersatzbeschaffungen		
2.1. Messtechnik		500.000
2.2. Bürotechnik, Kommunikationstechnik, optische Geräte		236.000
2.3. Büroausstattung		50.000
2.4. Ausstellungen, Informationszentren		70.000
2.5. Sonstige Ausstattungen		106.500
Summe zu 2.		962.500
Summe		1.102.500

Umsetzungen in Höhe von 36.000 Euro aus Kapitel 10 101 Titel 812 10.

812 20 331 Erwerb von Geräten (Forschungsvorhaben) 0 0 0

Ausgaben bei diesem Titel und den Titeln 429 30 und 537 30 dürfen nur bis zur Höhe der bei Titeln 231 20, 282 10 und 287 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

821 10 623 Erwerb von Flächen 127.390 2.600 1.200.000

*Die Finanzierung (EU-Anteil) erfolgt aus dem Einnahmetitel 272 10.
Zur Gewährleistung des Landesanteils für die EU-LIFE-Projekte und erforderliche Flächenkäufe im Rahmen der Flurneuordnungsverfahren im Nationalpark "Unteres Odertal" ist der Titel deckungsfähig mit allen Titeln der HGr. 6 und 8.*

Erläuterungen:

Durch das Flurbereinigungsverfahren im Nationalpark Unteres Odertal ist ein sehr hoher Bedarf für den Erwerb von Flächen im Flächenbereinigungsgebiet entstanden. In den Jahren 2010 und 2011 sollen alle noch verfügbaren Flächen im Nationalpark durch das Land Brandenburg erworben werden. Hierzu sind jeweils 1.200.000 EUR vorgesehen.

Mehr aufgrund Umsetzung von 197.400 EUR aus dem Titel 683 10 sowie 1.000.000 EUR aus dem Titel 883 84.

821 32 623 Grunderwerb für den Hammergraben 0 0 0

Die Erläuterungen sind verbindlich.

Erläuterungen:

Die nachträglich anfallenden Kosten für den Flächenerwerb zur Ausführung des Bodenerneuerungsverfahrens (BOV) sind hier zu erfassen, soweit diese nicht bereits bei Titel 546 32 gezahlt wurden.

893 10 332 Zuschüsse an Vereine und Verbände 603.889 1.174.700 900.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	1.482.500
davon fällig:	
2011 bis zu	
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	1.482.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 893 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		250.000		250.000
2011	292.802	300.000		592.802
2012	205.143	600.000		805.143
2013				
2014 ff.			1.482.500	1.482.500
Summen	497.945	1.150.000	1.482.500	3.130.445

Erläuterungen:

Die in den Vorjahren ausgebrachten VE wurden nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Bundesmitten

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die zur Kofinanzierung erforderlichen Landesmittel für die Förderung von Projekten der Bundesrichtlinie zur Förderung der Errichtung und Sanierung schutzwürdiger Teile von Natur und Landschaft mit gesamtstaatlicher repräsentativer Bedeutung - Naturschutzgroß- und Gewässerrandstreifenprojekte - bereitgestellt (z. Z. Lenzener Elbtalaue, Spreewald, Uckerländische Seen, Untere Havelniederung). Die Bundesmittel in Höhe von 75 % der Gesamtausgaben werden im Wege der Anteilsfinanzierung als Projektförderung bereitgestellt. Der Bundesanteil wird nicht in den Landeshaushalt vereinnahmt, sondern direkt dem Projektträger bewilligt. Träger der Großprojekte sind Vereine und Verbände.

aus Titelgruppen:	12.851.100	24.637.000
Summe HGr. 8:	15.205.300	27.949.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Gewässer I. Ordnung im Bergbaugebiet der Lausitz

Ausgaben der Hauptgruppe 4 bis 8 können nur in Höhe der bei Titel 281 61 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Kosten der dem LUA als Eigentümer der Gewässer I. Ordnung durch Projekte der Lausitzer Mitteldeutsche Bergbau Verwaltungsgesellschaft (LMBV) im Bergbaugebiet der Lausitz entstehenden Mehraufwendungen.

427 61	631	Personalausgaben	70.500	0	0
511 61	631	Geschäftsbedarf und Kommunikation	0	0	0
518 61	631	Leasing Messfahrzeug	0	0	0
543 61	631	Unterhaltungsmaßnahmen	81.787	0	0
711 61	631	Baumaßnahmen	0	0	0
812 61	631	Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen	0	0	0

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61	0	0
-------------------------------------	---	---

TGr. 62 Naturwacht

Die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben erfolgen auf der Basis eines öffentlich-rechtlichen Vertrages in Form von Bewirtschaftungszuweisungen.

Erläuterungen:

Umsetzungen von 3.829.900 Euro von Titel 685 10.

537 62	331	Monitoring und Umweltbeobachtung			1.700.000
neu					

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	8.500.000
davon fällig:	
2011 bis zu	1.700.000
2012 bis zu	1.700.000
2013 bis zu	1.700.000
2014 ff. bis zu	3.400.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 62

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			1.700.000	1.700.000
2012			1.700.000	1.700.000
2013			1.700.000	1.700.000
2014 ff.			3.400.000	3.400.000
Summen			8.500.000	8.500.000

Erläuterungen:

Kostenerstattung für den Einsatz der Naturwacht zur Erfassung und Bewertung von Biotopen und Arten sowie Monitoring und Umweltbeobachtung in den Großschutzgebieten (Art. 17 FFH-RL der EU, BbgNatSchG § 9 (Umweltbeobachtung), § 58 BbgNatSchG)

541 62 331 Aufwendungen für Veranstaltungen, Besucherinformation **250.000**
neu

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	1.250.000
davon fällig:	
2011 bis zu	250.000
2012 bis zu	250.000
2013 bis zu	250.000
2014 ff. bis zu	500.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			250.000	250.000
2012			250.000	250.000
2013			250.000	250.000
2014 ff.			500.000	500.000
Summen			1.250.000	1.250.000

Erläuterungen:

Kostenerstattung für den Einsatz der Naturwacht bei Veranstaltungen, Teilnahme an Messen sowie der Besucherbetreuung in den landeseigenen Besucherzentren der Großschutzgebiete (BbgNatSchG § 1c in Verbindung mit § 20, 25, 26 BbgNatSchG, Art. 22 FFH-RL)

543 62 331 Ausgaben für Maßnahmen des Landschafts- und Naturschut- **750.000**
neu **zes**

10 **Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz**
10 105 **Landesumweltamt Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 543 62

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	3.750.000
davon fällig:	
2011 bis zu	750.000
2012 bis zu	750.000
2013 bis zu	750.000
2014 ff. bis zu	1.500.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			750.000	750.000
2012			750.000	750.000
2013			750.000	750.000
2014 ff.			1.500.000	1.500.000
Summen			3.750.000	3.750.000

Erläuterungen:

Kostenerstattung für den Einsatz der Naturwacht zur Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in Schutzgebieten sowie Überwachung von Schutzbestimmungen in den Großschutzgebieten Brandenburgs (Art. 6 FFH-RL der EU, § 58 BbgNatSchG)

685 62 **332** **Zuschüsse für die Naturwacht**
neu

1.295.100

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	5.649.500
davon fällig:	
2011 bis zu	1.129.900
2012 bis zu	1.129.900
2013 bis zu	1.129.900
2014 ff. bis zu	2.259.800

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			1.129.900	1.129.900
2012			1.129.900	1.129.900
2013			1.129.900	1.129.900
2014 ff.			2.259.800	2.259.800
Summen			5.649.500	5.649.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 685 62

Erläuterungen:

Zuwendungen an die Stiftung "NaturSchutzFonds Brandenburg" für Ausgaben der Naturwacht für Maßnahmen der Umweltbildung, Umwelterziehung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Besucherlenkung und Information (BbgNatSchG § 1c in Verbindung mit § 20, 25, 26 BbgNatSchG)

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 3.995.100

TGr. 63 GIS - Zentrale

511 63	331	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, Geschäftsbedarf, Kommunikation	21.166	36.000	20.000
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Weniger aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

518 63	331	Mieten für DV-Anlagen, Geräte, Software	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

525 63	331	Aus- (und Fort)bildung	29.198	12.000	25.000
--------	-----	------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Mehr aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

538 63	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	154.387	164.000	159.000
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Weniger aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

812 63	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	11.167	7.000	15.000
--------	-----	--	--------	-------	--------

Erläuterungen:

Mehr aufgrund Anpassung an Vorjahres-Ist.

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 219.000 219.000

TGr. 68 Strahlenschutzvorsorge

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Die Ausgaben sind übertragbar.

Die Ausgaben der Titelgruppe sind deckungsfähig.

511 68	342	Geräte und Ausrüstungsgegenstände	1.220	0	0
--------	-----	-----------------------------------	-------	---	---

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/511 68 (Ist 2008: 1.220 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

514 68	342	Verbrauchsmaterial	953	0	0
--------	-----	--------------------	-----	---	---

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/514 68 (Ist 2008: 953.2 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

547 68	342	Erstattungen an Dritte für Probennahme und Messungen	131.530	0	0
neu					

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/547 68 (Ist 2008: 131.529 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

TGr. 69 Betreiben einer Landessammelstelle

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen der Titelgruppe 69 geleistet werden

Titelgruppe wurde aus Kapitel 10 101 umgesetzt.

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/511 69 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 10 101/546 69 (Ist 2008: 13.385 Euro, Ansatz 2009: 51.100 Euro).

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2012 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	011	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte)	0	0	0
---------------	------------	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 422 79

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Leitender Regierungsdirektor	A16	hD	3,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung				
Oberregierungsrat	A14	hD	3,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung				
Regierungsrat	A13	hD	1,00	0,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	1,00	0,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	2,00	0,00
Regierungsamtmann	A11	gD	3,00	0,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	0,00
Regierungsamtsinspektor	A9	mD	2,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung				
Regierungshauptsekretär	A8	mD	2,00	0,00
Regierungsobersekretär	A7	mD	1,00	0,00
Zusammen:			19,00	3,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2010

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	A14 hD	Oberregierungsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A13 hD	Regierungsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A12 gD	Regierungsamtsrat	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A11 gD	Regierungsamtmann	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A10 gD	Regierungsoberinspektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektor	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A8 mD	Regierungshauptsekretär	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	A7 mD	Regierungsobersekretär	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung

17,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
-------	--------------------------------------

17,00	Stellen Abgänge insgesamt
--------------	----------------------------------

-17,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
---------------	--------------------------------------

Umwandlung / Umsetzung**Zugänge:**

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	A16 hD	Leitender Regierungsdirektor	Umwandlung von A16 hD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
------	--------	------------------------------	-----------------------	----------------------------------

1,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	----------------------------

1,00	Stellen Zugänge insgesamt
-------------	----------------------------------

1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
-------------	--------------------------------------

428 79 011 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)

0

0

0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2009	2010
E 15		0,00	5,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 14		4,00	12,00
davon kw:	6,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 6,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 13		11,00	5,00
davon kw:	3,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 11		14,00	6,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 2,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 10		20,00	20,00
davon kw:	11,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 8,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 9		0,00	27,00
davon kw:	12,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 3,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 12,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 8		0,00	4,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 6		15,00	16,00
davon kw:	7,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 4,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung 5,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 5		19,00	7,00
davon kw:	6,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2012 kw 31.12.2012 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 3		2,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2010 kw 31.12.2010 infolge der Personalbedarfsplanung		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Zusammen: **85,00** **103,00**

Leerstellen:

E 14	0,00	0,00
E 13	0,00	0,00
E 11	0,00	0,00
E 6	0,00	0,00
E 5	0,00	0,00

Zusammen: **0,00** **0,00**

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

3,00	E 6	nicht erbrachter kw-Vermerk 31.12.2009
1,00	E 5	nicht erbrachter kw-Vermerk 31.12.2009

4,00	Zugänge Haushaltsvollzug
------	--------------------------

4,00	Stellen Zugänge insgesamt
-------------	----------------------------------

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

3,00	E 14	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
4,00	E 13	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	E 13	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
4,00	E 13	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
5,00	E 11	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 11	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
7,00	E 11	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
7,00	E 10	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
9,00	E 10	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	E 10	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
8,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
3,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
6,00	E 5	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
4,00	E 5	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
4,00	E 5	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 5	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
1,00	E 3	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung

73,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
-------	--------------------------------------

1,00	E 10	Umsetzung nach 10 080 LFB mit kw-Vermerk 2010
------	------	---

1,00	Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres
------	--

74,00	Stellen Abgänge insgesamt
--------------	----------------------------------

-70,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
---------------	--------------------------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

5,00 E 15

Umwandlung von E 15

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

12,00 E 14

Umwandlung von E 14

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

4,00 E 13

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

1,00 E 11

Umsetzung von 07 130 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

4,00 E 11

Umwandlung von E 11

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

15,00 E 10

Umwandlung von E 10

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

1,00 E 10

Umsetzung von 07 010 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

3,00 E 10

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

24,00 E 9

Umwandlung von E 9

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

3,00 E 9

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

3,00 E 8

Umwandlung von E 8

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

1,00 E 8

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

2,00 E 6

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem § 50 Abs. 1 LHO

9,00 E 6

Umwandlung von E 6

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

1,00 E 5

Umsetzung von 07 160 / 428 79

gem. § 50 Abs. 1 LHO

1,00 E 5

Umwandlung von E 5

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

89,00 Umwandlungen / Umsetzungen

89,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00 E 14

Umsetzung nach 10 010 / 428 79

1,00 Umwandlungen / Umsetzungen

1,00 Stellen Abgänge insgesamt

88,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Nachrichtlich: Summe TGr. 79

0

0

TGr. 83 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen aus Sonderabgaben

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrausgaben der Titelgruppe dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen der Titelgruppe geleistet werden.

Das Land kann in Vorleistung gehen.

517 83	623	Betrieb, Wartung u. Instandsetzung der Wehranlagen des Landes in Gewässer II. Ordnung durch die WBV sowie Flächenbeiträge	506.615	482.700	533.000
521 83	623	Unterhaltungsaufwendungen Wasser- und Bodenverbände Gewässer I. Ordnung	11.701.388	9.174.600	8.736.600

Verpflichtungsermächtigungen:

2010
EUR

Betrag: **2.000.000**

davon fällig:

2011 bis zu 2.000.000

2012 bis zu

2013 bis zu

2014 ff. bis zu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 521 83

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		1.000.000		1.000.000
2011			2.000.000	2.000.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		1.000.000	2.000.000	3.000.000

Erläuterungen:

Dieser Titel umfasst die Unterhaltungsaufwendungen für die an Gewässerunterhaltungsverbände übertragenen Unterhaltungsleistungen an Gewässern, Deichen und wasserwirtschaftlichen Anlagen I.Ordnung.
Der Ansatz enthält die durch Eigen- und Fremdleistungen zu erbringenden Unterhaltungsleistungen an Gewässern I. Ordnung, Deichen und wasserwirtschaftlichen Anlagen sowie die notwendigen Betriebskosten für die übertragenen Gebäude, Anlagen und Technik.

Weniger aufgrund Umsetzung von 438.000 EUR in den Titel 547 83.

535 83 623 **Kosten Vermessungsleistungen / Katasterwesen** **700.000**
neu

Erläuterungen:

Die Eintragungen von beschränkt-persönlichen Grunddienstbarkeiten für Grundwassermessstellen des Landes Brandenburg gem. GBBerG § 9 Abs. 4 - 6 sind bis zum 31.12.2010 grundbuchrechtlich abzusichern.

536 83 623 **Erstattungen an die Wasser- und Bodenverbände** **0**
neu

537 83 623 **Landes- und -wasserwirtschaftliche Planungen (WRRL)** **696.105** **2.778.000** **2.878.000**

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	600.000
davon fällig:	
2011 bis zu	
2012 bis zu	300.000
2013 bis zu	300.000
2014 ff. bis zu	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 537 83

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		1.500.000		1.500.000
2011		300.000		300.000
2012		300.000	300.000	600.000
2013			300.000	300.000
2014 ff.				
Summen		2.100.000	600.000	2.700.000

Erläuterungen:

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

543 83 623 Instandsetzung Gewässer und wasserwirtschaftlicher Anlagen I. Ordnung 2.828.692 1.579.100 1.844.100

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Instandsetzung Gewässer und wasserwirtschaftlicher Anlagen I. Ordnung	1.490.800
2.	Aufwendungen für die Übertragung von Aufgaben der Wasserwirtschaft an Dritte	353.300
	Summe	1.844.100

In diesem Titel sind nur die Kosten geplant, welche für Instandsetzungsarbeiten einschließlich deren Vorbereitung an Gewässern, wasserwirtschaftlichen Anlagen (Schleusen, Wehre, Pegelanlagen, Talsperren, Speicher usw.) der Gewässer I. Ordnung sowie Pflege- u. Entwicklungsmaßnahmen in Folge von Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen in direkter Verantwortung des Landesumweltamtes realisiert werden.

546 83 623 Verrechnungen der Abwasserabgabe 2.450.085 0 0

547 83 623 Ablesen von Pegeln (GW, OW) 438.000
neu

Erläuterungen:

Mehr aufgrund Umsetzung von 438.000 EUR aus dem Titel 521 83.

623 83 623 Schuldendiensthilfe Gem./Gem.verbände - Verbesserung Abwasserentsorgung 0 0 0

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Zinsverbilligung von Darlehen, die die Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen zur Verbesserung der Trinkwasservers- und Abwasserentsorgung aufgenommen haben. Das Land gewährt für ausgereichte Darlehen Zinsverbilligungen von max. 5%-Punkte über einen Zeitraum von 10 Jahren (bis zum Jahr 2007). Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

671 83 623 Baufachliche Prüfung von Trink- und Abwasservorhaben durch den BLB 100.000
neu

683 83 623 Zuschüsse für laufende Zwecke 0
neu

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

713 83	623	Baumaßnahmen an wasserwirtschaftlichen Anlagen	1.548.079	3.485.600	4.523.600
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	2.000.000
davon fällig:	
2011 bis zu	2.000.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		2.000.000		2.000.000
2011			2.000.000	2.000.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		2.000.000	2.000.000	4.000.000

Erläuterungen:

Für die aufgeführten Landesbaumaßnahmen sind Landesmittel auch bei Titel 713 84 veranschlagt.

	2010 EUR
1. Planungsleistungen Region Potsdam	55.000
2. Planungsleistungen Region Frankfurt (Oder)	117.000
3. Planungsleistungen Region Cottbus	150.000
4. Messstellen OW-GW Region Potsdam	160.000
5. Messstellen OW-GW Region Frankfurt (Oder)	440.000
6. Messstellen OW-GW Region Cottbus	90.000
7. Baggerung Rheinsberger Rhin	200.000
8. Brücke über Röderkanal	100.000
9. Krautlagerplätze im Oderbruch	80.000
10. Strom zwischen Mühlhof/Thiesorter Mühle	300.000
11. Sanierung HWRB Jüterbog	200.000
12. Ökologischer Ausbau der Ucker ab Quillowmündung	100.000
13. Renaturierung Stierngraben	150.000
14. Wehr Bochowsloos	370.000
15. Reko Schöpfwerk Hohensaaten	185.000
16. Wehr Elsthal/Nuthe Luckenwalde	380.000
17. Speicher Dedelow-Havariebeseitigung	185.000
18. Sanierung Verkehrsdamm Bork	200.000
19. Wehr Gahlberg	600.000
20. Wiederherstellung Abflußprofil Nottekanal	400.000
21. Sanierung Güstebieser Alte Oder	150.000
22. Wehr Neumühl	1.500.000
23. Schleuse Königswusterhausen	718.500
24. Planung/Vorbereitung	300.000
Summe	7.130.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 713 83

				2010 EUR
		Übertrag aus vorstehender Tabelle		7.130.500
		NUTS-Region Brandenburg Nord-Ost (EFRE-Maßnahmen)		
25.		Baggerung Wriezener Alte Oder		82.500
26.		San. Umfluter u. Neubau Slipanlage Schleuse Altfriesack		18.750
27.		Wehr Drahendorf		200.000
28.		Teilsanierung Schleuse Hohenbruch		10.000
29.		Sanierung Schleuse Gnevsdorf		58.250
30.		Vorhabensbedingte Maßnahmen im NP Unteres Odertal		1.038.000
Summe				8.538.000

883 83 623 Zuweisungen an Gemeinden/Gemeindeverbände für Trinkwasser-, Abwassermaßnahmen, Seensanierung/Gewässer-ausbau 2.555.139 500.000 2.500.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	750.000
davon fällig:	
2011 bis zu	250.000
2012 bis zu	250.000
2013 bis zu	250.000
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	600.000	250.000		850.000
2011	250.000	250.000	250.000	750.000
2012		250.000	250.000	500.000
2013			250.000	250.000
2014 ff.				
Summen	850.000	750.000	750.000	2.350.000

Erläuterungen:

Förderung der Gewässersanierung durch Entschlammung und Sanierung/Renaturierung von Kleingewässern auf der Basis der Förderrichtlinie "Gewässersanierungsmaßnahmen".

Die Mittel werden auf der Basis der Förderrichtlinie "öffentliche Wasserversorgungsanlagen und öffentliche Abwasserab- und Abwasserbebehandlungsanlagen" des MUGV zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und anderer rechtlicher Vorgaben insbesondere zur Sanierung öffentlicher Abwasserab- und Behandlungsanlagen eingesetzt.

Der Ausbau von Netzen in Orten/Ortsteilen unter 2000 Einwohner wird nur noch bei besonderer wasserwirtschaftlicher Dringlichkeit gefördert.

Der Einsatz dieser Mittel soll auch die Schaffung größerer und wirtschaftlicherer Strukturen in der Trinkwasser- bzw. Abwasserentsorgung unterstützen.

Mehr aufgrund Umsetzung von 2.000.000 EUR aus dem Titel 883 84.

Nachrichtlich: Summe TGr. 83

18.000.000

22.253.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

TGr. 84 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen - Landesmittel

*Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit der Titelgruppe 83.
Mehrausgaben bei den Titeln 714 84 und 715 84 können in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 84 geleistet werden.
Das Land kann in Vorleistung gehen.*

521 84	623	Unterhaltungsaufwendungen Wasser- u. Bodenverbände Gewässer I. Ordnung	1.500.000	0	0
536 84	623	Erstattungen an die Wasser- und Bodenverbände			0
neu					
537 84	623	Landes- u. wasserwirtschaftliche Planungen (WRRL)	560.000	0	0
543 84	623	Instandsetzung Gewässer und wasserwirtschaftliche Anlagen I. Ordnung	0	0	0
671 84	529	Erstattung an Einzelplan 11 aus Rückzahlungen und Zinsen			0
neu					

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Kapitel 10 105 Titel 119 84 für die Bundes- und EU-Mittel geleistet werden.

Erläuterungen:

Abführung der Bundes- und EU-Mittel an den Einzelplan 11.

713 84	623	Baumaßnahmen an wasserwirtschaftlichen Anlagen	3.252.226	4.014.400	4.014.400
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	2.000.000
davon fällig:	
2011 bis zu	2.000.000
2012 bis zu	
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010		2.000.000		2.000.000
2011			2.000.000	2.000.000
2012				
2013				
2014 ff.				
Summen		2.000.000	2.000.000	4.000.000

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung bei Titel 713 83.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 713 84

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 94 veranschlagten EU-Mittel 2010 in Höhe von 1.108.500 EUR kofinanziert sowie Landesbaumaßnahmen finanziert.

714 84 623 Fördermaßnahmen Deichbau und Wasserbauvorhaben
 neu

8.625.000

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	17.000.000
davon fällig:	
2011 bis zu	10.000.000
2012 bis zu	5.000.000
2013 bis zu	2.000.000
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010				
2011			10.000.000	10.000.000
2012			5.000.000	5.000.000
2013			2.000.000	2.000.000
2014 ff.				
Summen			17.000.000	17.000.000

Erläuterungen:

Vom Ansatz wurden 4.340.673 Euro für Mehrwertsteuer berücksichtigt.

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 81 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 17.134.200 Euro kofinanziert.

Bundesmittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 62 veranschlagten Bundesmittel in Höhe von 3.426.800 Euro kofinanziert.

715 84 623 Gewässersanierung
 neu

3.200.000

Erläuterungen:

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 81 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 2.525.700 Euro kofinanziert.

Bundesmittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 62 veranschlagten Bundesmittel in Höhe von 5.305.200 Euro kofinanziert.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

883 84 623 Zuweisungen für Trinkwasser-, Abwasser- und Gewässersanierungsmaßnahmen 10.809.174 12.107.000 14.907.000

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Hauptgruppe 8 des Einzelplanes.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2010 EUR
Betrag:	9.500.000
davon fällig:	
2011 bis zu	8.000.000
2012 bis zu	1.500.000
2013 bis zu	
2014 ff. bis zu	

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5
2010	335.500	8.000.000		8.335.500
2011		1.500.000	8.000.000	9.500.000
2012			1.500.000	1.500.000
2013				
2014 ff.				
Summen	335.500	9.500.000	9.500.000	19.335.500

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 2.000.000 EUR in den Titel 883 83.

Förderung der Gewässersanierung durch Entschlammung und Sanierung/Renaturierung von Kleingewässern auf der Basis der Förderrichtlinie "Gewässersanierungsmaßnahmen".

Die Mittel werden auf der Basis der Förderrichtlinie "öffentliche Wasserversorgungsanlagen und öffentliche Abwasserableitungs- und Abwasserbe- behandlungsanlagen" des MUGV zur Verbesserung der Trinkwasserversorgung eingesetzt. Im Abwasserbereich dienen die Mittel der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und anderer rechtlicher Vorgaben insbesondere zur Sanierung öffentlicher Ableitungs- und Behandlungsanlagen.

Der Ausbau von Netzen in Orten/Ortsteilen unter 2000 Einwohner wird nur noch bei besonderer wasserwirtschaftlicher Dringlichkeit gefördert.

Der Einsatz dieser Mittel soll auch die Schaffung größerer und wirtschaftlicherer Strukturen in der Trinkwasserver- bzw. Abwasserentsorgung unterstützen.

Bundesmittel

Mit 4.800.000 Euro werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 62 veranschlagten Bundesmittel in Höhe von 7.200.000 Euro kofinanziert.

EU-Mittel

Außerdem sind für Vorhaben der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung Mittel für 2010 aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung beim Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 vorgesehen.

887 84 623 Kofinanzierungsmittel für den Landschaftswasserhaushalt 7.040.000
neu

Erläuterungen:

EU-Mittel

Mit den Ausgaben werden die bei Kapitel 11 025 Titelgruppe 81 veranschlagten EU-Mittel in Höhe von 12.000.000 Euro kofinanziert.

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 105 Landesumweltamt Brandenburg

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

981 84 990 Haushaltstechnische Verrechnungen **0**
 neu

Rückzahlungen eventuell zu viel erhaltener Bundes- und EU-Mittel an den Einzelplan 11 für die Förderung der ELER-Projekte in den Titeln 547 40 und 547 50 sowie der Titelgruppe 84.

Nachrichtlich: Summe TGr. 84 **16.121.400 37.786.400**

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99 331 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation **454.712 484.900 477.600**

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Hardware	30.000
2. Software	312.600
3. Unterhaltung	40.000
4. Kommunikation	20.000
5. Sonstiges	75.000
Summe	477.600

Weniger aufgrund Leasing von Gerätetechnik.

Umsetzungen in Höhe von 22.600 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 511 99.

518 99 331 Mieten **369.997 400.000 370.000**

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	370.000
2. Mieten für Software	0
3. Mieten für Rechenzeiten	0
Summe	370.000

Weniger aufgrund Umstellung auf ThinClients.

525 99 331 Aus- (und Fort)bildung **21.659 26.100 33.000**

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Aus- und Fortbildung	32.000
2. Lehr- und Lernmittel	1.000
Summe	33.000

Umsetzung in Höhe von 11.000 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 525 99.

538 99 331 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen **520.423 560.800 588.500**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 538 99

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren

		2010 EUR
1.	Pflegeverträge Datenbanksoftware	20.000
2.	Hotline/technischer Support für System-, Standardsoftware	5.000
3.	Pflegeverträge für Fachinformationssysteme/Fachverfahren	200.000
4.	Anpassung, Erweiterung, Datenerhebung, Programmierleistungen, Neukonzeptionen für IT-Projekte	359.400
5.	Arzneimittelinformationssystem	4.100
Summe		588.500

Umsetzung in Höhe von 4.100 Euro aus Kapitel 07 160 Titel 538 99.

812 99	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	86.692	237.100	175.000
--------	-----	---	---------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2010 EUR
2.	Ersatzbeschaffung	
2.1	Hardware	75.000
2.2	Software	0
2.3	Kommunikation	100.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>175.000</i>
Summe		175.000

Weniger aufgrund Anpassung an Bedarf.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	1.708.900	1.644.100
-----------------------	---------------	------------------	------------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	36.100.400	65.910.900
-----------------------	---------------------------------	-------------------	-------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	23.262.700	28.287.800
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	135.500	123.500
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0
Gesamteinnahme		23.398.200	28.411.300

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	43.651.500	52.185.100
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	26.309.000	34.577.800
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8.884.200	6.309.000
HGr. 7	Baumaßnahmen	7.650.000	20.513.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.205.300	27.949.900
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben		0
Gesamtausgabe		101.700.000	141.534.800
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-78.301.800	-113.123.500

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 135 Maßregelvollzug

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10 214 **Gebühren, sonstige Entgelte** **0**
 neu

Ist-Einnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben bei Titel 526 20 verwendet werden.

Erläuterungen:

Vorgesehen für Gebühren aufgrund der Tätigkeit der Schiedsstelle gemäß § 11 der Vergütungsvereinbarung mit den privaten Trägern der Maßregelvollzugseinrichtungen sowie für Einnahmen im Rahmen der Umlage auf die jeweils beteiligten Stellen.

119 10 056 **Sonstige Einnahmen** **41** **0** **0**

Erläuterungen:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Summe HGr. 1: **0** **0**

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(281 10) 056 **Sonstige Erstattungen aus dem Inland** **0** **0**

Summe HGr. 2: **0** **0**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

428 10	312	Entgelte der Arbeitnehmer	625.822	529.800	626.400
--------	-----	---------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 außertariflichen Entgelte	66.900
1.2 tariflichen Entgelte	559.500
1.3 Entgelte für Auszubildende	
1.4 Entgelte für Praktikanten	
2. Aufwandsentschädigung	
3. Sonstige Leistungen	
4. Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
Summe	626.400

Veranschlagt sind die Personalkosten für die Chefärzte im Maßregelvollzug und ihre Stellvertretungen.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
AT	6,00	6,00
Zusammen:	6,00	6,00

Summe HGr. 4:	529.800	626.400
---------------	---------	---------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

526 10	312	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	3.094	0	0
--------	-----	--	-------	---	---

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 50.000 EUR durch Einsparungen in gleicher Höhe bei Titel 671 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

- Vorgesehen für
- Inanspruchnahme von Wirtschaftsprüfern im Rahmen der Budgetverhandlungen und der Prüfung der Jahresabschlüsse
 - Evaluation zur Kapazitäts- und Therapieangebotsplanung im Maßregelvollzug
 - Erfassung und Auswertung des Kerndatensatzes im Maßregelvollzug
 - Modellprojekt zur Kooperation mit dem Forensischen Institut der Charité Berlin
 - Gerichts- und ähnliche Kosten

526 20	214	Kosten der Schiedsstelle			0
neu					

Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 111 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorgesehen für Ausgaben für die Tätigkeit der gemäß § 11 der Vergütungsvereinbarung mit den privaten Trägern der Maßregelvollzugseinrichtungen einzurichtenden Schiedsstelle.

Summe HGr. 5:	0	0
---------------	---	---

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

671 10	312	Sonstige Erstattungen für den Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in Anstalten	29.022.952	33.702.900	34.278.500
--------	-----	--	------------	------------	------------

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 135 Maßregelvollzug

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 671 10

Siehe Haushaltsvermerke bei den Titeln 526 10 und 812 10.

Einnahmen fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kostenerstattungen gemäß § 46 Brandenburgisches Psychisch-Kranken-Gesetz für die Unterbringung gemäß §§ 63, 64 Strafgesetzbuch und gemäß §§ 81, 126a, 453c i. V. m. 463 Strafprozessordnung in Einrichtungen des Maßregelvollzuges.

Den Ausgaben werden Einnahmen aus der Kostenerstattung für die Unterbringung von Patienten, für die andere Bundesländer kostenerstattungspflichtig sind, zufließen.

671 20 **234** **Leistungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe** **561.800**
neu

Einnahmen aus der Erstattung von sozialhilfeanalogen Leistungen für Patienten in Maßregelvollzugseinrichtungen des Landes Brandenburg, für die andere Länder kostenerstattungspflichtig sind, fließen den Ausgaben zu,.

Erläuterungen:

Umsetzung in Höhe von 561.800 Euro aus Kapitel 07 070 Titel 671 70.

Diese Mittel werden gemäß dem Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen sowie über den Vollzug gerichtlich angeordneter Unterbringung für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Psychisch-Kranken-Gesetz - BbgPsychKG) für Patienten im Maßregelvollzug des Landes Brandenburg für sozialhilfeanaloge Leistungen benötigt. Dies sind Leistungen, die nicht direkt mit der Unterbringung im Maßregelvollzug abgedeckt sind, wie z. B. Krankenkassenbeiträge, Leistungen der Gesundheitsfürsorge, Versorgungsleistungen bei somatischen Erkrankungen.

Summe HGr. 6:	33.702.900	34.840.300
---------------	-------------------	-------------------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 **312** **Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen** **0** **0** **0**

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von 120.000 EUR durch Einsparungen in gleicher Höhe bei Titel 671 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Vorgesehen für Ausgaben im Rahmen der Einführung eines elektronischen Dokumentenmanagementsystems im Maßregelvollzug.

Summe HGr. 8:	0	0
---------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
Gesamteinnahme		0	0

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	529.800	626.400
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	33.702.900	34.840.300
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
Gesamtausgabe		34.232.700	35.466.700
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-34.232.700	-35.466.700

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 150 Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

236 10	211	Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherungen	552.388	0	0
neu					

Siehe Vermerk bei Titelgruppe 80.

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/236 10 (Ist 2008: 552.387 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Bei diesem Titel werden die Erstattungen der Kosten für den Prüfdienst der Krankenversicherung durch die landesunmittelbaren Krankenversicherungsträger gemäß § 274 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch vereinnahmt. Ausgabeseitig wird die Inanspruchnahme der zweckgebundenen Drittmittel bei der Titelgruppe 80 nachgewiesen. Rückerstattungen an die Krankenkassen aufgrund zuviel geleisteter Abschlagszahlungen sind nach Nr. 3 VV zu § 35 Landeshaushaltsordnung von den Einnahmen abzusetzen.

Summe HGr. 2:			0	0
---------------	--	--	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 80 Prüfdienst der Krankenkassen- und Pflegeversicherung

Einnahmen bei Titel 236 10 dürfen zur Leistung von Ausgaben innerhalb der Titelgruppe verwendet werden. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 236 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 236 10.

422 80	211	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	248.074	0	0
---------------	------------	---	----------------	----------	----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/422 80 (Ist 2008: 248.074 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Der Besoldungsaufwand wird durch Erstattungen der Kranken- und Pflegeversicherungen gedeckt, soweit Prüfungsleistungen erbracht werden.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2009	2010
Regierungsdirektor	1) A15	hD	1,00	1,00
Regierungsrat	1) A13	hD	1,00	1,00
Oberamtsrat	2) A13	gD	4,00	4,00
Zusammen:			6,00	6,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) davon 1 Planstelle ohne Besoldungsaufwand
- 2) davon 4 Planstellen ohne Besoldungsaufwand

428 80	211	Entgelte der Arbeitnehmer	43.106	0	0
---------------	------------	----------------------------------	---------------	----------	----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/428 80 (Ist 2008: 43.105 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Die Kosten werden von den Krankenversicherungen erstattet, soweit Prüfungsleistungen erbracht werden.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 8	1,00	1,00
Zusammen:	1,00	1,00

511 80	211	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.961	0	0
---------------	------------	--	---------------	----------	----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/511 80 (Ist 2008: 17.960 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

517 80	211	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	8.743	0	0
---------------	------------	---	--------------	----------	----------

neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/517 80 (Ist 2008: 8.742 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 150 Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

518 80 211 **Mietzahlungen an den BLB** **19.879** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/518 80 (Ist 2008: 19.879 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

519 80 211 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** **0** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/519 80 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

525 80 211 **Aus-(und Fort)bildung** **2.705** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/525 80 (Ist 2008: 2.705 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

526 80 211 **Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten** **0** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/526 80 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

527 80 211 **Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** **20.128** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/527 80 (Ist 2008: 20.127 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

812 80 211 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland** **0** **0** **0**
neu

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 07 150/812 80 (Ist 2008: 0 Euro, Ansatz 2009: 0 Euro).

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 **0** **0**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **0** **0**

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 150 Prüfdienst der Kranken- und Pflegeversicherung

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0
--------	---	---	---

Gesamteinnahme	0	0
-----------------------	---	---

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	0	0
--------	------------------	---	---

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	0
--------	---	---	---

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0
--------	--	---	---

Gesamtausgabe	0	0
----------------------	---	---

Überschuss (+) / Zuschuss (-)	0	0
--------------------------------------	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	314	Gebühren, sonstige Entgelte	1.309.066	1.300.000	1.300.000
---------------	------------	------------------------------------	------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

	2010 EUR
Obduktionen	430.000
Histologie	0
Spurenuntersuchungen	0
Kühlung	5.000
Theoretische Gutachten	80.000
Blutalkoholbestimmungen	305.000
Toxikologische Spezialuntersuchungen	290.000
Einnahmen für Fahrtkosten und Schreibarbeiten	0
Vaterschaftsbestimmungen	190.000
Leichenschauen	0
Sonstiges	0
Summe	1.300.000

119 10	314	Sonstige Einnahmen	0	0	0
---------------	------------	---------------------------	----------	----------	----------

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(132 10)	314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	
-----------------	------------	--	----------	----------	--

Summe HGr. 1:	1.300.000	1.300.000
----------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

427 20	314	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
428 10	314	Entgelte der Arbeitnehmer	1.302.317	1.361.200	1.421.800

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der	
1.1 außertariflichen Entgelte	83.000
1.2 tariflichen Entgelte	1.338.800
1.3 Entgelte für Auszubildende	
1.4 Entgelte für Praktikanten	
2. Aufwandsentschädigung	
3. Sonstige Leistungen	
4. Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis	
Summe	1.421.800

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
AT I	1,00	1,00
E 15	3,00	3,00
davon ku: 1,00 nach E 14 mit Ausscheiden des Stelleninhabers		
E 14	5,00	5,00
E 13	3,00	3,00
E 10	2,00	2,00
E 9	4,00	4,00
E 8	2,00	1,00
E 6	0,00	1,00
E 5	0,00	0,00
Zusammen:	20,00	20,00

Leerstellen:

E 15	1,00	0,00
E 9	0,00	2,00
E 5	1,00	1,00
Zusammen:	2,00	3,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Sonstige Zugänge		
1,00	E 6	Umsetzung von 07 190/428 79
1,00	Sonstige Zugänge	
1,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)		
1,00	E 8	Umsetzung nach 07 190/428 79
1,00	Sonstige Abgänge	
1,00	Stellen Abgänge insgesamt	
0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Leerstellen:

Zugänge:

Sonstige Zugänge

1,00

E 9

Umsetzung Altersteilzeit

1,00

E 9

Umsetzung Elternzeit

2,00

Sonstige Zugänge

2,00

Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00

E 15

Ausscheiden Stelleninhaber

1,00

Sonstige Abgänge

1,00

Stellen Abgänge insgesamt

1,00

Stellen Zugänge / Abgänge (-)

428 25 314 Entgelte aus weggefallenen Stellen (Personalüberhang) 0 0 0

453 10 314 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen 0 0 0

Summe HGr. 4: 1.361.200 1.421.800

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 314 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 51.612 17.900 37.900

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Geschäftsbedarf	4.800
2.	Bücher, Zeitschriften	3.100
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	30.000
4.	Sonstiges	0
	Summe	37.900

Mehr wegen Absicherung einer Garantieverlängerung für Laborgeräte.

511 20 314 Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren 7.986 10.500 10.500

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Postgebühren	5.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	400
3.	Fernmeldegebühren	5.100
4.	Sonstiges	0
	Summe	10.500

514 10 314 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 135.901 138.500 138.500

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
10 190 Landesinstitut für Rechtsmedizin

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

noch zu 514 10

Erläuterungen:

		2010 EUR
1.	Haltung von Dienstfahrzeugen	6.700
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.100
3.	Verbrauchsmittel	128.700
4.	Sonstiges	0
Summe		138.500

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2009		Soll 2010	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	4	0	3	0
Zusammen	4	0	3	0

518 10	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
--------	-----	---	---	---	---

Einnahmen aus Entgelten für Obduktionen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen:

Der Titel wurde vorsorglich für die Anmietung von Sektionssälen ausgebracht.

518 20	314	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0	5.500	5.500
--------	-----	--	---	-------	-------

Erläuterungen:

Mieten für integrierte Kopier- und Drucktechnik.

518 25	314	Mietzahlungen an den BLB	147.177	194.500	209.500
--------	-----	--------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Anschrift des Objektes (Nutzer)

		2010 EUR
1.	Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin, Lindstedter Chaussee 6, 14469 Potsdam	173.100
2.	Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin, Außenstelle Frankfurt/O., Nuhnenstraße 8, 15234 Frankfurt/O.	36.400
Summe		209.500

525 10	314	Aus- (und Fort)bildung	978	1.400	1.400
--------	-----	------------------------	-----	-------	-------

526 10	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	9.177	22.400	22.400
--------	-----	--	-------	--------	--------

Erläuterungen:

Ausgaben für Gutachten und Laborleistungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung von Blutalkoholbestimmungen und Vaterschaftsgutachten anfallen.

527 10	314	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	362	1.200	1.200
--------	-----	---	-----	-------	-------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

546 10	314	Sonstiges	173.114	177.100	177.100
--------	-----	-----------	---------	---------	---------

aus Titelgruppen:	11.200	11.200
-------------------	--------	--------

Summe HGr. 5:	580.200	615.200
---------------	---------	---------

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10	314	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
--------	-----	----------------------------------	---	---	---

Die Erläuterung ist gemäß § 17 Absatz 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Aussonderung:

2010

1	PKW
1	Zusammen

812 10	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	20.100	14.500	14.500
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

				2010 EUR
1.	Erstbeschaffung			0
2.	Ersatzbeschaffung			
2.1	Ersatzbeschaffung Laborgeräte			14.500
Summe				14.500

aus Titelgruppen:	8.300	8.300
-------------------	-------	-------

Summe HGr. 8:	22.800	22.800
---------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtung aus der Personalbedarfsplanung bis 2012 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

428 79 314 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer) 0 0 0

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2009	2010
E 8	0,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2011 kw 31.12.2011 infolge der Personalbedarfsplanung		
E 6	3,00	0,00
E 5	0,00	0,00
Zusammen:	3,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2010

Zugänge:

Sonstige Zugänge		
1,00	E 8	Umsetzung von 07 190/428 10
1,00	Sonstige Zugänge	
1,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung		
2,00	E 6	kw 31.12.2009 infolge der Personalbedarfsplanung
2,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)		
1,00	E 6	Umsetzung nach 07 190/428 10
1,00	Sonstige Abgänge	
3,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-2,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99 314 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation 3.808 6.000 6.000

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Hardware	3.000
2. Software	3.000
3. Unterhaltung	0
4. Kommunikation	0
5. Sonstiges	0
Summe	6.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
			Angaben in EUR		

518 99	314	Mieten	0	3.800	3.800
--------	-----	--------	---	-------	-------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	3.800
2. Miete für Software	0
3. Mieten für Rechenzeiten	0
Summe	3.800

538 99	314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.200	1.400	1.400
--------	-----	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren

	2010 EUR
1. Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	0
2. Datenerfassung durch Dritte, Kosten für die Erstellung von individueller Software	1.400
Summe	1.400

812 99	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	5.524	8.300	8.300
--------	-----	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

	2010 EUR
1. Erstbeschaffungen	
1.1 Software	2.300
Summe zu 1.	2.300
2. Ersatzbeschaffungen	
2.1 Hardware	6.000
Summe zu 2.	6.000
Summe	8.300

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	19.500	19.500
-----------------------	---------------	--------	--------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	19.500	19.500
-----------------------	---------------------------------	--------	--------

Titel	FZ	Zweckbestimmung		Ansatz 2009	Ansatz 2010
				Angaben in EUR	

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	1.300.000	1.300.000
--------	---	-----------	-----------

Gesamteinnahme		1.300.000	1.300.000
-----------------------	--	------------------	------------------

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	1.361.200	1.421.800
--------	------------------	-----------	-----------

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	580.200	615.200
--------	---	---------	---------

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.800	22.800
--------	--	--------	--------

Gesamtausgabe		1.964.200	2.059.800
----------------------	--	------------------	------------------

Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-664.200	-759.800
--------------------------------------	--	-----------------	-----------------

Haushaltsübersicht 2010

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
Titel			2010	2011	2012	2013	2014 ff.
			1.000 EUR				
			1	2	3	4	5
10 020	Allgemeine Bewilligungen						
537 13	Aufträge an Dritte, insbesondere für die berufliche Fort- und Weiterbildung		102,3	102,3			
684 11	Zuweisungen für das "Freiwillige Ökologische Jahr in Brandenburg" und Umweltbildung		30,0	30,0			
10 033	Verbraucherschutz						
	Titel aus Titelgruppe 61						
681 61	Tiergesundheit und Tierseuchenschutz		300,0	300,0			
10 040	Gesundheit						
	Titel aus Titelgruppe 80						
684 80	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		84,7	84,7			
	Titel aus Titelgruppe 86						
633 86	Zuweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte		600,0	600,0			
684 86	Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen		150,0	150,0			
	Titel aus Titelgruppe 87						
684 87	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen		150,0	150,0			
10 050	Abfallwirtschaft, Altlasten und Immissions- schutz						
537 10	Untersuchungen und Planungen		350,0	350,0			
	Titel aus Titelgruppe 61						
892 61	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen an sonstige Unternehmen		2.000,0	1.000,0	700,0	300,0	
893 61	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Großprojekte)		11.350,0	7.350,0	2.700,0	1.300,0	
894 61	Zuschüsse für Haftungsfreistellung		23.950,0	16.450,0	5.150,0	2.350,0	
10 060	Krankenhäuser und Krankenhausförderung						
	Titel aus Titelgruppe 60						
892 60	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen		10.000,0		2.500,0	1.500,0	6.000,0
10 105	Landesumweltamt Brandenburg						
526 40	Überwachungsmaßnahmen im Vollzug des Gentechnikgesetzes		40,0	40,0			
537 10	Landes- und Ortsplanungen		2.163,1	1.145,3	1.017,8		
537 40	Forschungsvorhaben in den Biosphärenreservaten und im Nationalpark "Unteres Odertal"		127,8	127,8			
547 40	FFH-Managementpläne		1.600,0	500,0	500,0	400,0	200,0

Haushaltsübersicht 2010

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap.	Bezeichnung	Ver- pflich- tungs- ermächti- gungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
Titel			2010	2011	2012	2013	2014 ff.
			1.000 EUR				
			1	2	3	4	5
547 50	Kofinanzierungsmittel für die ILE-Richtlinie Erhaltung des natürlichen Erbes	1.400,0	500,0	400,0	300,0	200,0	
893 10	Zuschüsse an Vereine und Verbände	1.482,5					1.482,5
	Titel aus Titelgruppe 62						
537 62	Monitoring und Umweltbeobachtung	8.500,0	1.700,0	1.700,0	1.700,0	3.400,0	
541 62	Aufwendungen für Veranstaltungen, Besucherinformation	1.250,0	250,0	250,0	250,0	500,0	
543 62	Ausgaben für Maßnahmen des Landschafts- und Naturschutzes	3.750,0	750,0	750,0	750,0	1.500,0	
685 62	Zuschüsse für die Naturwacht	5.649,5	1.129,9	1.129,9	1.129,9	2.259,8	
	Titel aus Titelgruppe 83						
521 83	Unterhaltungsaufwendungen Wasser- und Bodenverbände Gewässer I. Ordnung	2.000,0	2.000,0				
537 83	Landes- und -wasserwirtschaftliche Planungen (WRRL)	600,0		300,0	300,0		
713 83	Baumaßnahmen an wasserwirtschaftlichen Anlagen	2.000,0	2.000,0				
883 83	Zuweisungen an Gemeinden/Gemeindeverbände für Trinkwasser-, Abwassermaßnahmen, Seensanierung/Gewässerausbau	750,0	250,0	250,0	250,0		
	Titel aus Titelgruppe 84						
713 84	Baumaßnahmen an wasserwirtschaftlichen Anlagen	2.000,0	2.000,0				
714 84	Fördermaßnahmen Deichbau und Wasserbauvorhaben	17.000,0	10.000,0	5.000,0	2.000,0		
883 84	Zuweisungen für Trinkwasser-, Abwasser- und Gewässersanierungsmaßnahmen	9.500,0	8.000,0	1.500,0			
	Zusammen	108.879,9	56.960,0	23.847,7	12.529,9	15.542,3	

Übersicht über Planstellen und Stellen 2010

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	10010	10020	10105	10135	10150	10190					Ges.
1. Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1,00										1,00
B6 hD	3,00										3,00
B5 hD	3,00										3,00
B4 hD			1,00								1,00
B3 hD		0,00									0,00
B2 hD	20,00		1,00								21,00
Summe	27,00	0,00	2,00								29,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	11,00	0,00	12,00		1,00						23,00
A15 hD	29,00		25,00								55,00
A14 hD	32,00	0,00	48,00								80,00
A13 hD	10,00		10,00		1,00						21,00
A13 gD	26,00	0,00	16,00		4,00						46,00
A12 gD	23,00		33,00								56,00
A11 gD	6,00		39,00								45,00
A10 gD	7,00		21,00								28,00
A9 gD		0,00	5,00								5,00
A9 mD	8,00		16,00								24,00
A8 mD			14,00								14,00
A7 mD			5,00								5,00
A6 mD	1,00		1,00								2,00
Summe	153,00	0,00	245,00		6,00						404,00
hD	109,00	0,00	97,00		2,00						208,00
gD	62,00	0,00	114,00		4,00						180,00
mD	9,00		36,00								45,00
Summe 2010	180,00	0,00	247,00		6,00						433,00
Summe 2009	225,00	6,00	244,00		6,00						481,00
4. Arbeitnehmer											
AT				6,00							6,00
AT I	5,00				1,00						6,00
E 15	14,00	1,00	27,00		3,00						45,00
E 14	14,00	0,00	92,00		5,00						111,00
E 13	8,00	1,00	66,00		3,00						78,00
E 11	25,00	1,00	93,00								119,00
E 10	13,00	0,00	126,00		2,00						141,00
E 9	6,00	6,00	128,00		4,00						144,00
E 8	18,00	2,00	80,00		1,00	2,00					103,00
E 6	24,00	5,00	94,00		1,00						124,00
E 5	12,00	2,00	25,00		0,00						39,00
E 4	3,00	4,00	14,00								21,00
E 3	1,00	1,00	10,00								12,00
E 2		0,00									0,00
Summe 2010	143,00	23,00	755,00	6,00	1,00	21,00					949,00
Summe 2009	181,00	284,00	730,00	6,00	1,00	23,00					1.225,00
AZUBI		0,00	2,00								2,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2010

über die im Haushaltsjahr veranschlagten Stellen

	Kapitel										
	10010	10020	10105	10135	10150	10190					Ges.
Praktikant		0,00									0,00
Stellen 2010	323,00	23,00	1.002,00	6,00	7,00	21,00					1.382,00
Stellen 2009	406,00	290,00	974,00	6,00	7,00	23,00					1.706,00
Leerstellen:											
1. Planmäßige Beamte und Richter											
Besoldungsordnung B											
B6 hD	1,00										1,00
B2 hD		1,00									1,00
Summe	1,00	1,00									2,00
Besoldungsordnung A											
A16 hD	1,00	2,00	1,00								4,00
A15 hD	2,00	1,00	0,00								3,00
A14 hD		1,00									1,00
A13 gD		1,00	0,00								1,00
A12 gD	1,00	2,00	0,00								3,00
A11 gD		3,00	0,00								3,00
A8 mD		1,00									1,00
Summe	4,00	11,00	1,00								16,00
hD	4,00	5,00	1,00								10,00
gD	1,00	6,00	0,00								7,00
mD		1,00									1,00
Summe 2010	5,00	12,00	1,00								18,00
Summe 2009	4,00	0,00	0,00								4,00
4. Arbeitnehmer											
E 15		7,00	0,00			0,00					7,00
E 14		15,00	1,00								16,00
E 13		7,00	0,00								7,00
E 12		2,00									2,00
E 11		11,00	3,00								14,00
E 10		10,00	2,00								12,00
E 9	1,00	22,00	2,00			2,00					27,00
E 8		10,00	0,00								10,00
E 6		17,00	4,00								21,00
E 5	1,00	10,00	11,00			1,00					23,00
E 4		2,00	2,00								4,00
E 3		3,00	0,00								3,00
Summe 2010	2,00	116,00	25,00			3,00					146,00
Summe 2009	0,00	0,00	0,00			2,00					2,00
Leerstellen 2010	7,00	128,00	26,00			3,00					164,00
Leerstellen 2009	4,00	0,00	0,00			2,00					6,00

10 Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Einzelplan

Übersicht

über die landeseigenen und geleasteten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen		Lastkraftwagen		Kraftfahräder		Sonderfahrzeuge		Zusammen	
	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010	Soll 2009	Soll 2010
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
10 010 geleast		1								1
10 105 geleast	101 50	94 48	16	11	5	2	110	89	232 50	196 48
10 190 geleast	4	3							4	3
Zus. geleast	105 50	98 48	16	11	5	2	110	89	236 50	200 48

**Beilage zu Einzelplan 10
Sondervermögen "Tierseuchenkasse"**

Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz
	2009	2010
	EUR	EUR

Sondervermögen "Tierseuchenkasse"

Erläuterungen:

Die Tierseuchenkasse ist ein Sondervermögen
des Landes Brandenburg.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

Vermischte Einnahmen	5.900.000	6.200.000
-----------------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Finanzierungsplan	2009 EUR	2010 EUR
Anteil des Landes an Entschädigungsleistungen bei Tierverlusten	2.000.000	2.000.000
Betriebseinnahmen und Beiträge	3.500.000	3.750.000
Zinseinnahmen	400.000	450.000
Entnahme aus der Rücklage		
Zusammen	5.900.000	6.200.000

**Beilage zu Einzelplan 10
Sondervermögen "Tierseuchenkasse"**

Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz
	2009 EUR	2010 EUR

Ausgaben

Personalausgaben

Bezüge der Beamten	55.000	35.000
---------------------------	--------	--------

Erläuterungen:

	2009 EUR	2010 EUR
--	-------------	-------------

1. Gesamtbezüge	55.000	35.000
-----------------	--------	--------

2. Zulagen, Zuwendungen und Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen		
--	--	--

Zusammen

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	Bes. Gr.	Lfb.	2009	2010
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1	0
Regierungsinspektor	A9	mD	1	1
Zusammen			2	1

**Beilage zu Einzelplan 10
Sondervermögen "Tierseuchenkasse"**

Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz
	2009 EUR	2010 EUR

Ausgaben

Personalausgaben

Entgelte für Arbeitnehmer	330.000	385.000
----------------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

	2009 EUR	2010 EUR
1. Gesamtbezüge	330.000	385.000
2. Zulagen, Zuwendungen und Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	0	0
Zusammen	330.000	385.000

Stellenplan:

EntgeltGr.	2009	2010
E 15	1	1
E 13	1	1
E 11	1	1
E 9	1	1
E 8	0	1
E 6	1	1
E 5	1	1
Zusammen	6	7
Leerstellen:		
E 5	0	1
Zusammen:	0	1
Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen)	6	7

Entgelte für Aushilfen	10.000	10.000
-------------------------------	---------------	---------------

Fürsorgeleistungen	500	500
---------------------------	------------	------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

Vermischte Ausgaben	4.650.000	4.850.000
----------------------------	------------------	------------------

Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	220.000	240.000
--	----------------	----------------

Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land	6.100	6.100
---	--------------	--------------

Besondere Finanzierungsausgaben

Zuführung an Rücklage	628.400	673.400
------------------------------	----------------	----------------

**Beilage zu Einzelplan 10
Sondervermögen "Tierseuchenkasse"**

Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz
	2009 EUR	2010 EUR

Abschluss

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen	5.900.000	6.200.000
<hr/>		
Gesamteinnahme	5.900.000	6.200.000

Ausgaben

Personalausgaben	395.500	430.500
Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für Investitionen	4.870.000	5.090.000
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	6.100	6.100
Besondere Finanzierungsausgaben (Rücklage)	628.400	673.400
<hr/>		
Gesamtausgabe	5.900.000	6.200.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)	0	0